



UNSERE STADT

STADTGEMEINDE STOCKERAU

Seite 6
Festspiele

Seite 11/Mittelbeihfefer
Mobilitätserhebung

Seite 12
Flugplatz

Juni 2014

500 Jahre Stockerauer Wappen

Heuer sind es 500 Jahre seit uns der Kaiser Maximilian am 6. Juni 1514 ein Wappen verliehen hat. Die originale Urkunde befindet sich in einer Vitrine des Bezirksmuseums Stockerau und kann dort besichtigt werden.

Dr. Günter Sellinger

Im „Staatsarchiv-Allgemeines Verwaltungsarchiv-Adels Departement“ befindet sich noch das Konzeptschreiben betreffend das Stockerauer Wappen aus der Kanzlei Kaiser Maximilians, das während des Verfassens wahrscheinlich vom Kanzleileiter später noch korrigiert wurde. Auf die Bitte von Richter und Rat des Marktes Stockerau „ain Wappen und Sigill anzufertigen“, dass sie Briefe und Urkunden damit beglaubigen konnten, wurde ihnen das Wappen verliehen. Das Wappen selbst wird in der Urkunde beschrieben: „Mit einem Roten schild und gleich in der mitt ein praiten weissen strich und Veld im grundt desselben Schilds ein Goldfarber Stokh mit wurzen in das weiss Veld aufsteigend und kerende daraus entspringend in das ober Rotteil durch das weiß Veld ein grüner Paum wie denn inmitte dits unser Briefs gemalt und mit farben aigentlicher ausgestrichen ist.“

Der Text lautet sinngemäß übersetzt:

Das Wappen befindet sich auf dem österreichischen Bindenschild, in dessen unteren roten Feld ein Baumstock mit Wurzeln, der goldfarben gemalt ist, zum Teil in das weiße Feld hineinreicht und aus dem ein junger Baum herauswächst und dessen grüne Krone im oberen roten Feld abgebildet ist.

Wenn man sich nun fragt, was dieses Wappen versinnbildlicht, so kann ich nur an die Erklärungen meiner Volksschullehrer hinweisen, die auch einleuchtend



sind. Demnach soll Stockerau aus „alter Wurzel“ entstanden sein, aus der ein junger aufstrebender Baum herauswächst, der die junge aufstrebende Stadt symbolisieren soll.

Der alte Stock soll auf die „Stocker und Reuter“ hinweisen, die die alten Baumstöcke (nach der Brandrodung) ausgruben und so erst unser Land urbar (fruchtbar) gemacht haben. Das Wappen und der junge Baum aus alter Wurzel haben aber nichts mit der Hinrichtung (Erhängung) des heiligen Koloman zu tun. Das Wappenbild mit dem Baum ist auch in das Stadtwappen von Stockerau, das uns 1893 von Kaiser Franz Josef verliehen wurde, übernommen worden. Nur wird es bekrönt von der Mauerkrone, die die Stadt symbolisiert und das Wappen wird von Arabesken (fantasievolle Ornamente) umrankt. Übrigens ist dieses Wappen auch in Wien zu finden. Es befindet sich auf dem inneren Burgtor, wo die Wappen aller Städte abgebildet sind, die von Kaiser Franz Josef zur Stadt erhoben wurden.

Das Stadtwappen von Stockerau ist auch auf einer Marmorsäule in der Burg Kreuzenstein zu sehen, das vom Bildhauer Milani geschaffen wurde. Ein großes Stadtwappen aus Holz befindet sich im Gymnasium in Stockerau. Es stammt von Carl Lutz, der ein begabter Schnitzer war.

Und alle Stockerauer, die auf dieses Wappen stolz sind, haben es auf ihre Autos aufgeklebt.

BESTATTUNG STOCKERAU e.U.

Rund um die Uhr - 02266/695-2400



2000 Stockerau • J.-Wolfik-Straße 1
Telefon: 02266/695 - 2410

Montag: 7 - 12 Uhr und 12.45 - 16.30 Uhr
Dienstag - Donnerstag: 7 - 12 Uhr und 12.45 - 15.30 Uhr
Freitag: 7 - 12 Uhr



Liebe Leserin!
Geschätzter Leser!

„Stockerau – die flirrende Festspielstadt“ – unter diesem Motto stehen die Festspiele Stockerau auch heuer wieder. Unter Intendant Zeno Stanek wird heuer das bekannte Stück „Einer flog über das Kuckucksnest“ als Hauptstück auf der Festspielbühne gespielt. Daneben gibt es erstmals an vier Samstagen mit den Sommernachtskonzerten ein Rahmenprogramm, das allen Ansprüchen gerecht wird. Vielleicht wollen Sie aber auch das neue Angebot der Aperitifkonzerte nützen und lassen sich in einem der gemütlichen Stockerauer Lokale vor dem Besuch der Festspiele nicht nur musikalisch sondern auch kulinarisch verwöhnen?



Die Kulturinteressierten unter Ihnen möchte daher ich sehr herzlich zum Besuch der Stockerauer Festspiele einladen. Sichern Sie sich rechtzeitig Ihre Karten und nützen Sie die Möglichkeit einen angenehmen Theaterabend mit Familie oder Freunden in unserer Stadt zu verbringen.

Daneben wird es auch wieder die bekannte Reihe „Musik an einem Sommerabend“ auf dem Sparkassaplatz geben, wo man bei günstigen Konsumationspreisen Tanzmusik unter freiem Himmel genießen kann. Diese Veranstaltungen beginnen heuer bereits im Juni. Genauere Informationen dazu, sowie zu den Festspielen und deren Rahmenprogramm finden Sie, neben vielem anderen Lesens- und Wissenswertem, in dieser Ausgabe von UNSERE STADT.

Ihr

Helmut Laab
Bürgermeister

Inhalt

HISTORISCHES

500 Jahre Stockerauer Wappen	2
------------------------------	---

VORWORT

Bürgermeister	3
---------------	---

PFARRE STOCKERAU

Pfarrer Markus Beranek	5
------------------------	---

KOMMUNALES

Stadtrat / 10-Jahre Unsere Stadt	4
Mobilitätserhebung / Pfarre	11
Flugplatz / 4Stockerau	12
Altstoffsammelplatz	14
25 Forstprojekt Stockerau	15
Lesezeichen	16
145-Jahr-Feier FF Stockerau	21
Praxisübernahme / TCM in Stockerau	21
Hilfswerk / LionsClub	24
Naturfreunde Humana	25
Neue Mittelschule	26
Grilltipps	28
Pflanzentauschbörse / Mobiles WC	30
Pflegeheim Stockerau	31

KULTUR

Festspiele	6
Käfer in Stockerau	8
Konzert der Musikschule	9
Geschichtliche Schmankerltouren	10

WAS WANN WO

17

SPORT

Sportunion	25
Suzuki World Cup / Schachverein	26
Zwei Städte Lauf	27
Kinderkicker spielen Fußball-WM	28

SERVICEDIENSTE

32



BÜRGERMEISTERSTAMMTISCH

Mi, 18. Juni 2014 ab 19 Uhr Griechisches Restaurant – „Taverne Filotimo“ Fam. Chatzakou, Josef Wolfik-Straße 10, 2000 Stockerau

Impressum

MEDIENINHABER, REDAKTION UND VERLAG:

Stadtgemeinde Stockerau, 2000 Stockerau, Rathausplatz 1

HERAUSGEBER:

Bürgermeister Helmut Laab, 2000 Stockerau, Rathausplatz 1

GESTALTUNG UND DRUCK:

Bösmüller Print Management, 2000 Stockerau, Josef-Sandhofer-Str. 3, www.boesmueller.at

REDAKTIONSSCHLUSS DER NÄCHSTEN AUSGABE:

13. Juni 2014

INSERATENANNAHMESCHLUSS:

14. Juni 2014



Karl Kronberger, Stadtrat für Park- und Gartenanlagen

Sehr geehrte Stockerauerinnen und Stockerauer!

Vorerst möchte ich mich als zuständiger Stadtrat für Park- und Gartenanlagen sowie Kinderspielplätze bei all jenen bedanken, die im privaten bzw. öffentlichen Bereich aktiv und bemüht sind, dass Stockerau eine „grüne Stadt“ und auch in Zukunft lebens- und liebenswert bleibt. Darüber hinaus möchte ich auch in diesem Jahr und auf diesem Wege wieder die Gelegenheit wahrnehmen und Sie über einige Veränderungen bzw. Geschehnisse näher informieren.

Blumenschmuckaktion

Die Bewertung der 31. Blumenschmuckaktion wird heuer am 18. Juni erfolgen. Teilnahmebogen mit der Auflistung aller Kategorien sowie den Anmeldeschluss entnehmen Sie bitte der Mai – Ausgabe von „Unsere Stadt“. Der Teilnahmebogen kann im Rathaus aber auch im Bauhof abgegeben werden. Als zuständiger Stadtrat lade ich Sie recht herzlich zur Teilnahme ein. Scheuen Sie sich nicht

Ihren auch noch so kleinen Garten oder Balkon der Jury zur Bewertung zu präsentieren, bewertet wird nur das Positive. Einladen zur Teilnahme an der Aktion möchte ich auch besonders all jene, die das ganze Jahr über Grüninseln bzw. Rabatte in Eigenregie betreuen. Sie alle leisten einen wichtigen Beitrag zur Stadtbildgestaltung.

Blumeninseln

Schon vor einiger Zeit wurde eine alternative Ausstattung von Grüninseln andiskutiert. Statt pflegeintensiver Dauerausplantungen sollen mehr Blumenwiesen angelegt werden. Diese Aktion wird nun verstärkt fortgesetzt. Der Anfang wurde in der Industriestraße gemacht. Hier wurden versuchsweise mehrjährige Mischungen zur Aussaat gebracht. Diese brauchen natürlich eine längere Entwicklungszeit bis sie sich zur vollen Pracht entwickeln, wir ersuchen um Verständnis. Bezüglich neuer Musterinseln fand vor kurzem eine Befah-

lung im Stadtgebiet statt. Ausgewählt wurden für weitere Blumeninseln unter anderem die Fahrbahnteiler in der Wiesenerstraße und in der Senningerstraße sowie die große Insel an der Ecke F. Jonas- und Senningerstraße und eine Fläche in der V. Adlerstraße. Hier sollen verschiedene einjährige Mischungen zum Vergleich aufgebracht werden. Blütezeit wird hier im Sommer und Herbst sein.

In Zukunft sollen alle neuen sowie bereits vorhandenen aber sanierungsbedürftigen Grüninseln als Blumenwiesen gestaltet werden.

Baumpatenschaften

Solche sind durchaus zu begrüßen und vereinzelt wurde in letzter Zeit auch bereits ein solcher Wunsch an die Stadtgemeinde herangetragen. Es kann aber keinesfalls ohne weiteres irgendwo ein Baum zur Auspflanzung gebracht werden.

Es müssen auf jeden Fall die Bediensteten des Bauhofes kontaktiert werden. Diese

legen Baumart, Größe und Standort fest.

Denkbar ist auch eine Baumpatenschaft in Verbindung mit der Pflege einer Grüninsel.

Rückschnitt

Bäume gehören mit allen für Anrainer behafteten Vor- und Nachteilen untrennbar zu einem positiven Stadtbild dazu und sind ein ganz wesentlicher Gestaltungsfaktor eines Stadtbildes.

Aus verschiedenen Gründen müssen Bäume im Stadtgebiet von Zeit zu Zeit zurück geschnitten werden. Normalerweise erfolgen Rückschnitte nach einem Gesamtkonzept und auf Einzelinteressen kann im Regelfall nicht Rücksicht genommen werden. Wie würde eine Allee aussehen, wenn jeder Anrainer die Bäume nach seinem Gutdünken zurück schneiden lassen würde.

Es gibt sicherlich Ausnahmen, wenn Gefahr in Verzug ist oder andere gravierende Gründe vorliegen.

Stadtzeitung - Zehn Jahre UNSERE STADT

Kaum zu glauben, aber wahr! Zehn Jahre ist es nun bereits her, dass die Stadtzeitung UNSERE STADT in neuem Layout und mit regelmäßigen elf Ausgaben und einer Sonderausgabe pro Jahr erscheint. Zehn Jahre bedeuten 120 Ausgaben mit insgesamt rund 4.800 Seiten geballter Information über alle Lebensbereiche in unserer Stadt, aktuelle Berichte, historische Artikel, Berichte aus

dem Leben der Vereine, aus Wirtschaft, Sport, Kultur und dem karitativen Bereich sowie aus den Gemeindedienststellen und -betrieben, mit Information über Notdienste und Wochenenddienste von Ärzten und Apotheken, Gratulationen zu Jubiläen, Meldungen über Geburten und Sterbefälle und vieles mehr. Viele positive Rückmeldungen haben uns seither er-

reicht, über die wir uns sehr gefreut haben und einige wenige Verbesserungsanregungen, die wir zum Anlass für kleinere Änderungen und Umstellungen genommen haben.

Auch für die nächsten Jahre wünschen wir Ihnen viel Freude beim Lesen und viel Information aus möglichst allen Bereichen.





Pfarrer Markus Beranek, Pfarre Stockerau

Der Türöffner

Man hört ihn nicht, man sieht ihn nicht, das macht es nicht leichter, die alten biblischen Geschichten zu verstehen, die vom Wirken des Heiligen Geistes erzählen, etwa die Stelle aus der Apostelgeschichte, die wir am Pfingstsonntag in der Kirche lesen. Da ist von einem gewaltigen Sturm die Rede, von Feuerzungen, die auf die Freunde Jesu herabkommen, von einem neuen Mut, der sie die Türen des Raumes, wo sie sich bis dahin zurückgezogen haben öffnen lässt, von der Fähigkeit, auf einmal in fremden Sprachen zu reden und sie werden von allen, die sich in Jerusalem aufhalten, verstanden.

Die Erzählung verwendet Bilder, die in der Bibel darauf hinweisen, dass Gott am Werk ist. Mir ist es aber doch wichtig, dass es sehr unterschiedliche Erfahrungen dieser Kraft Gottes gibt. Irgendwie ist es mit dem heiligen Geist wie mit unserer Atmung oder unserem Herzschlag oder dem Stoffwechsel in unseren Zellen – all das funktioniert im Normalfall völlig ohne, dass



wir daran denken müssen. Aber in manchen Momenten wird mir bewusst, wie selbstverständlich Tag für Tag diese Körperfunktionen vor sich gehen und das versetzt mich in Staunen. So ähnlich kommt mir auch diese Lebenskraft Gottes vor. Sie lässt sich am besten in Bildern beschreiben. Es ist mit ihr, wie mit der Liebe, wer von der Liebe berührt ist, wer sich verliebt und ganz beglückt ist, sieht den anderen Menschen mit neuen Augen. In manchen Momenten meines Lebens wird mir so auch diese göttliche Lebenskraft bewusst, dann wächst in mir ein tiefes Bewusstsein, ich bin

zu allererst von Gott bejaht und geliebt. Ich bin freigegeben, um zu leben, mein ganz eigenes, persönliches Leben. Gott ist nicht der Feind der Individualität, der erhobene Zeigefinger und das schlechte Gewissen, sondern Gottes Geist ist die ständige Zusage: du bist geliebt, du bist zum Leben berufen, lebe, entfalte dich, gestalte dein Leben, denn was du in deiner Einzigartigkeit leben und bewirken kannst, das kann keiner an deiner Stelle tun.

Ich bin mir natürlich sehr bewusst, dass die katholische Kirche oft mehr mit einem äußeren Regelwerk in Ver-

bindung gebracht wird, mit Gesetzen und Vorschriften, bei denen oft der Eindruck entsteht, dass sie dem Leben hinderlich sind. Ja, es hat sich in der Kirche teilweise viel Asche angesammelt. Aber Pfingsten, das Fest der Herabsendung des Heiligen Geistes will auch die Kirche revolutionieren, verschlossene Türen öffnen, die Asche von vorgestern weggelassen – und dann und wann vielleicht auch so manche Asche entfernen, die sich in den Herzen von uns Menschen angesammelt hat, Türen öffnen, mit denen wir uns selber und anderen Lebensmöglichkeiten verschließen. Vielleicht ist das ein persönliches Programm für den Juni, den (hoffentlich) beginnenden Sommer: verschlossene Türen meines Lebens, verschlossene Türen zu anderen Menschen, verschlossene Türen zu in mir schlummernden Fähigkeiten zu öffnen...wo das geschieht, weht auch heute Gottes Heiliger Geist, den wir auch den Türöffner nennen könnten.

Ihr
Markus Beranek, Pfarrer

Geführte Pilgerwanderung am Jakobsweg Weinviertel

Die ideale Einsteigertour für ein Wochenende, „Jakobswanderung von Niederkreuzstetten nach Stockerau“. Diese 1,5 Tage lange Tour ist die ideale Tour, um „Pilgerluft“ zu schnuppern und danach mehr davon zu wollen. Probieren Sie das Pilgern im Weinviertel einmal aus!

Wer das Weinviertel einmal zu Fuß kennen lernen möchte, für den ist dieses Angebot



genau richtig. Zusätzlich geht man nicht alleine, sondern gemeinsam in einer Gruppe und durchwandert

den südlichen Teil des Weinviertels. Der erste Tag ist der Einsteigertag, der dazu dient, sich einmal an das Gehen zu gewöhnen. Übernachtet wird im ehemaligen Schloss Großrußbach. Der zweite Tag ist ein Ganztage, wo Sie in die Welt des Pilgerns so richtig eintauchen können. Die Tour ist öffentlich gut erreichbar. Am Abend kann man sich über die Erlebnis-

se und Eindrücke des Tages austauschen und bei einem Glas Grünem Veltliner die Ereignisse Revue passieren lassen

Termin: 26.-27. Juli 2014
Begleitung: Karl Hochfelsner, zertifizierter Pilgerbegleiter
Buchung & Information: Weinviertel Tourismus GmbH 02552/3515
incoming@weinviertel.at

Festspiele Stockerau

Einer flog über das Kuckucksnest

Zum offiziellen 50-Jahres-Jubiläum der Festspiele Stockerau präsentiert Intendant Zeno Stanek mit „**Einer flog über das Kuckucksnest**“ ein Stück mit bewegter Rezeptionsgeschichte aus der Gründungszeit der Festspiele: 1962 als höchst erfolgreicher Roman des Autors und Aktionisten Ken Kesey erschienen, folgte bereits 1963 die Uraufführung des gleichnamigen Theaterstücks von Dale Wasserman in New York. Weltweit bekannt wurde der Stoff schließlich 1974/75 durch die Verfilmung von Miloš Forman mit Jack Nicholson

in der Hauptrolle, die mit fünf Oscars ausgezeichnet wurde.

Der unangepasste Kleinganove und leidenschaftliche Spieler Randle P. McMurphy wird auf Grund eines durch ihn vorgetäuschten Wahnsinns vom Gefängnis in die Psychiatrie (das Kuckucksnest) verlegt. Dort ruft er die Patienten mit Witz und Vehemenz zum Widerstand gegen das System und vor allem gegen Oberschwester Miss Ratched auf. Bald hat er seine Kollegen soweit, Glücksspiele zu bestreiten und Wetten aller Art abzuschließen. McMurphy stellt

die Anstaltsordnung auf den Kopf. Der Gipfel ist die Wette, die stets Contenance bewahrende Miss Ratched außer Fassung zu bringen. Eine Wette mit weitreichenden Folgen für alle Anstaltsinsassen.

Inspiziert zu dem gesellschafts- und psychiatriekritischen Roman „Einer flog über das Kuckucksnest“ wurde Autor Ken Kesey durch seine eigenen Erfahrungen als Aushilfe in der Psychiatrieabteilung im Menlo Park Veterans Hospital in Palo Alto (Kalifornien). Der Titel ist einem Kinderreim entnommen:

Vintery, mintery, cutery, corn, / Apple seed and apple thorn; / Wire, briar, limberlock, / Three geese in a flock. / One flew east, / And one flew west, / **And one flew over the cuckoo's nest.**

Der Witz des Abzählreims besteht darin, dass Gänse (geese) in einem Schwarm (flock) nicht in verschiedene Richtungen (east, west) fliegen können und dass der Kuckuck kein Nest baut.

Kesey sah in den Patienten keine Wahnsinnigen, sondern Menschen, die gegen die konventionellen Vorstellungen einer erstarrten Gesellschaft verstoßen hatten und beschwor mit seinem Buch den großen Ausbruch in die schrankenlose Freiheit. „Einer flog über das Kuckucksnest“, ein Aufruf, persönliche Freiheit und Individualität zu bewahren und eine offene Anklage gegen die Bevormundung vermeintlich Schwächerer, machte Kesey zu einer zentralen Stimme der amerikanischen Protestbewegung. Dale Wassermans Adaptie-

rung von Ken Kesey's Roman zum Theaterstück „Einer flog über das Kuckucksnest“ wurde im November 1963 in New York am Broadway uraufgeführt, mit Kirk Douglas als Randle P. McMurphy und Gene Wilder als Billy Bibbit. Kirk Douglas erwarb die Rechte zur Verfilmung (mit sich selbst in der Hauptrolle), fand allerdings jahrelang kein Studio dafür und übertrug die Rechte schließlich an seinen Sohn Michael, der den Film, basierend auf dem Roman, nicht auf dem Theaterstück, in der Regie von Miloš Forman produzierte. Allerdings mit Jack Nicholson als McMurphy, da Kirk Douglas mittlerweile zu alt für den Part schien. Die Stückfassung von Dale Wasserman steht bis heute weltweit immer wieder auf den Spielplänen vieler großer Bühnen.

Die Besetzung

Schauspiel: Klaus Huhle (Randle P. McMurphy), Horst Heiss (Hauptling Bromden), Elke Hartmann (Schwester Ratched), Karl Ferdinand Kratzl, Karin Verdorfer, Christian Strasser, Robert Kolar, Daniel Wagner, Richard Maynau, Alexander T.T. Mueller, Simon Jaritz, Konstantin Gerlach, u.v.a.

Regie und Intendanz:

Zeno Stanek

Komposition der

Bühnenmusik: Karl Ritter

Bühne: Andreas Mathes

Kostüme: Ingrid Leibezer/Anna Katharina Jaritz

Lichtdesign:

Sabine Wiesenbauer

Maske: Gerda Fischer

Technische Leitung:

Dieter Gebetsberger





Foto: Sabine Hauswirth

Liebe Stockerauerinnen und Stockerauer! Liebe Menschen!

Wie Sie bereits in diversen Medien und auch auf unserer Facebook-Seite (bitte liken Sie uns) mitverfolgen können, haben die Proben für EINER FLOG ÜBER DAS KUCKUCKS-NEST bereits begonnen. Es ist eine spannende Arbeit mit einem wunderbaren Ensemble! Unsere bunten und auffälligen Plakate sind schon vielerorts, vor allem in Wien, zu entdecken. Ich möchte mich für den großen Zuspruch aus der Bevölkerung bedanken und auch bei den vielen regionalen Unternehmen für die großzügige Unterstützung! Es ist zu merken, dass sich die Stadt Stockerau mit den Festspielen identifiziert und sich viele Menschen mit Stolz auf die kommende Saison freuen. Besonders hinweisen möchte ich Sie auch an unsere Aperitifkonzerte (freier Eintritt!) in diversen Lokalen der Stadt und auf die Sommernachtskonzerte mit berühmten Namen auf der Festspielbühne. Freuen wir uns auf Mario Pecoraro, Marianne Mendt, Erwin Steinhauer und Roland Neuwirth sowie auf Karl Markovics und Wolf Bachofner! Alle Informationen finden Sie auch in unserer Festspielbroschüre, die allorts aufliegt.

Herzlich, Zeno Stanek

Premiere:

1. Juli 2014, 20.00 Uhr

Die weiteren Spieltage:

2.-5. Juli; 9.-11. Juli; 16.-18.

Juli; 23.-25. Juli; 30. Juli - 1.

August; 6.-9. August 2014

Beginn: jeweils um

20.00 Uhr

Alle Veranstaltungen finden auf der Open-Air-Festspielbühne am Dr. Karl Renner-Platz vor der barocken Pfarrkirche statt (bei Schlechtwetter im Z 2000, Sparkassaplatz 2, 2000 Stockerau).

Kartenpreise:

€ 54,-/45,-/36,-/25,-

diverse Ermäßigungen

Karten sind erhältlich

im Kulturamt Stockerau zu

den Öffnungszeiten

(Mo - Fr 7.00 - 12.00, Mo auch:

12.45 - 16.30, Di - Do auch

12.45 - 15.30)

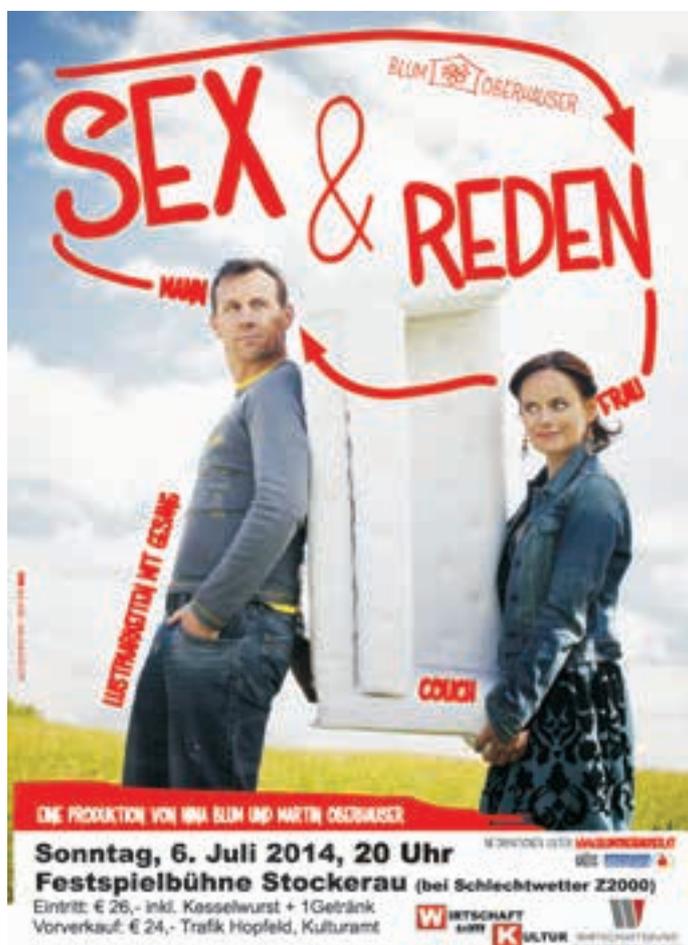
Ticket-Tel.

0043 - (0) 2266 / 67689

Rathausplatz 1,

2000 Stockerau

www.festspiele-stockerau.at



„Käfer“ in Stockerau und im Bezirksmuseum

Die „Käfer“ kommen nach Stockerau und das Bezirksmuseum Stockerau öffnet seine Türen für alle Käfer-Besitzer und Käfer-Freunde am Sonntag, den 15. Juni 2014 von 11 bis 15 Uhr. Anlässlich des VW Käfertreffens in Stockerau, bereits zum zweiten Mal veranstaltet vom Klub der Käfer-Freunde Österreich, wird auch das Bezirksmuseum geöffnet und

lädt zum Besuch ein. Gezeigt werden – nur an diesem Tag! – Erinnerungen an frühere VW Käfertreffen!

**Sonntag 15. Juni 2014
von 11 bis 15 Uhr
im Kulturzentrum
Belvedereschlössl,
Belvederegasse 3,
2000 Stockerau
02266/65188 oder 63588
museum@stockerau.gv.at
Eintritt freie Spende!**



VW-Käfertreffen

Nach einigen Treffen in Wien, wollte der Klub der Käferfreunde nach einer einjährigen Pause. 2012 ein Käfertreffen mit familiären Charakter und in einem schönen Ambiente veranstal-

ten. Durch Zufall stießen sie damals auf den Rathausplatz in Stockerau, der den Verantwortlichen für eine derartige Veranstaltung sehr gefallen hat. Schon bei den ersten Gesprächen mit der Gemeinde

Stockerau wurden die Idee freundlich aufgenommen und die Veranstaltung konnte im Juni 2012 erstmals durchgeführt werden. Nach dem großen Erfolg und der herrlichen Location sowie dem positiven Echo der Teilnehmer

war es der Wunsch, auch am 15. Juni 2014 an diesem Platz wieder ein VW Käfertreffen zu veranstalten. Auch dieses Mal ist die Unterstützung der Gemeinde so groß, dass es Freude macht, so eine Veranstaltung zu organisieren.

HANDY DABEI. PARKSCHEIN DABEI.

ANMELDEN

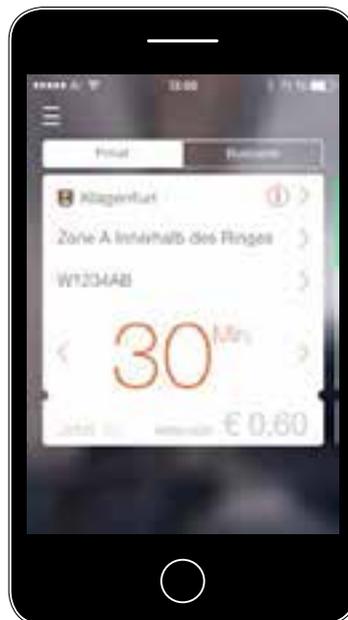
- Registrieren auf handyparken.at oder in der neuen HANDY Parken App
- Anmelden zum Bezahlen auf paybox.at

BUCHEN MIT DER APP

- App kostenlos downloaden
- Stadt und Kennzeichen wählen
- Parkzeit wählen
- Parkschein Buchen*

BUCHEN PER SMS

SMS mit Parkzeit, Stadt und Kennzeichen z.B. **30 Wels WE123AB** an **0664 660 6000**** senden.



**JETZT ANMELDEN
UND 1 VON 10
SMARTPHONES ODER
10 X 100 STUNDEN
GRATIS PARKEN
GEWINNEN!**

HANDY Parken Serviceline: 0664 660 6000
www.handyparken.at

* Informationen zu den Parkbedingungen sowie der Service Fee auf www.handyparken.at
** SMS-Gebühr je nach Mobilfunkvertrag.

**HANDY
PARKEN**

Musikschule

Zwei beeindruckende Konzerte und eine Festgestaltung der Musikschule

Diese bewiesen, dass das Team der Städtischen Musikschule auch organisatorische Herausforderungen, wie mehrere Veranstaltungen in kurzer Zeit, meistern kann.

Am 30. April lud man zum „Großen Musikschulkonzert“ in den Stadtsaal des Z 2000. Mit dem bewährten Mix aus Musik, Theater und Tanz zeigten die Musikschüler/-innen wieder eine gelungene künstlerische Umsetzung der musikpädagogischen Arbeit des sich dem Ende zuneigenden Schuljahres.

Auch bei diesem Konzert gab es wieder eine Novität. Der „Prima la Musica“ Preisträger **Adam Sulzbacher (Klasse Mag. Adolfo Lopez-Gomez)**, spielte auf einem eigens für dieses Konzert herbeigeschafften Flügel (gesponsert vom Klavierhaus Stockerau) sein komplettes Wettbewerbsprogramm. Er zeigte damit, stellvertretend für alle erfolgreichen Wettbewerbsteilnehmer, dem großen Auditorium das für Wettbewerbe erforderliche Können und die Preiswürdigkeit der Teilnehmer. Die Ehrungen der verdienstvollen



Schüler/-innen und Mitglieder des Blasorchesters, nahm diesmal Vizebürgermeisterin und Kulturstadträtin Christa Niederhammer, in Vertretung von Bürgermeister Helmut Laab vor.

Die seit dem Vorjahr existierende Popgruppe (**Leitung Mag. Andreas Wilding**) lenkte nochmals vor der Pause die Aufmerksamkeit auf das Bühnengeschehen. Aufhorchen liess, die von der Band begleitete Gesangssolistin **Victoria Kneissl**. Mit ihrer gekonnten Darbietung schlug

sie wieder ein neues Kapitel zur musikalischen Ausbildung an der Musikschule auf. Das **JugendBlasOrchester** unter der bewährten Leitung von **Mag. Andreas Rauscher** dominierte den zweiten Teil des Konzerts. Bei den „TV Hits“, einem Medley beliebter Erkennungsmelodien des Fernsehens, wurden auf der Videowall, wie in den vergangenen Jahren, Clips zu den Themen – montiert von **Raphael Vörösmarty** und eingerichtet von **Ing. Wilfried Hofmüller** – gezeigt.

Am 9. Mai, dem „Tag der Niederösterreichischen Musikschulen“, zeigte die Musikschule mit einer „Ensembleparade“ einen instrumentalen Querschnitt ihrer Musiziergemeinschaften. Vom Gitarrenduo (**Mag. Andreas Rauscher**) über Kla(vier)händig (**Mag. Walter Jiranek**) wurde mit Blockflötenensembles (**Mag. Christine Bärnthaler**), Querflötenensembles (**Mag. Astrid Groher-Jöbstl**), Klarinettenensembles (**Reinhard Posch**) Streichtrio (**Birgit Dormei-**

er), Salonorchester (**Thomas Gröger**), Vokalgruppen (**Beate Kokits**) und Schlagzeugensemble (**Hardy Auer**) aufgespielt und würdig dieser Tag begangen und die Qualität der Ausbildung dokumentiert.

Am 10. Mai steuerte das Trompetenensemble „Trompetissimo“ (**Leitung Dir. Mag. Géza-Michael Vörösmarty**) den „richtigen Ton“ zum Konvent der „Kiwanis“ im Z 2000 bei.

Anmeldungen für den Musikschulunterricht 2014 / 2015

Die Anmeldungen sind in der **Anmeldewoche vom 1. – 5. September 2014** möglich. Montag – Donnerstag von 14 – 17 Uhr. Freitag von 14 – 16 Uhr. Anmeldeformulare liegen ab der ersten Septemberwoche in der Musikschule auf. Sie sind aber auch über die Homepage der Stadtgemeinde Stockerau/Wirtschaft/Bildung/Musikschule/Formulare – downloadbar. Die Anmeldeformulare können bei jedem Lehrer - zur weiteren Bearbeitung - abgegeben werden. **Fristende: Freitag 5. Sept. 2014.**



Bürgerforum Stockerau 3. Juni 2014, 17.30 Uhr

Bürgerforum im Rathaus Stockerau, großer Sitzungssaal.

Es können bis zu drei BürgerInnen (Reihung nach Einlagen der Anmeldung) ihre Anliegen und Anregungen vor dem gesamten Stadtrat vortragen.

Die Anmeldung mit Themenangabe muss bis 2. Juni 2014 per Post, E-Mail oder Fax in der Stadtgemeinde eingehen.

Stadtgemeinde Stockerau, Rathausplatz 1, 2000 Stockerau, E-Mail: stadtgemeinde@stockerau.gv.at, Fax: 02266/695-1250

Geschichtliche Schmankeertouren durch Korneuburg und Stockerau

Heuer neu im Programm steht ein geschichtlicher Reigen durch die Region. Von Mai bis September stehen in Korneuburg und Stockerau vier themenspezifische Stadtführungen auf dem Programm. Gönnen Sie sich diese geschichtlichen Reigen!

Erstmals präsentieren sich die beiden Städte Korneuburg und Stockerau im Jahr 2014 im Rahmen von historischen Themenführungen von einer völlig neuen Seite. Zusätzlich zu den bereits bestehenden Stadtführungen werden jeweils zwei Spezialführungen in jeder Gemeinde angeboten, die jeweils mit einem thematisch passenden kulinarischen Genuss enden.



Los ging es bereits am 10. Mai mit einer Zeitreise in das mittelalterliche Korneuburg. Am 21. Juni steht die Führung „Barockes Stockerau“ unter dem Motto „Blicke soweit das Auge reicht“. Die Stadtpfarrkirche mit dem höchsten Kirchturm Niederösterreichs, von dem ein atemberauben-

der Blick über die Region genossen werden kann, ist dabei ebenso ein zentraler Aspekt wie das Stockerauer Rathaus und das Belvedere-Schlössl. Eine barocke Torte mit einer Tasse heißer Schokolade lässt die Stadtführung genussvoll ausklingen. Eine Reise in die „gute alte Zeit“ lässt sich bei der Führung „Stockerau zur Gründerzeit“ am 13. September unternehmen. Betrachtet werden dabei die Bauten der Architekten Friedrich Kleibl, Josef Drexler und vor allem Max Kropf, der wie kein anderer das Stadtbild von Stockerau bis heute prägt. Highlights der Tour sind das alte Krankenhaus, das Konvikgebäude sowie der Kirchenpark.

Ein ehemaliger Werftler berichtet am 20. September von spannenden Ereignissen aus jener Zeit, als die Korneuburger Werft von großer Bedeutung war.

Die Termine im Überblick:

- Barockes Stockerau am Samstag 21. Juni 2014, 15:00 Uhr
- Stockerau zur Gründerzeit am Samstag 13. September 2014, 15:00 Uhr
- Korneuburger Werft am Samstag 20. September 2014, 14:00 Uhr

Anmeldung und Information:

Anmeldung erforderlich bis spätestens 1 Tag vor der Führung; Mindestteilnehmerzahl 5 Personen, Sonja Eder, 0680/555 88 05, s.eder@weinviertel.at; Führung findet bei jedem Wetter statt. Dauer der Führung ca. 1,5 Std.

lektro EHN

Leistung mit Handschlagqualität

Elektro Ehn GmbH • www.elektroehn.at/ff
 Mobil 0676 / 797 1 999 • alexander.ehn@aon.at
 Eduard Rorsch-Strasse 17/Top 85 • 2000 Stockerau

sponsored by

Fest

der **Begegnung**

im Park vor dem Niembschhof

14. Juni 2014
 16 Uhr bis 22 Uhr 30

Livemusik **Speisen & Trank**

Kinder- & Jugendprogramm
 Eine Veranstaltung der Grünen Stockerau

Mobilitätserhebung Stockerau 2014

Liebe Stockerauerinnen und Stockerauer!

Die Stadtgemeinde Stockerau hat in den letzten Jahren starke Veränderungen, sowohl was die Einwohnerzahlen als auch was die Wirtschaftsstruktur angeht, erlebt. Mit diesen Veränderungen hat sich auch das Verkehrsgeschehen in der Stadt verändert. Um auf diesen Wandel zu reagieren, hat sich die Gemeinde dazu entschlossen gemeinsam mit einem Team aus Verkehrsexperten ein neues Verkehrskonzept zu erarbeiten.

Mithilfe unterschiedlicher Analysemethoden wird zuerst

der derzeitige Verkehrszustand in Stockerau erhoben. Um das Mobilitätsverhalten der Stockerauer Bevölkerung an einem normalen Werktag zu erfragen, finden Sie in der Mitte dieser Ausgabe einen gehefteten Fragebogen. Wir bitten Sie, diesen Fragebogen für den angegebenen Stichtag, das ist der 11. Juni 2014, auszufüllen. Sie haben auch die Möglichkeit den Fragebogen online auszufüllen. Alle notwendigen Informationen finden Sie direkt am Bogen in der Mitte der Ausgabe (bitte beachten Sie auch die letzte Seite!) oder auf der Homepage der Stadtgemeinde www.stockerau.at. Den ausgefüll-

ten Fragebogen senden oder bringen Sie bitte zum Rathaus (Kulturamt).

Ihre Antworten dienen der Analyse Ihres Verkehrsverhaltens, der Kenntnis Ihrer Wege und der verwendeten Verkehrsmittel. Sie werden ausschließlich anonymisiert verarbeitet und sind streng vertraulich. Mit Hilfe dieser Informationen können wir unsere Planungen auf die tatsächlichen Bedürfnisse abstimmen und in Zukunft die Verkehrssituation in Stockerau positiv verändern.

Mit freundlichen Grüßen
Helmut Laab
Bürgermeister

Pfarre Stockerau 1000-Jahr-Jubiläum

Das Jahr 1014 gilt als das Gründungsjahr der Pfarre Stockerau. Man kann daher davon ausgehen, dass seit mindestens 1000 Jahren Christen in unserer Stadt genauer in unserer Region leben. Aus Anlass des 1000-Jahr-Jubiläums besuchte auch Kardinal Schönborn die Pfarre und feierte die Sonntagsmesse mit den zahlreich erschienenen Gläubigen und vor allem mit den Kindern, die er in einer sehr berührenden Predigt ansprach und ihnen von Gott als gutem Hirten und auch von der Rolle eines Bischofs erzählte.

„Mich berührt es, dass Menschen durch 1.000 Jahre hindurch an diesem Ort ihren Glauben gelebt haben. Oft in einer Weise, die uns heute recht fremd erscheint“, betont der Pfarrer von Stockerau, Dechant Markus Beranek.

Auf die Frage, was Pfarre in Zukunft hin sein könnte antwortet Markus Beranek spontan, dass Pfarre so etwas „wie eine Servicestelle sein sollte, wo Christen in ihrem Getauftsein ermutigt werden, wo sie Unterstützung erhalten, wo gemeinsam Gottesdienst



gefeiert wird – darüber hinaus aber entsteht, noch mehr als bisher, eine ganz Bandbreite an Initiativen wie Bibelrunden, Gebetskreisen, Menschen, die im karitativen Bereich enga-

giert sind und vieles mehr!“ – Es gibt auch in Zukunft noch viele Aufgaben und Anliegen, für die die Pfarre Stockerau Ansprechpartner sein will.

Informationen zur Handy-Signatur

Bereits vor dem 1. Oktober 2012 in Besitz befindliche C-Waffen (Büchsen) müssen von der Besitzerin/vom Besitzer bis längstens 30. Juni 2014 im ZWR registriert werden.

Diese Registrierung kann ganz einfach online, mit Handy-Signatur und noch dazu kostenlos erledigt werden.

Auf HELP.gv.at finden Sie detaillierte Informationen zur Registrierung von Waffen im Zentralen Waffenregister (ZWR) und eine genaue Anleitung dazu wie der Online-Registrierungsvorgang im ZWR durchgeführt werden kann.

Informationen zur elektronischen Zustellung
Nach der Freischaltung der Handy-Signatur kann auch die elektronische Zustellung und alle damit verbundenen Vorteile genutzt werden. Unter dem Link <http://www.zustellung.gv.at/> finden Sie gebündelte Informationen zum Thema sowie zu allen derzeit zugelassenen elektronischen Zustelldiensten.

Neues mit Juni 2014
Ab Juni 2014 ist davon auszugehen, dass die Mehrzahl der Österreicherinnen und Österreicher ihre Pensionskontomitteilung zugesandt bekommt. Sobald diese einlangt, ist das neue Pensionskonto auf dem aktuellen Stand und kann jederzeit eingesehen werden.

<https://www.help.gv.at/Portal.Node/hlpd/public/content/245/Seite.2450100.html>

Flugsportverein

Fliegerei in Stockerau 65-Jahr-Jubiläum

Begonnen hat alles vor 132 Jahren, im Jahre 1882, als Viktor Silberer mit seinem Ballon in Leitersdorf landete. Es war eigentlich keine richtige, geplante Landung, sondern eher der Endpunkt eines völlig missglückten Landungsversuches.

1923 trafen sich am Waschberg die Größen des deutsch/österreichischen Segelfluges. Es dürfte dies eine Mischung aus Volksfest und fliegerischen Jahrmarktsattraktionen gewesen sein. Man muss sich vorstellen, dass damals die Fliegerei noch von wirklichen Enthusiasten betrieben wurde, welche nicht nur bereit waren das Flugzeug nach dem „Flug“ auch wieder „per Pedes“ auf den Berg hochzuschleppen, sondern auch bei jedem Flug mit

den zumeist selbstgebauten Flugapparaten, ein hohes Risiko einer Bruchlandung eingingen. Die Veranstaltung dürfte aber aufgrund der wenigen Starts, der mühsamen Anreise für die Besucher und des widrigen Herbstwetters eher ein Flop gewesen sein, nicht zu vergessen, dass in dieser Zeit die wirtschaftliche Lage in Österreich alles andere als rosig war. In der nationalsozialistischen Zeit gab es am Waschberg eine „Segelflugübungsstelle“ in der die Jugend auf den Krieg vorbereitet werden sollte.

Am 19. Oktober 1949 erfolgte die Gründung des Flugsportvereins im Physiksaal der Hauptschule Stockerau.

1950 wurden die ersten Starts nach dem Krieg durchgeführt.



Zu dieser Zeit gibt es keinen Flugplatzzwang, überall wo der Grundstückseigentümer es erlaubten konnte geflogen werden. 1954 zerstörte das Hochwasser alle Flugzeuge

der Stockerauer, die Werkstätte lag damals in der „Alten Au“ und wurde komplett überflutet. Der Verein drohte sich aufzulösen. 1958 kam der Flugplatzzwang, das Fliegen



Arbeitskreis Umwelt, Projektgruppe Energie

Aus dem Arbeitskreis Umwelt hat sich die Projektgruppe „Energie“ gebildet.

Die Gruppe besteht aus parteiunabhängigen Stockerauer BürgerInnen und befasst sich derzeit ausschließlich mit **Photovoltaik**.

Einerseits arbeitet die Gruppe an einer großen Bürgerbeteiligungsanlage und andererseits gibt man Tipps an Leute, die sich für eine eigene Photovoltaik-Anlage interessieren. Technische Beratung, Förderungs- Amortisations- und Finanzierungsfragen, sowie Hilfe bei der Lieferantensuche sind Themen, bei denen die Gruppe **kostenlos** behilflich ist. Wenn Sie Interesse an einer Anlage haben oder sich an einer Großanlage gewinnbringend beteiligen wollen, senden Sie bitte eine Email an office@gerhardzwickl.eu oder kommen Sie zum **Energie-Stammtisch am 16.7. 2014 um 19 Uhr im TRAtelier, Gewerbehof Stockerau, Zugang Sparkassaplatz**



Energieberatung: StromCheck Angebot für Privatpersonen

Durchschnittliche Haushalte können bis zu 200 Euro pro Jahr an Stromkosten sparen. Die EnergieberaterInnen der Energie- u. Umweltberatung zeigen Ihnen wie! Gemeinsam mit dem Berater/der Beraterin verschaffen Sie sich einen Überblick über Ihre Stromfresser. Die Beratung findet direkt bei Ihnen vor Ort statt.

Dauer: 1,5 bis 2 Stunden

Kosten: Die Wegkostenpauschale von 30 Euro wird von einem der teilnehmenden Elektrofachhändler beim Gerätekauf rückerstattet.

Weitere Informationen und Buchung: Energieberatungshotline der Energie- und Umweltagentur NÖ:

Tel. 02742 22 144, office@enu.at

Gefördert durch das Land Niederösterreich.

Mitarbeit erwünscht und jederzeit möglich!

Haben Sie Lust bekommen, an der Stadterneuerung in Ihrer Heimatstadt Stockerau mitzuarbeiten, kontaktieren Sie bitte den Stadterneuerungs-Betreuer/Berater Herrn Mag. Wolfgang ALFONS – Kontaktdaten: 0676/88591215 bzw. wolfgang.alfons@dorf-stadterneuerung.at

auf den Feldern ist vorbei. Der Flugsportverein Stockerau flog nun in Langenlebar, auf der Donauwiese, am Spitzerberg und in Asparn.

1964 schrieben die Stockerauer Flieger erstmals an das Militärkommando mit dem Ersuchen um Mitbenützung des Senninger Lagers. Ein langer Weg begann, viele Jahre versuchte der Verein vergeblich ein Flugfeld genehmigt zu bekommen. Erst 1972 gab das Bundesministerium für Landesverteidigung unter Verteidigungsminister Lütgendorf sein Einverständnis zur Errichtung eines zivilen Sportflugplatzes in Stockerau - der Startschuss für den Flugplatz Stockerau war gefallen. 1973 mussten viele tausend Stunden der Mitglieder für den Bau einer Graspiste eingebracht werden, weil unzählige Fundamente, Steine, Bäume und Sträucher zu beseitigen

waren. 1977 gab es den ersten offiziellen Probetrieb am Flugplatz Stockerau. Als der Flugplatz Aspern aufgelassen wurde, erhielten die Stockerauer einen Hangar zur Verfügung gestellt und 1978 wurde die Zivilflugplatzbewilligung für Stockerau erteilt. 1979-1980 wurden das erste Betriebsgebäude und der Turm errichtet, 1981 eine Tankstelle für die Flugzeuge erbaut, und schließlich 1982 der Flugplatz offiziell eröffnet. 1989 schließlich ein weiterer großer Plan, eine Asphaltpiste 800 m lang und 18 m breit um damals unvorstellbare 6 Mio. Schilling wurde realisiert. 1992 errichtete die EVN einen Stromanschluss und man wurde endlich von den Stromaggregaten unabhängig. 1992 erhielt der Flugsportverein Stockerau den ersten Mitarbeiter, Wolfgang Gockert wird als Flugplatzbetriebsleiter eingestellt. 1997 erfolgte

die bislang letzte Erweiterung der Infrastruktur, eine Werkstätte für Luftfahrzeuge und ein weiterer Hangar wurden errichtet.

Seit 2012 gehört nach zahlreichen Grundstückskäufen der ganze Flugplatz nun dem Flugsportverein.

Mit einem Flugplatzfest am 28. und 29. Juni 2014 wird nun das 65 jährige Bestehen feierlich begangen. Eine Leistungsschau und ein Tag der offenen Tür am Stockerauer Flugplatz sollen das Miteinander zwischen Piloten, dem Verein und den Besuchern stärken. Es wird eine Mischung aus Vorführungen und normalem Flugbetrieb geben, Segelkunstflug mit WM-, EM- und Staatsmeisterschaftsteilnehmern, For-



mationsflug, Rundflügen mit Gästen und Modellflugvorführungen sein.

Als besondere Attraktion am Samstag, ist die Lange Nacht des Modellflugs mit Feuerwerk geplant - ein Modellflugnachtevent mit großem Feuerwerk und Musikuntermalung.

Am Sonntag gibt es neben dem normalen Flugprogramm voraussichtlich einen Weltrekordversuch Robert Fasser wird versuchen einen Weltrekord im "Rollenfiegen" mit seinem Modellflugzeug aufzustellen. Er muss dabei während des Fluges zumindest 500 Rollen im Horizontalflug fliegen.



2014 Musik an einem Sommerabend

de Witt Küche & Wohnen

Freitag, 27. Juni 2014	DIE STOCKERAUER
Freitag, 4. Juli 2014	HIT - DIE MUSI
Freitag, 11. Juli 2014	DIE WILDEN KAISER
Freitag, 18. Juli 2014	SWINGING SOUND TRIO VOIGAS MUSIKANTEN
Freitag, 25. Juli 2014	DIE DRAUFGÄNGER ECHT STARK
Freitag, 1. August 2014	DOLCE VITA TRIO
Freitag, 8. August 2014	DIE LANGSCHLÄGER
Freitag, 15. August 2014	LATE NIGHT

Auf der DE WITT-BÜHNE am Sparkassaplatz von 18.30 Uhr bis 22.30 Uhr



NEU Getrennte Übernahme von gebrauchten, aber noch funktionsfähigen Elektrogeräten am Altstoffsammelplatz beim Bauhof

Im Rahmen eines innovativen Pilotprojektes werden seit Anfang Mai 2014 am Altstoffsammelplatz beim Bauhof der Stadtgemeinde Stockerau gebrauchsfähige Elektrogeräte getrennt zurückgenommen.

Diese Geräte werden bis zur Schaffung entsprechender lokaler Strukturen vom

Reparatur- und Service-Zentrum (R.U.S.Z), einem Fachbetrieb für die Reparatur von Elektrogeräten, überprüft und repariert und stehen dann für eine Weiterverwendung vor allem für soziale Einrichtungen zur Verfügung.

Damit haben die Bewohner von Stockerau die Möglich-

keit, gebrauchte – noch funktionstüchtige oder leicht zu reparierende Elektrogeräte - einer sinnvollen weiteren Verwendung zuzuführen.

Um sicherzustellen, dass die Geräte nicht beschädigt werden, geben Sie diese bitte beim Personal der Sammelstelle ab. Bis zur

Abholung durch den Reparaturbetrieb werden sie dann getrennt von anderen Elektroaltgeräten in einem verschlossenen Container gelagert. Selbstverständlich werden alle alten Elektrogeräte übernommen. Nicht ReUse fähige Geräte werden wie bisher einer stofflichen Verwertung zugeführt.

Welche Geräte werden getrennt für ReUse übernommen:

WICHTIG: Grundsätzlich Eignung funktionstüchtige bzw. leicht reparierbare Geräte, äußerlich unbeschädigte Geräte, komplette Geräte samt allem Zubehör (Fernbedienung, zum Betrieb notwendige Teile, Bedienungsanleitung wenn vorhanden)

Welche **Arten von Geräten** werden übernommen:

Großgeräte: Waschmaschine, Geschirrspüler, E-Herd, Microwellenherd, etc. – jedoch keine Kühlgeräte

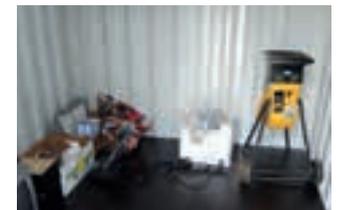
Haushaltsgeräte: Mixer, Kochplatte, Waage, Staubsauger, Espressomaschine, etc.

Elektronikgeräte: Radio, Stereoanlage, Boxen, CD-Player, Flachbildschirme, etc. – jedoch keine Akku-Geräte

Elektro-Werkzeuge und Gartengeräte: Bohrmaschine, Schleifmaschine, Heckenschere, Rasenmäher, etc. – jedoch keine Akku-Geräte



Altstoffsammelplatz Stockerau



Dieses Projekt wird vom Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie und vom Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft im Rahmen des „COIN“-Programmes gefördert.



Betreut wird die Rücknahme von einem interdisziplinären Konsortium:

Geänderte Öffnungszeiten der Altstoffsammelplätze

Die Stadtgemeinde Stockerau passt die Öffnungszeiten der Altstoffsammelplätze dem Bedarf an.

Die Stadtgemeinde bietet mit ihren zwei Altstoffsammelplätzen, die sechs Tage pro Woche geöffnet sind, und der Übernahme von Abfällen an der Deponie ein überaus großzügiges Service für die Bürger der Stadt. Nun haben Erhebungen gezeigt, dass dieses Service nicht zu allen Zeiten in Anspruch genommen wird. Die Stadtgemeinde hat daher beschlossen, die Öffnungszei-



ten dem Bedarf anzupassen. Die beiden Altstoffsammelplätze „Bauhof“ und „Erholungszentrum“ schließen nun Montag bis Freitag bereits

um 18 Uhr. Die Samstag-Öffnungszeit bleibt unverändert. Auch unverändert bleiben die Öffnungszeiten am Gelände der Deponie.

Die neuen Öffnungszeiten treten mit 1. Juni 2014 in Kraft. Wir ersuchen um Berücksichtigung.

Öffnungszeiten der Altstoffsammelplätze „Bauhof“ und „Erholungszentrum“:

Montag bis Freitag:
13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Samstag: 08:00 Uhr
bis 14:00 Uhr

Öffnungszeiten Deponie:

Montag bis Donnerstag
07:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Freitag 07:00 Uhr bis
11:00 Uhr

25 Jahre Forstprojekt Stockerau

Im Herbst 1988 startete in Stockerau der neu gegründete Verein Aktion Lebensraum Wald mit einem Beschäftigungsprojekt für arbeitslose Menschen. Zielsetzung war es (und ist es bis heute geblieben), beschäftigungslosen Menschen eine sinnvolle, entlohnte Vollzeitbeschäftigung zu ermöglichen. Gleichzeitig wollte man auch den Zustand der „Weinviertler Wälder“ verbessern. Die Transitarbeiter führen verschiedenste Forstarbeiten durch, z.B. Forstkulturpflegearbeiten, Durchforstungen, Freischneiden von Forststraßen, und sind auch am Bau von Forsteinrichtungen wie Hochständen, Futterkrippen und Nistkästen beteiligt.

Seit dem Jahr 2000 werden jährlich 12 Transitarbeitskräfte in das gemeinnützige Beschäftigungsprojekt übernommen, insgesamt 400 Transitarbeiter wurden seit der Projektgründung 1988 bereits beschäftigt.



Acht arbeitslose Männer wurden für ein Jahr in ein gefördertes Dienstverhältnis übernommen. Förderpartner war von Beginn an das Arbeitsmarktservice Niederösterreich, 1995 kam auch das Land Niederösterreich hinzu. Nach wie vor ist es wesentliches Ziel die Transitarbeiter nach Ablauf ihres Projektjahres in den sogenannten „ersten Arbeitsmarkt“ weiter zu vermitteln. Neben einer sinnvollen Beschäftigung wird auch sozialarbeiterische Betreuung geboten mit Beratung und tatkräftiger Unterstützung bei Themen wie Schulden und Umgang mit Geld, Suchterkrankung, Erlernen von Arbeitstugenden etc. Am 6. Juni 2014 wird mit einem Fest in der Stockerauer Au das 25-Jahr-Jubiläum gefeiert. Neben Fachdiskussionen und Ansprachen wird Musik und Information sowie ein reichhaltiges „Weinviertler Buffet“ abrunden.



DAS MUSIKPROGRAMM DER FESTSPIELE STOCKERAU:

Das eigens gegründete Musikfestival ist nicht nur musikalisches Rahmenprogramm der Festspiele Stockerau, sondern auch Highlight des niederösterreichischen Musiksommers. An Samstagen während der Festspielzeit erleben wir auf der Hauptbühne vor der barocken Stadtpfarrkirche Konzerte und Shows berühmter österreichischer Interpreten. Bei zahlreichen Aperitifkonzerten in Lokalen der Stadt können donnerstags und freitags in der Festspielzeit ab 18:00 Uhr neue Talente aus den Bundesländern und dem Rest der Welt entdeckt werden. Das Programm ist bunt gemischt, querfeldein durch alle Musikgenres.



12. Juli 2014 • 20:00 Uhr
Rocket Man Show – Elton John Tribute
by **MARIO PECORARO**

19. Juli 2014 • 20:00 Uhr
MARIANNE MENDT IN CONCERT

26. Juli 2014 • 20:00 Uhr
ERWIN STEINHAUER & ROLAND NEUWIRTH
Steinhauer & Neuwirth Extrem-schrammeln „Zwa oide Aborigines von Ottakring/Hernals“

2. August 2014 • 20:00 Uhr
KARL MARKOVICS & WOLF BACHOFNER: Wienerlieder
mit den Neuen Wiener Concert Schrammeln und Alexander Kukulka

INFOS & TICKETS: www.festspiele-stockerau.at • Tel.: 02266 | 676 89





Lesezeichen

Anderssein und den eigenen Weg finden...

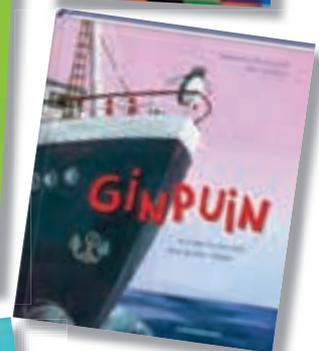
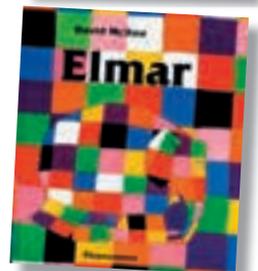
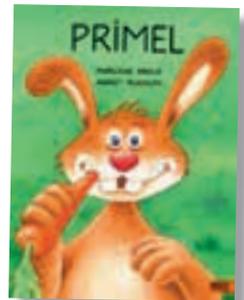
Besondere Bilderbücher in der Stadtbücherei helfen unseren Kleinsten, die Welt verstehen zu lernen.

Sie haben eines gemeinsam: Sie sind allesamt Tiere. Ansonsten sind sie grundverschieden und tanzen aus der Reihe, die Helden der besonderen Bilderbücher. Hasen mit Zahnlücken, Pinguine mit Sprachfehler, bunte Elefanten und Küken mit Ohren. Sie alle lehren unseren jüngsten Leserinnen und Lesern eines: Zum Anderssein gehört Mut und Kraft. Oft wird man belä-

chelt, ja auch ausgelacht oder gar bedroht. Aber letztendlich lohnt es sich, den eigenen Weg zu gehen. Umso mehr Respekt sollte man daher jenen zollen, die „anders“ sind.

Wir können nicht früh genug beginnen, die Sinne unserer Jüngsten für Toleranz und Mitleidgefühl zu schärfen. Vorlesen aus den Bilderbüchern der Stadt-

bücherei kann dazu einen kleinen Teil beitragen. Heute sind es vielleicht „nur“ humorvolle Hasen, Pinguine, Raben oder Elefanten auf Papier, doch schon morgen könnte es sich um „richtige“ Menschen handeln, denen unsere Kinder mit Verständnis gegenüberzutreten sollten.



Besondere Bilderbücher in der Stadtbücherei für Leserinnen und Leser ab drei Jahren:

- „Primel“ – Der Hase mit Zahnlücke - von Marliese Arold
- „Der Schnabelsteher“ – Der Rabe mit großem Mut – von Rafik Schami
- „Elmar“ – Der karierte Elefant – von David McKee
- „Keinohrhasse und Zweiohrküken“ – Ein ungewöhnliches Team – von Klaus Baumgart
- Ginpuin“ – Der Pinguin mit Sprachfehler – von Barbara van den Speulhof
- „Kamfu mir helfen?“ - Der Elefant mit geschwollener Nase – von Barbara Schmidt

Unschlagbare Preise !
Windschutzscheiben-Tausch + Steinschlagreparatur
NETROUGLAS
 Peter Netroufal GmbH
 Werkstatt: 2000 Stockerau
 Prager Straße 30
 GSM: 0664/40 50 314
 Fax: 02266/68 359
 E-Mail: netrouglas@aon.at
Vorort SERVICE rund ums KFZ zum Toppreis

WAS • WANN • WO

Juni 2014

VORTRÄGE, KONZERTE, UNTERHALTUNG

Sonntag, 1. Juni (Silvana)
**FLOHMARKT DES LIONS-CLUB
KREUZENSTEIN**, von 9-12 Uhr, Millenniumshalle Stockerau

**OPEN AIR FESTIVAL – Vereins- &
Familienfest**, ab 10 Uhr, Eintritt frei

**WIST 2014 – die Stockerauer
Wirtschaftsmesse**, 10 Uhr – 18 Uhr,
Sporthalle Alte Au, in der Au,
Eintritt: Frei

Dienstag, 3. Juni (Karoline)
ROT KREUZ-BABYTREFF, 9.30 Uhr,
Rotes Kreuz Stockerau, Landstraße
20, Um Anmeldung unter babytreff.
ko@n.rotekreuz.at wird gebeten

Mittwoch, 4. Juni (Christa)
**„ROMEO UND JULIA 2.0“ und
„DER RATTENFÄNGER 2.0“**, Theateraufführung der Kreativ Mittelschule Stockerau mit der Musikschule Stockerau, Beginn: 18.30 Uhr, Eintritt: Frei Spende, Veranstaltungszentrum Z-2000/Lenausaal, Sparkassaplatz 2,

Donnerstag, 5. Juni (Erika)
**INFORMATIONSNACHMITTAG für
Sehbehinderte, Blinde und deren
Angehörige**, Hotel Dreikönigshof,
Hauptstraße 29-31, 14 Uhr,
Info: Fr. Ehmoser 0676/9063259

**„ROMEO UND JULIA 2.0“ und
„DER RATTENFÄNGER 2.0“**,
Theateraufführung der Kreativ Mittelschule Stockerau mit der Musikschule Stockerau, Beginn: 18.30 Uhr, Eintritt: Frei Spende, Veranstaltungszentrum Z-2000/Lenausaal, Sparkassaplatz 2

VBV-VORTRAG: „Tintoretto und die Scuola Grande die san Rocco“, Vortragende: Dr. Daniela Menetto - Vock, 19 Uhr, Saal der Raiffeisenbank Stockerau, Unkostenbeitrag: € 6,-

Freitag, 6. Juni (Kevin)
DIE LANGE EINKAUFSNACHT, ab 18 Uhr, nähere Infos: www.wisto.info

**STUDIO 54 – DISCO FIEBER mit
„BASE ME“**, Dance, Dance, Dance! ab 20.30 Uhr, Tratelier im Gewerbehof, Sparkassaplatz 5, www.tratelier.at

**TAG DER OFFENEN TÜR MIT
SCHWERPUNKT DEMENZ.**
Demenz – wider das Vergessen.
Demenz – erkennen – verstehen – vorbeugen, 10:00 bis 15:00 Uhr.
Büro NÖ Hilfswerk Stockerau,
Neubau 67, 2000 Stockerau

Samstag, 7. Juni (Robert)
TORTENSTAND zum VATERTAG,
des Gesang- und Musikvereins
Stockerau, ab 7 Uhr, Rathausplatz/
Wochenmarkt

BOOGIE WOOGIE ABEND, 20 Uhr,
Kaiserrast, Abfahrt Stockerau Ost,
www.boogiewoogieclub-stockerau.at

Sonntag, 8. Juni (Pfungstsonntag)
**BLUESSCHOPPEN – Vaternags-
Special**, mit Herrmann Posch, Reservierung unter 0676/9097909, von 11-14 Uhr, Tratelier im Gewerbehof, Sparkassaplatz 5, www.tratelier.at

Donnerstag, 12. Juni (Guido)
ÖKB-STAMMTISCH STOCKERAU,
18 Uhr, Gasthaus „Zum Weissen
Rössel“, Fam. Schneider, Josef-
Wolfik-Straße 36

Samstag, 14. Juni (Hartwig)
**FEST DER KULTURELLEN
BEGEGNUNG**, 16–22.30 Uhr,
im Park vor dem Niembschhof

**PENSIONISTENTREFF/BLABOLIL-
HEIM: Tanz in den Sommer**, Musik:
Reini Kaiser aus Eisenstadt, 16 Uhr,
Blabolil-Heim

Sonntag, 15. Juni (Lothar)
KLEINTIERMARKT, 9-12 Uhr,
Uferweg 62, http://ktzvstockerau.
kt.funpic.de

**KÄFERTREFFEN – CLUB DER
KÄFERFREUNDE ÖSTERREICH**, von
9-17 Uhr am Rathausplatz Stockerau

**„KÄFER“ IN STOCKERAU UND
BEZIRKSMUSEUM**, gezeigt werden
Erinnerungen an frühere Käfer-
treffen, von 11-15 Uhr, Eintritt freie
Spende, Belvederegasse 3, Stockerau

Montag, 16. Juni (Julietta)
FRAUENTREFFPUNKT, Offene
Impuls- und Gesprächsrunde für
Frauen jeden Alters in gemütlicher
Atmosphäre, Verein Frauen
für Frauen, Ed.-Rösch-Straße 56,
19-21 Uhr, Info u. Anmeldung:
0650/4403273, Unkostenbeitrag:
€ 7,50

Dienstag, 17. Juni (Adolf)
MUTTER-ELTERN-BERATUNG,
9-11 Uhr, Bräuhausgasse 9
(rechter Eingang)

ROT KREUZ-BABYTREFF, 9.30 Uhr,
Rotes Kreuz Stockerau, Landstraße
20, Um Anmeldung unter babytreff.
ko@n.rotekreuz.at wird gebeten

Mittwoch, 18. Juni (Elisabeth)
**PENSIONISTENTREFF/BLABOLIL-
HEIM: Fahrt nach Mosonmagyaróvár**,
5 Fahrten € 85,- / Einzelfahrt € 18,-

Abfahrt: 6.30 Uhr, Rathausplatz/Reisebüro Penner

**TAG DER OFFENEN TÜR in der
Musikschule Stockerau**, 14-19 Uhr,
Judithastraße 5

Samstag, 21. Juni (Alois)
ZELTEN AM WASCHBERG (Alpenverein), bis 22.6., Info und Anmeldung bei Julia Kelemen-Finan, natur.stockerau@sektion.alpenverein.at, www.alpenverein.at/stockerau

**ANGEHÖRIGENRUNDE
„Miteinander“**, Pflegeheim der Stadt
Stockerau, Cafeteria 3. Stock,
15-17 Uhr

**BAROCKES STOCKERAU –
Blicke soweit das Auge reicht**,
Highlights der Tour: Rathaus,
Belvedere Schlössl, Stadtpfarrkirche,
15 Uhr, Treffpunkt: Rathaus
(Rathausplatz 1), Dauer: ca. 1,5 Std.,
Preis: € 10,-, Anmeldung erforderlich
unter 0680/5558805 oder
E-Mail: s.eder@weinviertel.at

**SONNWENDFEIER DER NATUR-
FREUNDE**, in der Stockerauer Au
vor der Bootshauswiese, ab 15 Uhr

**SONNWENDFEIER AM WASCHBERG
(Alpenverein)**, Treffpunkt: 20 Uhr
am Gipfel, Info bei Wolfgang Schnabl
0680/2108891,
www.alpenverein.at/stockerau

Mittwoch, 25. Juni (Doris)
Reisen in die Schamanische Welt,
19-21 Uhr, Infos u. Anmeldung
0664/9210802, Tratelier im
Gewerbehof, Sparkassaplatz 5,
www.tratelier.at

Freitag, 27. Juni (Daniel)
**MUSIK AN EINEM SOMMERABEND
mit „Die Stockerauer“**, 18.30 bis
22.30 Uhr, Sparkassaplatz

COUNTRY UND LINEDANCE-ABEND,
Beginn: 19 Uhr, Dorfschenke
Oberzögersdorf, Dorfplatz 2, Tel.:
02266/71198, www.dorfschenke.at

**SELBSTHILFEGRUPPE für „Pfle-
gende Angehörige“**, Pfarrzentrum
Stockerau, Kirchenplatz 3, 19 Uhr,
Info unter 0664/9116777 Christine
Schmidt und 0650/3250753 Maria-
Luise Jerabek

CHRIS STONE & THE FALLING LEAVES – **Open Air Konzert:** Interpretationen auf Country, Folk, Rock, Blues & Pop der 60er bis heute, 19.30-22.00 Uhr, Tratelier im Gewerbehof, Sparkassaplatz 5, www.tratelier.at

Samstag, 28. Juni (Harald)
BLUTSPENDEN, von 9-12 Uhr u.

13-15 Uhr, Rotes Kreuz Stockerau,
Landstraße 20

**65 JAHRE FLUGSPORTVEREIN
FSV2000 und 25 JAHRE asphaltPI-
STE**, Beginn: 14 Uhr, freier Eintritt,
19 Uhr Feierstunde und ca. 21 Uhr
Nacht-Modellflug mit anschließendem
Feuerwerk, Flugplatz
Stockerau, Senningerstraße 59

Sonntag, 29. Juni (Peter)
**65 JAHRE FLUGSPORTVEREIN
FSV2000 und 25 JAHRE asphaltPI-
STE**, Beginn: 10 Uhr, freier Eintritt,
Flugplatz Stockerau,
Senningerstraße 59

Montag, 30. Juni (Otto)
JAHRMARKT-JOHANNIMARKT,
ab 7 Uhr, Rathausplatz

ENGLISCH DAY CAMP, Englisch-
unterricht mit Native Speakern,
kreatives Gestalten, Spiel, Spass und
Musik, im novum Stockerau, vom
30.6.-4.7., Kontakt: Romana Röhner
0664/4564313 oder englischday-
camp@gmx.net

SPORT und GESUNDHEIT

Freitag, 13. Juni (Bernhard)
**KEGELNACHMITTAG – Hilfsgemein-
schaft der Blinden und Sehschwachen
Österreichs**, Sportzentrum Alte
Au, 14-16 Uhr, Info: Fr. Ehmoser
0676/9063259

Samstag, 14. Juni (Hartwig)
**UTC RAIFFEISEN STOCKERAU: NÖ
Landesliga A Herren**, UTC Raiffeisen
Stockerau 1 - KTK Krems 1, 11 Uhr,
Uferweg 54, www.utc-stockerau.at

BASEBALL: Schüler U15, 9 Uhr:
SG Cubs/Ravens – Lions,
Baseball ABL; 13 Uhr und 15.15 Uhr:
Stockerau Cubs1 – Athletics Attnang-
Puchheim, Baseballplatz (hinter
Freibad), www.cubs.at

**GEFÜHRTE KANUTOUR - Natur-
freunde**, die schönsten Plätze der
Stockerauer Au vom Wasser aus
erkunden, Info: Werner Fürtner
0650/6292222

BABY ON TOUR (Alpenverein), Mi-
chelberg, Information und Anmel-
dung: Lisa Hellmann, lisahellmann@gmx.at, 0699/1112991,
www.alpenverein.at/stockerau

Sonntag, 15. Juni (Lothar)

BASEBALL: Baseball RLO, 11 Uhr: Stockerau Cubs 2 - Mets; 13.30 Uhr: Mets - Ravens, 16 Uhr: Ravens - Stockerau Cubs 2 Baseballplatz (hinter Freibad), www.cubs.at

Montag, 16. Juni (Julietta)

ÖDV-Diabetikersebsthilfegruppe Stockerau, 18.30 Uhr, Restaurant Zur Post (Volksheim), Bahnhofplatz 9, Vortragende: DGKS Diabetesberaterin Annemarie Mück

Samstag, 21. Juni (Alois)

UTC RAIFFEISEN STOCKERAU: NÖ Landesliga A Herren, UTC Raiffeisen Stockerau 1 - TC Tulln 1, 11 Uhr, Uferweg 54, www.utc-stockerau.at

LEBENSFREUDE-WANDERUNG:

„Sternwanderung auf den Michelsberg“ (Sportunion Stockerau), Wahlweise auf drei Routen (von Haselbach, vom Goldenen Bründl, von Leitersdorf). Einkehr im Gasthaus am Michelsberg. Gehzeit: 2 Stunden, Treffpunkt: 16 Uhr, Anmeldung und Infos: Rudi Edelmann, 0699/11358272 oder http://stockerau.sportunion.at

Freitag, 27. Juni (Daniel)

KEGELNACHMITTAG – Hilfsgemeinschaft der Blinden und Sehschwachen Österreichs, Sportzentrum Alte Au, 14-16 Uhr, Info: Fr. Ehmoser 0676/9063259

Montag, 30. Juni (Otto)

KINDER TENNIS CAMP, bis 4.7., SC Tennisplatz Stockerau, Schießstattgasse 9, Info und Anmeldung: Nicole Gmeiner-Remis 0664/4426682

MUSEEN

BEZIRKSMUSEUM im Belvedere-schlössl –

das Museum mit dem „Österr. Museumsgütesiegel“, Öffnungszeiten: Dienstag von 7-13 Uhr, Donnerstag von 19-21 Uhr, Führungen nach Terminvereinbarung gerne auch außerhalb der Öffnungszeiten, Tel. 02266/65188 oder 63588, museum@stockerau.gv.at, Eintritt freie Spende

„KÄFER“ IN STOCKERAU UND

BEZIRKSMUSEUM, gezeigt werden Erinnerungen an frühere Käfertreffen, Sonntag 15. Juni von 11-15 Uhr, Eintritt freie Spende, Belvederegasse 3, Stockerau

SIEGFRIED-MARCUS-AUTOMOBIL-MUSEUM,

Öffnungszeiten: Samstag von 14-16 Uhr, Sonntag von 10-12 Uhr und von 14-16 Uhr, Führungen für Gruppen auch außerhalb der Öffnungszeiten sind jederzeit möglich, Tel. 0664/1139417

WIRTSCHAFTSMUSEUM in der Wirtschaftskammer, Bezirksstelle Stockerau, Neubau 1-3, Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8-15 Uhr, Voranmeldung erbeten unter 02266/62220, stockerau@wkwkoe.at

AUSSTELLUNGEN

„BEGEGNUNG FARBEN“, jeden Montag von 18-20 Uhr im Atelier art4joy, ilse.sandmair@art4joy.com, 0664/9210802

MEINE WELT DER STILLEN BILDER, in der Martin Luther Kirche (Veranstaltungsräume), Manhartstraße 24, Eröffnung am Donnerstag, 23. Mai 2014, 19 Uhr durch Mag. Christian Brost,

Öffnungszeiten: bei Veranstaltungen der Pfarre od. nach telefonischer Anfrage unter 02266/62108

FAILING FORWARD – „Ausstellung von kostart, Stefan Korinek, 13.6.: Eröffnung 20 Uhr, 14.6.: ab 17 Uhr, 15.6.: 10-13 Uhr, Tratelier im Gewerbehof, Sparkassaplatz 5, www.tratelier.at

KURSE und VEREINSTERMINE

AKTIV-AQUA: POOL-GYMNASTIK, mit Christine, Hallenbad Stockerau/ Sportbecken. Tiefwassertraining mit universellen Trainingsgeräten. Di und/oder Do von 18.30-19.30 Uhr (außer Feiertage). Einstieg jederzeit möglich, für fast alle Altersstufen geeignet, für Ihr ganzheitliches Wohlbefinden, von Ärzten empfohlen. Kinder in Begleitung willkommen. Keine Mitgliedschaft! Info/Anmeldung: 0680/ 2197960

AL-ANON – MEETING, Angehörigenrunde Anonyme Alkoholiker, Pfarrzentrum Stockerau, jeden Do von 19.15-21 Uhr

ALPENVEREIN – FREIES KLETTER-TRAINING, Eigenverantwortliches Klettertraining im Gymnasium Stockerau, Turnhalle 3, jeden Di von 19-21 Uhr und Fr von 18.30-20 Uhr. (Das Klettertraining findet nur an Schultagen statt), www.alpenverein.at/stockerau/klettern

ANGEWANDTE KUNST – VON DER EIGENEN LINIE BIS ZUR EITEMPERA, für Anfänger und Fortgeschrittene, Kursort: Stockerau, Am Damm 33, Info: Hannes Neumayer, 0664/73566063, www.hannes.neumayer-kreativ.at

ANONYME ALKOHOLIKER – MEE-TING, im Pfarrzentrum Stockerau, jeden Do von 19-21 Uhr

ARMBRUSTSCHÜTZENVEREIN – SCHIESSTRAINING, bis 12. Oktober 2014, jeden So von 9-11.30 Uhr, Armbrustschießstand „Alte Au“

ASKÖ – AKTIVE TEENS (ab 10 Jahren), jeden Fr von 17-18 Uhr, VS West
ASKÖ – KLEINKINDER & KINDER FIT,

Eltern-Kind-Turnen (2-4 J.): jeden Mo von 16-17 Uhr, VS West;
Kinder Fit (5-7 J.): jeden Mo von 17.10-18.10 Uhr, VS Wondrak;
Zwergerl Fit (bis 2 J.): jeden Di von 10-11 Uhr, Sportzentrum Alte Au/ Judohalle;
Zwergerl Fit (bis 2 J.): jeden Do von 9.30-10.30 Uhr, Sportzentrum Alte Au/Judohalle;
Kleinkinder Fit (ab 2 J.): jeden Do von 10.30-11.30 Uhr, Sportzentrum Alte Au/Judohalle;
Info und Anmeldung: www.askoenoe.at, c.rottmann@askoenoe.at, 0664/3929834

ASKÖ – KLETTERKURS, Info bei Fr. Rottmann unter 0664/3929834, Kursort: BRG Stockerau;
Kinder Anfänger (ab 6 J.): 17-18.30 Uhr;
Erwachsene Anfänger und leicht fortgeschrittene Kinder: 18.30-20 Uhr

ASKÖ – LANGSAM-LAUF-TREFF + NORDIC WALKING, für jede Frau/ jedermann, jeden Do um 18.30 Uhr, Sportzentrum „Alte Au“, Info: 02266/65196

ASKÖ – RÜCKEN FIT, Anmeldung bei Fr. Rottmann unter 0664/3929834; jeden Mo von 18.15-19.15 Uhr, VS Wondrak;
jeden Di von 18-19 Uhr, SPZ Stockerau;
jeden Do von 8.30-9.30 Uhr, Sportzentrum Alte Au/Judohalle

ASKÖ – SCHWIMMKURSE, für Kinder und Erwachsene unter www.asv2000.at

ASKÖ – SELBSTVERTEIDIGUNG FÜR FRAUEN, jeden Mi von 17-18 Uhr, VS West

ASKÖ – ZUMBA KIDS, jeden Mo von 16-17 Uhr, Sonderpädag. Zentrum, Schießstattgasse 18

ASKÖ – WASSERGYMNASTIK, jeden Di von 18-19 Uhr, Hallenbad Stockerau

ATUS – FRAUENTURNEN, jeden Mo von 19.30-21 Uhr, VS Wondrak

ATUS – SENIORENGYMNASTIK, jeden Mo von 14-15 Uhr, Sonderpädag. Zentrum, Schießstattgasse 18

ATUS – SENIORENTANZ, jeden Mo von 15-16 Uhr, Sonderpädag. Zentrum, Schießstattgasse 18, Info: 02266/62838

ATUS – VOLLEYBALL FÜR SIE UND IHN, jeden Mi von 20-22 Uhr, VS West, Info: 02266/64510 oder 02266/64158

BASEBALL U. SOFTBALL VEREIN – NACHWUCHSTRAINING (6-15 Jahren), jeden So von 12-14 Uhr, Turnhalle der VS West, Info: 0676/9151638, www.cubs.at

BECKENBODEN – MAMA FITNESS, Mama & Baby Workout, sanftes Körpertraining & gesunde Füße, Info: Mag. I. Wagnsonner 0699/123 613 97, www.koerpergarten.at, info@koerpergarten.at

CAPOEIRA ESPORTE E CULTURA

AUSTRIA, Brasilianische Tanz-Kampfkunst, Kursleitung: Prof. Ivan Rodrigues, Sportzentrum Alte Au/ Judohalle, Einstieg nach Absprache jederzeit möglich, keine körperlichen Voraussetzungen, Info und Anmeldung unter 0699/10114816, info@capoeira-tanzkampf.at, www.capoeira-tanzkampf.at;
Capoeira-Familia: spielerischer Familienkurs für Eltern mit Kinder ab 3 Jahre, jeden Fr von 15-16 Uhr;
Capoeira Level I-III: laufender Kurs für Erwachsene und Kinder ab 7 Jahre, jeden Fr von 16-17.30 Uhr

ENGLISCH FÜR KINDER/SCHÜLER, spielerisches und systematisches Lernen mit ansprechendem, auf die einzelnen Alters- und Niveaugruppen (4-6 Kinder) abgestimmtem Unterrichtsmaterial für Kinder von 8 bis 10 Jahren, einmal wöchentlich in einem ruhigen Seminarraum im Zentrum von Stockerau, eine Unterrichtsstunde (60 Minuten) - € 8,-, Informationen unter 02266/90961

EVANG. PFARRE,

Singkreis: jeden Mo um 20 Uhr (ausgenommen Pfingstmontag) Krabbelgruppe: 17. Juni 9 Uhr im Evang. Gemeindezentrum

FECHTEN, Turnhalle der Volksschule West;
Kinder: Di von 18-19 Uhr und Fr von 17-19 Uhr;
Erwachsene: Di von 19-21 Uhr

FEUERWEHRJUGEND - TREFFEN, jeden Fr um 16 Uhr, Feuerwehrzentrale, Johann-Schidla-G. 6, www.ffstockerau.at

FRAUENLAUFTREFF, jeden Sa um 9.30 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz Blabolil-Heim Stockerau

GESANG- UND MUSIKVEREIN – CHORPROBEN, jeden Mo von 19.30-21.30 Uhr, Kulturhalle (ober Heiner), Info: 0650/5900580, www.gumv-stockerau.at

GITARREN-/BASSUNTERRICHT, für Anfänger und Fortgeschrittene,



1 Haushaltsbogen

Willkommen bei der Mobilitätserhebung Stockerau, vielen Dank für's Mitmachen! Sie leisten damit einen wichtigen Beitrag, denn diese Mobilitätserhebung dient einer bürgernahen Verkehrsplanung in Stockerau.

Zum Ausfüllen der Erhebungsunterlagen können Sie sich zwischen online und schriftlich entscheiden.

Online: Dazu finden Sie unter www.stockerau.gv.at alle wichtigen Informationen. Dort können alle Haushaltsmitglieder die Fragebögen am besten direkt nach dem Berichtstag (Mittwoch, 11. Juni 2014) ausfüllen.

Schriftlich: Wenn Sie sich für diese Möglichkeit entscheiden, füllen Sie bitte die beiliegenden Unterlagen aus:

1. Beginnen Sie mit dem blauen Haushaltsbogen (1).
2. Nach dem Berichtstag (Mittwoch, 11. Juni 2014) folgen die grünen Personenbögen (2). Nutzen Sie dabei bitte für jedes Haushaltsmitglied ab 6 Jahren eine eigene Seite der grünen Personenbögen.
3. Senden oder bringen Sie alle ausgefüllten Unterlagen zurück in das Gemeindeamt Stockerau.

Die Auswertung erfolgt ausschließlich in anonymisierter Form.

Ihr Kontakt zum Erhebungsteam (Snizek + Partner): (01) 876 68 11

<p>1. Wie viele Personen leben ständig in Ihrem Haushalt – Sie selbst eingeschlossen?</p> <p>Personen gesamt: <input style="width: 40px;" type="text"/> davon: unter <input style="width: 40px;" type="text"/> 6 Jahren: <input style="width: 40px;" type="text"/> zwischen <input style="width: 40px;" type="text"/> 6 und 17 Jahren: <input style="width: 40px;" type="text"/> 18 Jahre <input style="width: 40px;" type="text"/> und älter: <input style="width: 40px;" type="text"/></p>
<p>2. Wie weit ist die nächste Haltestelle der öffentlichen Verkehrsmittel zu Fuß entfernt?</p> <p>etwa <input style="width: 40px;" type="text"/> Minuten</p>
<p>3. Bitte geben Sie alle Verkehrsmittel an, die an dieser Haltestelle halten.</p> <p>Bus.....<input style="width: 20px;" type="checkbox"/></p> <p>Straßenbahn.....<input style="width: 20px;" type="checkbox"/></p> <p>S-Bahn/Regionalbahn/Fernzug.....<input style="width: 20px;" type="checkbox"/></p>
<p>4. Ist jemand in Ihrem Haushalt Mitglied bei einem Carsharing-Anbieter oder einer Carsharing-Organisation?</p> <p>ja.....<input style="width: 20px;" type="checkbox"/></p> <p>nein.....<input style="width: 20px;" type="checkbox"/></p>
<p>5. Mit der Bitte um eine Selbsteinschätzung: Wie stufen Sie die wirtschaftliche Situation Ihres Haushalts ein? Würden Sie sagen, diese ist...</p> <p>sehr schlecht.....<input style="width: 20px;" type="checkbox"/></p> <p>schlecht.....<input style="width: 20px;" type="checkbox"/></p> <p>mittel.....<input style="width: 20px;" type="checkbox"/></p> <p>gut.....<input style="width: 20px;" type="checkbox"/></p> <p>sehr gut.....<input style="width: 20px;" type="checkbox"/></p>

6. Bitte füllen Sie nun die folgenden Spalten für alle Personen in Ihrem Haushalt aus, die 6 Jahre oder älter sind. Beginnen Sie bitte mit der ältesten Person und setzen dann die Liste dem Alter nach fort.

<i>Die Zuordnungsnummer und den Vornamen bzw. das Namenskürzel benötigen Sie auch auf den grünen Personenbögen!</i>		Älteste Person Person	Zweitälteste Person	Drittälteste Person	Viertälteste Person	Fünftälteste
Zuordnungsnummer für Person im Haushalt	Vorname/Namenskürzel	1	2	3	4	5
Geburtsjahr		<input type="text"/>				
Geschlecht		männlich <input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/>				
Höchster Schulabschluss		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>				
(noch) kein Abschluss Volks-/Hauptschule ohne Lehre Volks-/Hauptschule mit Lehre, Fachschule		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>				
Matura Hochschule, Universität, Fachhochschule		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>				
Beschäftigung		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>				
Schüler/in, Student/in, in Lehre unselbständig erwerbstätig		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>				
selbständig erwerbstätig in Karenz		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>				
ausschließlich im Haushalt tätig Pensionist/in		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>				
zurzeit arbeitssuchend anderes		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>				
Arbeitszeit/Arbeitsplatz (falls zutreffend)		<input type="text"/> Stunden				
Wie viele Stunden arbeiten Sie üblicherweise pro Woche?		ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>				
Haben Sie flexible Arbeitszeiten?		ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>				

<p>Haben Sie die Möglichkeit, einen Teil Ihrer Arbeit von zu Hause zu erledigen (Homeoffice bzw. Telearbeit)?</p>	<p>ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/></p>				
<p>Verfügen Sie am Arbeitsplatz über einen Pkw-Abstellplatz?</p>	<p>ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/></p>				
<p>Führerscheinbesitz ja, für Moped/Motorrad ja, für Pkw nein, gar nicht</p>	<p><input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p>				
<p>Fahrzeugverfügbarkeit Fahrrad Moped/Motorrad Pkw</p>	<p>ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/></p>				
<p>jederzeit <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nie <input type="checkbox"/></p>	<p><input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p>	<p><input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p>	<p><input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p>	<p><input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p>	<p>jederzeit <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nie <input type="checkbox"/></p>
<p>Zeit- oder Ermäßigungskarten für öffentliche Verkehrsmittel Wochen-, Monats- oder Jahreskarte Vorteils- oder Ermäßigungskarte etc. nichts davon</p>	<p><input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p>				
<p>Nutzen Sie Navigationsgeräte, das Handy oder andere elektronische Möglichkeiten, um sich über Routen, Verbindungen, Zeiten oder anderes bei Ihren Wegen zu informieren – egal ob vorab oder unterwegs?</p>	<p>ja, für Autofahrten <input type="checkbox"/> ja, für Bus und Bahn <input type="checkbox"/> ja, für andere Gelegenheiten <input type="checkbox"/> nein, gar nicht <input type="checkbox"/></p>	<p>ja, für Autofahrten <input type="checkbox"/> ja, für Bus und Bahn <input type="checkbox"/> ja, für andere Gelegenheiten <input type="checkbox"/> nein, gar nicht <input type="checkbox"/></p>	<p>ja, für Autofahrten <input type="checkbox"/> ja, für Bus und Bahn <input type="checkbox"/> ja, für andere Gelegenheiten <input type="checkbox"/> nein, gar nicht <input type="checkbox"/></p>	<p>ja, für Autofahrten <input type="checkbox"/> ja, für Bus und Bahn <input type="checkbox"/> ja, für andere Gelegenheiten <input type="checkbox"/> nein, gar nicht <input type="checkbox"/></p>	<p>ja, für Autofahrten <input type="checkbox"/> ja, für Bus und Bahn <input type="checkbox"/> ja, für andere Gelegenheiten <input type="checkbox"/> nein, gar nicht <input type="checkbox"/></p>
<p>Betreuen Sie regelmäßig und unentgeltlich Kinder bzw. andere Personen, die auf Ihre Hilfe oder Unterstützung angewiesen sind – egal ob diese zu Ihrem Haushalt gehören oder nicht? nein ja, und zwar: Kind/Kinder andere Verwandte andere Personen</p>	<p><input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p>				

2

Personenbogen: Pers

Wochentag: **Mittwoch**

Datum: **11.06.2014**

Bitte Zuordnungsnummer für Person im Haushalt eintragen:

Bitte Vorna-
Namenskürzel eintragen:

Waren Sie an diesem Tag außer Haus? ja nein → bitte vergessen Sie nicht, diesen Bogen zurückzuschicken

Ein Hinweis zu Beginn: Ein Weg ist hier immer eine Strecke von einem Ausgangspunkt zum Ziel. Nach einem Zwischenstopp beginnt ein neuer Weg. Vergessen Sie bitte nicht, auch die Wege nach Hause als eigene Wege einzutragen!

Wo begann Ihr erster Weg?

Postleitzahl/
Gemeinde:

Straße:

Wann begann der Weg?

Zu welchem Zweck haben Sie den Weg unternommen?

Bitte nur eine Angabe!

Welche Verkehrsmittel haben Sie benutzt?

Wenn Sie mehrere Verkehrsmittel genutzt haben, geben Sie alle an. Geben Sie bitte auch an, wenn Sie ein Stück zu Fuß oder einen kompletten Fußweg zurückgelegt haben.

Wo lag das Ziel?

Vermerken Sie möglichst die genaue Adresse. Wenn Sie diese nicht kennen, notieren Sie eine kurze Beschreibung.

Wann sind Sie angekommen?

Wie weit war der Weg?

Haben Sie weitere Wege zurückgelegt?

Erster Weg

: Uhr
Stunde Minute

- zur Arbeit
- dienstlich/geschäftlich
- Schule/Ausbildung
- Bringen/Holen/Begleitung von Personen
- Einkauf
- private Erledigung
- privater Besuch
- sonstige Freizeit
- nach Hause
- anderes, und zwar:

- zu Fuß
- Fahrrad
- Pkw als Lenker/in
- Pkw als Mitfahrer/in
- Moped/Motorrad
- Stadt-/Regionalbus
- U-Bahn/Straßenbahn
- S-Bahn/Eisenbahn
- anderes, und zwar:

Postleitzahl/Gemeinde:

Adresse/Beschreibung:

: Uhr
Stunde Minute

ca. km

ja →
nein

Zweiter Weg

: Uhr
Stunde Minute

- zur Arbeit
- dienstlich/geschäftlich
- Schule/Ausbildung
- Bringen/Holen/Begleitung von Personen
- Einkauf
- private Erledigung
- privater Besuch
- sonstige Freizeit
- nach Hause
- anderes, und zwar:

- zu Fuß
- Fahrrad
- Pkw als Lenker/in
- Pkw als Mitfahrer/in
- Moped/Motorrad
- Stadt-/Regionalbus
- U-Bahn/Straßenbahn
- S-Bahn/Eisenbahn
- anderes, und zwar:

Postleitzahl/Gemeinde:

Adresse/Beschreibung:

: Uhr
Stunde Minute

ca. km

ja →
nein

Dritter Weg

: Uhr
Stunde Minute

- zur Arbeit
- dienstlich/geschäftlich
- Schule/Ausbildung
- Bringen/Holen/Begleitung von Personen
- Einkauf
- private Erledigung
- privater Besuch
- sonstige Freizeit
- nach Hause
- anderes, und zwar:

- zu Fuß
- Fahrrad
- Pkw als Lenker/in
- Pkw als Mitfahrer/in
- Moped/Motorrad
- Stadt-/Regionalbus
- U-Bahn/Straßenbahn
- S-Bahn/Eisenbahn
- anderes, und zwar:

Postleitzahl/Gemeinde:

Adresse/Beschreibung:

: Uhr
Stunde Minute

ca. km

ja →
nein



me/
zel eintragen:

Vierter Weg	Fünfter Weg	Sechster Weg	Siebenter Weg
<input type="text"/> : <input type="text"/> Uhr <small>Stunde Minute</small>			
zur Arbeit..... <input type="checkbox"/>			
dienstlich/geschäftlich..... <input type="checkbox"/>	dienstlich/geschäftlich..... <input type="checkbox"/>	dienstlich/geschäftlich..... <input type="checkbox"/>	dienstlich/geschäftlich..... <input type="checkbox"/>
Schule/Ausbildung..... <input type="checkbox"/>	Schule/Ausbildung..... <input type="checkbox"/>	Schule/Ausbildung..... <input type="checkbox"/>	Schule/Ausbildung..... <input type="checkbox"/>
Bringen/Holen/Beglei- tung von Personen..... <input type="checkbox"/>			
Einkauf..... <input type="checkbox"/>	Einkauf..... <input type="checkbox"/>	Einkauf..... <input type="checkbox"/>	Einkauf..... <input type="checkbox"/>
private Erledigung..... <input type="checkbox"/>			
privater Besuch..... <input type="checkbox"/>			
sonstige Freizeit..... <input type="checkbox"/>			
nach Hause..... <input type="checkbox"/>			
anderes, und zwar:..... <input type="checkbox"/>			
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
zu Fuß..... <input type="checkbox"/>			
Fahrrad..... <input type="checkbox"/>	Fahrrad..... <input type="checkbox"/>	Fahrrad..... <input type="checkbox"/>	Fahrrad..... <input type="checkbox"/>
Pkw als Lenker/in..... <input type="checkbox"/>			
Pkw als Mitfahrer/in..... <input type="checkbox"/>			
Moped/Motorrad..... <input type="checkbox"/>	Moped/Motorrad..... <input type="checkbox"/>	Moped/Motorrad..... <input type="checkbox"/>	Moped/Motorrad..... <input type="checkbox"/>
Stadt-/Regionalbus..... <input type="checkbox"/>	Stadt-/Regionalbus..... <input type="checkbox"/>	Stadt-/Regionalbus..... <input type="checkbox"/>	Stadt-/Regionalbus..... <input type="checkbox"/>
U-Bahn/Straßenbahn..... <input type="checkbox"/>	U-Bahn/Straßenbahn..... <input type="checkbox"/>	U-Bahn/Straßenbahn..... <input type="checkbox"/>	U-Bahn/Straßenbahn..... <input type="checkbox"/>
S-Bahn/Eisenbahn..... <input type="checkbox"/>	S-Bahn/Eisenbahn..... <input type="checkbox"/>	S-Bahn/Eisenbahn..... <input type="checkbox"/>	S-Bahn/Eisenbahn..... <input type="checkbox"/>
anderes, und zwar:..... <input type="checkbox"/>			
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Postleitzahl/Gemeinde: <input type="text"/>	Postleitzahl/Gemeinde: <input type="text"/>	Postleitzahl/Gemeinde: <input type="text"/>	Postleitzahl/Gemeinde: <input type="text"/>
Adresse/Beschreibung: <input type="text"/>	Adresse/Beschreibung: <input type="text"/>	Adresse/Beschreibung: <input type="text"/>	Adresse/Beschreibung: <input type="text"/>
<input type="text"/> : <input type="text"/> Uhr <small>Stunde Minute</small>			
ca. <input type="text"/> km			
ja..... <input type="checkbox"/> →	ja..... <input type="checkbox"/> →	ja..... <input type="checkbox"/> →	ja..... <input type="checkbox"/> ↓
nein..... <input type="checkbox"/>	nein..... <input type="checkbox"/>	nein..... <input type="checkbox"/>	nein..... <input type="checkbox"/>
			Anzahl weiterer Wege: <input type="text"/>

2

Personenbogen: Pers

Wochentag: **Mittwoch**

Datum: **11.06.2014**

Bitte Zuordnungsnummer für Person im Haushalt eintragen:

Bitte Vorna-
Namenskürzel

Waren Sie an diesem Tag außer Haus? ja nein → bitte vergessen Sie nicht, diesen Bogen zurückzuschicken

Ein Hinweis zu Beginn: Ein Weg ist hier immer eine Strecke von einem Ausgangspunkt zum Ziel. Nach einem Zwischenstopp beginnt ein neuer Weg. Vergessen Sie bitte nicht, auch die Wege nach Hause als eigene Wege einzutragen!

Wo begann Ihr erster Weg?

Postleitzahl/
Gemeinde:

Straße:

Wann begann der Weg?

Zu welchem Zweck haben Sie den Weg unternommen?

Bitte nur eine Angabe!

Welche Verkehrsmittel haben Sie benutzt?

Wenn Sie mehrere Verkehrsmittel genutzt haben, geben Sie alle an. Geben Sie bitte auch an, wenn Sie ein Stück zu Fuß oder einen kompletten Fußweg zurückgelegt haben.

Wo lag das Ziel?

Vermerken Sie möglichst die genaue Adresse. Wenn Sie diese nicht kennen, notieren Sie eine kurze Beschreibung.

Wann sind Sie angekommen?

Wie weit war der Weg?

Haben Sie weitere Wege zurückgelegt?

Erster Weg

: Uhr
Stunde Minute

- zur Arbeit.....
- dienstlich/geschäftlich.....
- Schule/Ausbildung.....
- Bringen/Holen/Begleitung von Personen.....
- Einkauf.....
- private Erledigung.....
- privater Besuch.....
- sonstige Freizeit.....
- nach Hause.....
- anderes, und zwar:.....

- zu Fuß.....
- Fahrrad.....
- Pkw als Lenker/in.....
- Pkw als Mitfahrer/in.....
- Moped/Motorrad.....
- Stadt-/Regionalbus.....
- U-Bahn/Straßenbahn.....
- S-Bahn/Eisenbahn.....
- anderes, und zwar:.....

Postleitzahl/Gemeinde:

Adresse/Beschreibung:

: Uhr
Stunde Minute

ca. km

ja..... →
nein.....

Zweiter Weg

: Uhr
Stunde Minute

- zur Arbeit.....
- dienstlich/geschäftlich.....
- Schule/Ausbildung.....
- Bringen/Holen/Begleitung von Personen.....
- Einkauf.....
- private Erledigung.....
- privater Besuch.....
- sonstige Freizeit.....
- nach Hause.....
- anderes, und zwar:.....

- zu Fuß.....
- Fahrrad.....
- Pkw als Lenker/in.....
- Pkw als Mitfahrer/in.....
- Moped/Motorrad.....
- Stadt-/Regionalbus.....
- U-Bahn/Straßenbahn.....
- S-Bahn/Eisenbahn.....
- anderes, und zwar:.....

Postleitzahl/Gemeinde:

Adresse/Beschreibung:

: Uhr
Stunde Minute

ca. km

ja..... →
nein.....

Dritter Weg

: Uhr
Stunde Minute

- zur Arbeit.....
- dienstlich/geschäftlich.....
- Schule/Ausbildung.....
- Bringen/Holen/Begleitung von Personen.....
- Einkauf.....
- private Erledigung.....
- privater Besuch.....
- sonstige Freizeit.....
- nach Hause.....
- anderes, und zwar:.....

- zu Fuß.....
- Fahrrad.....
- Pkw als Lenker/in.....
- Pkw als Mitfahrer/in.....
- Moped/Motorrad.....
- Stadt-/Regionalbus.....
- U-Bahn/Straßenbahn.....
- S-Bahn/Eisenbahn.....
- anderes, und zwar:.....

Postleitzahl/Gemeinde:

Adresse/Beschreibung:

: Uhr
Stunde Minute

ca. km

ja..... →
nein.....



me/
 zuel eintragen:

Vierter Weg	Fünfter Weg	Sechster Weg	Siebenter Weg
<input style="width: 40px; height: 20px;" type="text"/> : <input style="width: 40px; height: 20px;" type="text"/> Uhr <small>Stunde Minute</small>	<input style="width: 40px; height: 20px;" type="text"/> : <input style="width: 40px; height: 20px;" type="text"/> Uhr <small>Stunde Minute</small>	<input style="width: 40px; height: 20px;" type="text"/> : <input style="width: 40px; height: 20px;" type="text"/> Uhr <small>Stunde Minute</small>	<input style="width: 40px; height: 20px;" type="text"/> : <input style="width: 40px; height: 20px;" type="text"/> Uhr <small>Stunde Minute</small>
zur Arbeit <input type="checkbox"/> dienstlich/geschäftlich..... <input type="checkbox"/> Schule/Ausbildung <input type="checkbox"/> Bringen/Holen/Beglei- tung von Personen <input type="checkbox"/> Einkauf <input type="checkbox"/> private Erledigung <input type="checkbox"/> privater Besuch <input type="checkbox"/> sonstige Freizeit..... <input type="checkbox"/> nach Hause <input type="checkbox"/> anderes, und zwar:..... <input type="checkbox"/> <input style="width: 100%; height: 20px;" type="text"/>	zur Arbeit <input type="checkbox"/> dienstlich/geschäftlich..... <input type="checkbox"/> Schule/Ausbildung <input type="checkbox"/> Bringen/Holen/Beglei- tung von Personen <input type="checkbox"/> Einkauf <input type="checkbox"/> private Erledigung <input type="checkbox"/> privater Besuch <input type="checkbox"/> sonstige Freizeit..... <input type="checkbox"/> nach Hause <input type="checkbox"/> anderes, und zwar:..... <input type="checkbox"/> <input style="width: 100%; height: 20px;" type="text"/>	zur Arbeit <input type="checkbox"/> dienstlich/geschäftlich..... <input type="checkbox"/> Schule/Ausbildung <input type="checkbox"/> Bringen/Holen/Beglei- tung von Personen <input type="checkbox"/> Einkauf <input type="checkbox"/> private Erledigung <input type="checkbox"/> privater Besuch <input type="checkbox"/> sonstige Freizeit..... <input type="checkbox"/> nach Hause <input type="checkbox"/> anderes, und zwar:..... <input type="checkbox"/> <input style="width: 100%; height: 20px;" type="text"/>	zur Arbeit <input type="checkbox"/> dienstlich/geschäftlich..... <input type="checkbox"/> Schule/Ausbildung <input type="checkbox"/> Bringen/Holen/Beglei- tung von Personen <input type="checkbox"/> Einkauf <input type="checkbox"/> private Erledigung <input type="checkbox"/> privater Besuch <input type="checkbox"/> sonstige Freizeit..... <input type="checkbox"/> nach Hause <input type="checkbox"/> anderes, und zwar:..... <input type="checkbox"/> <input style="width: 100%; height: 20px;" type="text"/>
zu Fuß <input type="checkbox"/> Fahrrad <input type="checkbox"/> Pkw als Lenker/in <input type="checkbox"/> Pkw als Mitfahrer/in <input type="checkbox"/> Moped/Motorrad <input type="checkbox"/> Stadt-/Regionalbus..... <input type="checkbox"/> U-Bahn/Straßenbahn..... <input type="checkbox"/> S-Bahn/Eisenbahn <input type="checkbox"/> anderes, und zwar:..... <input type="checkbox"/> <input style="width: 100%; height: 20px;" type="text"/>	zu Fuß <input type="checkbox"/> Fahrrad <input type="checkbox"/> Pkw als Lenker/in <input type="checkbox"/> Pkw als Mitfahrer/in <input type="checkbox"/> Moped/Motorrad <input type="checkbox"/> Stadt-/Regionalbus..... <input type="checkbox"/> U-Bahn/Straßenbahn..... <input type="checkbox"/> S-Bahn/Eisenbahn <input type="checkbox"/> anderes, und zwar:..... <input type="checkbox"/> <input style="width: 100%; height: 20px;" type="text"/>	zu Fuß <input type="checkbox"/> Fahrrad <input type="checkbox"/> Pkw als Lenker/in <input type="checkbox"/> Pkw als Mitfahrer/in <input type="checkbox"/> Moped/Motorrad <input type="checkbox"/> Stadt-/Regionalbus..... <input type="checkbox"/> U-Bahn/Straßenbahn..... <input type="checkbox"/> S-Bahn/Eisenbahn <input type="checkbox"/> anderes, und zwar:..... <input type="checkbox"/> <input style="width: 100%; height: 20px;" type="text"/>	zu Fuß <input type="checkbox"/> Fahrrad <input type="checkbox"/> Pkw als Lenker/in <input type="checkbox"/> Pkw als Mitfahrer/in <input type="checkbox"/> Moped/Motorrad <input type="checkbox"/> Stadt-/Regionalbus..... <input type="checkbox"/> U-Bahn/Straßenbahn..... <input type="checkbox"/> S-Bahn/Eisenbahn <input type="checkbox"/> anderes, und zwar:..... <input type="checkbox"/> <input style="width: 100%; height: 20px;" type="text"/>
Postleitzahl/Gemeinde: <input style="width: 100%; height: 20px;" type="text"/>			
Adresse/Beschreibung: <input style="width: 100%; height: 40px;" type="text"/>			
<input style="width: 40px; height: 20px;" type="text"/> : <input style="width: 40px; height: 20px;" type="text"/> Uhr <small>Stunde Minute</small>	<input style="width: 40px; height: 20px;" type="text"/> : <input style="width: 40px; height: 20px;" type="text"/> Uhr <small>Stunde Minute</small>	<input style="width: 40px; height: 20px;" type="text"/> : <input style="width: 40px; height: 20px;" type="text"/> Uhr <small>Stunde Minute</small>	<input style="width: 40px; height: 20px;" type="text"/> : <input style="width: 40px; height: 20px;" type="text"/> Uhr <small>Stunde Minute</small>
ca. <input style="width: 60px; height: 20px;" type="text"/> km	ca. <input style="width: 60px; height: 20px;" type="text"/> km	ca. <input style="width: 60px; height: 20px;" type="text"/> km	ca. <input style="width: 60px; height: 20px;" type="text"/> km
ja <input type="checkbox"/> → nein..... <input type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/> → nein..... <input type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/> → nein..... <input type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/> ↓ Anzahl weiterer Wege: <input style="width: 60px; height: 20px;" type="text"/>

2

Personenbogen: Pers

Wochentag: **Mittwoch**

Datum: **11.06.2014**

Bitte Zuordnungsnummer für Person im Haushalt eintragen:

Bitte Vorna-
Namenskürzel

Waren Sie an diesem Tag außer Haus? ja nein → bitte vergessen Sie nicht, diesen Bogen zurückzuschicken

Ein Hinweis zu Beginn: Ein Weg ist hier immer eine Strecke von einem Ausgangspunkt zum Ziel. Nach einem Zwischenstopp beginnt ein neuer Weg. Vergessen Sie bitte nicht, auch die Wege nach Hause als eigene Wege einzutragen!

Wo begann Ihr erster Weg?

Postleitzahl/
Gemeinde:

Straße:

Wann begann der Weg?

Zu welchem Zweck haben Sie den Weg unternommen?

Bitte nur eine Angabe!

Welche Verkehrsmittel haben Sie benutzt?

Wenn Sie mehrere Verkehrsmittel genutzt haben, geben Sie alle an. Geben Sie bitte auch an, wenn Sie ein Stück zu Fuß oder einen kompletten Fußweg zurückgelegt haben.

Wo lag das Ziel?

Vermerken Sie möglichst die genaue Adresse. Wenn Sie diese nicht kennen, notieren Sie eine kurze Beschreibung.

Wann sind Sie angekommen?

Wie weit war der Weg?

Haben Sie weitere Wege zurückgelegt?

Erster Weg

: Uhr
Stunde Minute

- zur Arbeit.....
- dienstlich/geschäftlich.....
- Schule/Ausbildung.....
- Bringen/Holen/Begleitung von Personen.....
- Einkauf.....
- private Erledigung.....
- privater Besuch.....
- sonstige Freizeit.....
- nach Hause.....
- anderes, und zwar:.....

- zu Fuß.....
- Fahrrad.....
- Pkw als Lenker/in.....
- Pkw als Mitfahrer/in.....
- Moped/Motorrad.....
- Stadt-/Regionalbus.....
- U-Bahn/Straßenbahn.....
- S-Bahn/Eisenbahn.....
- anderes, und zwar:.....

Postleitzahl/Gemeinde:

Adresse/Beschreibung:

: Uhr
Stunde Minute

ca. km

ja..... →
nein.....

Zweiter Weg

: Uhr
Stunde Minute

- zur Arbeit.....
- dienstlich/geschäftlich.....
- Schule/Ausbildung.....
- Bringen/Holen/Begleitung von Personen.....
- Einkauf.....
- private Erledigung.....
- privater Besuch.....
- sonstige Freizeit.....
- nach Hause.....
- anderes, und zwar:.....

- zu Fuß.....
- Fahrrad.....
- Pkw als Lenker/in.....
- Pkw als Mitfahrer/in.....
- Moped/Motorrad.....
- Stadt-/Regionalbus.....
- U-Bahn/Straßenbahn.....
- S-Bahn/Eisenbahn.....
- anderes, und zwar:.....

Postleitzahl/Gemeinde:

Adresse/Beschreibung:

: Uhr
Stunde Minute

ca. km

ja..... →
nein.....

Dritter Weg

: Uhr
Stunde Minute

- zur Arbeit.....
- dienstlich/geschäftlich.....
- Schule/Ausbildung.....
- Bringen/Holen/Begleitung von Personen.....
- Einkauf.....
- private Erledigung.....
- privater Besuch.....
- sonstige Freizeit.....
- nach Hause.....
- anderes, und zwar:.....

- zu Fuß.....
- Fahrrad.....
- Pkw als Lenker/in.....
- Pkw als Mitfahrer/in.....
- Moped/Motorrad.....
- Stadt-/Regionalbus.....
- U-Bahn/Straßenbahn.....
- S-Bahn/Eisenbahn.....
- anderes, und zwar:.....

Postleitzahl/Gemeinde:

Adresse/Beschreibung:

: Uhr
Stunde Minute

ca. km

ja..... →
nein.....



me/
 zuel eintragen:

Vierter Weg	Fünfter Weg	Sechster Weg	Siebenter Weg
<input style="width: 40px; height: 25px;" type="text"/> : <input style="width: 40px; height: 25px;" type="text"/> Uhr <small>Stunde Minute</small>	<input style="width: 40px; height: 25px;" type="text"/> : <input style="width: 40px; height: 25px;" type="text"/> Uhr <small>Stunde Minute</small>	<input style="width: 40px; height: 25px;" type="text"/> : <input style="width: 40px; height: 25px;" type="text"/> Uhr <small>Stunde Minute</small>	<input style="width: 40px; height: 25px;" type="text"/> : <input style="width: 40px; height: 25px;" type="text"/> Uhr <small>Stunde Minute</small>
zur Arbeit <input type="checkbox"/> dienstlich/geschäftlich <input type="checkbox"/> Schule/Ausbildung <input type="checkbox"/> Bringen/Holen/Begleitung von Personen <input type="checkbox"/> Einkauf <input type="checkbox"/> private Erledigung <input type="checkbox"/> privater Besuch <input type="checkbox"/> sonstige Freizeit <input type="checkbox"/> nach Hause <input type="checkbox"/> anderes, und zwar: <input type="checkbox"/> <input style="width: 100%; height: 25px;" type="text"/>	zur Arbeit <input type="checkbox"/> dienstlich/geschäftlich <input type="checkbox"/> Schule/Ausbildung <input type="checkbox"/> Bringen/Holen/Begleitung von Personen <input type="checkbox"/> Einkauf <input type="checkbox"/> private Erledigung <input type="checkbox"/> privater Besuch <input type="checkbox"/> sonstige Freizeit <input type="checkbox"/> nach Hause <input type="checkbox"/> anderes, und zwar: <input type="checkbox"/> <input style="width: 100%; height: 25px;" type="text"/>	zur Arbeit <input type="checkbox"/> dienstlich/geschäftlich <input type="checkbox"/> Schule/Ausbildung <input type="checkbox"/> Bringen/Holen/Begleitung von Personen <input type="checkbox"/> Einkauf <input type="checkbox"/> private Erledigung <input type="checkbox"/> privater Besuch <input type="checkbox"/> sonstige Freizeit <input type="checkbox"/> nach Hause <input type="checkbox"/> anderes, und zwar: <input type="checkbox"/> <input style="width: 100%; height: 25px;" type="text"/>	zur Arbeit <input type="checkbox"/> dienstlich/geschäftlich <input type="checkbox"/> Schule/Ausbildung <input type="checkbox"/> Bringen/Holen/Begleitung von Personen <input type="checkbox"/> Einkauf <input type="checkbox"/> private Erledigung <input type="checkbox"/> privater Besuch <input type="checkbox"/> sonstige Freizeit <input type="checkbox"/> nach Hause <input type="checkbox"/> anderes, und zwar: <input type="checkbox"/> <input style="width: 100%; height: 25px;" type="text"/>
zu Fuß <input type="checkbox"/> Fahrrad <input type="checkbox"/> Pkw als Lenker/in <input type="checkbox"/> Pkw als Mitfahrer/in <input type="checkbox"/> Moped/Motorrad <input type="checkbox"/> Stadt-/Regionalbus <input type="checkbox"/> U-Bahn/Straßenbahn <input type="checkbox"/> S-Bahn/Eisenbahn <input type="checkbox"/> anderes, und zwar: <input type="checkbox"/> <input style="width: 100%; height: 25px;" type="text"/>	zu Fuß <input type="checkbox"/> Fahrrad <input type="checkbox"/> Pkw als Lenker/in <input type="checkbox"/> Pkw als Mitfahrer/in <input type="checkbox"/> Moped/Motorrad <input type="checkbox"/> Stadt-/Regionalbus <input type="checkbox"/> U-Bahn/Straßenbahn <input type="checkbox"/> S-Bahn/Eisenbahn <input type="checkbox"/> anderes, und zwar: <input type="checkbox"/> <input style="width: 100%; height: 25px;" type="text"/>	zu Fuß <input type="checkbox"/> Fahrrad <input type="checkbox"/> Pkw als Lenker/in <input type="checkbox"/> Pkw als Mitfahrer/in <input type="checkbox"/> Moped/Motorrad <input type="checkbox"/> Stadt-/Regionalbus <input type="checkbox"/> U-Bahn/Straßenbahn <input type="checkbox"/> S-Bahn/Eisenbahn <input type="checkbox"/> anderes, und zwar: <input type="checkbox"/> <input style="width: 100%; height: 25px;" type="text"/>	zu Fuß <input type="checkbox"/> Fahrrad <input type="checkbox"/> Pkw als Lenker/in <input type="checkbox"/> Pkw als Mitfahrer/in <input type="checkbox"/> Moped/Motorrad <input type="checkbox"/> Stadt-/Regionalbus <input type="checkbox"/> U-Bahn/Straßenbahn <input type="checkbox"/> S-Bahn/Eisenbahn <input type="checkbox"/> anderes, und zwar: <input type="checkbox"/> <input style="width: 100%; height: 25px;" type="text"/>
Postleitzahl/Gemeinde: <input style="width: 100%; height: 25px;" type="text"/>			
Adresse/Beschreibung: <input style="width: 100%; height: 50px;" type="text"/>			
<input style="width: 40px; height: 25px;" type="text"/> : <input style="width: 40px; height: 25px;" type="text"/> Uhr <small>Stunde Minute</small>	<input style="width: 40px; height: 25px;" type="text"/> : <input style="width: 40px; height: 25px;" type="text"/> Uhr <small>Stunde Minute</small>	<input style="width: 40px; height: 25px;" type="text"/> : <input style="width: 40px; height: 25px;" type="text"/> Uhr <small>Stunde Minute</small>	<input style="width: 40px; height: 25px;" type="text"/> : <input style="width: 40px; height: 25px;" type="text"/> Uhr <small>Stunde Minute</small>
ca. <input style="width: 60px; height: 25px;" type="text"/> km	ca. <input style="width: 60px; height: 25px;" type="text"/> km	ca. <input style="width: 60px; height: 25px;" type="text"/> km	ca. <input style="width: 60px; height: 25px;" type="text"/> km
ja <input type="checkbox"/> → nein <input type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/> → nein <input type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/> → nein <input type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/> ↓ Anzahl weiterer Wege: <input style="width: 60px; height: 25px;" type="text"/>

2

Personenbogen: Pers

Wochentag: **Mittwoch**

Datum: **11.06.2014**

Bitte Zuordnungsnummer für Person im Haushalt eintragen:

Bitte Vorna-
Namenskürzel

Waren Sie an diesem Tag außer Haus? ja nein → bitte vergessen Sie nicht, diesen Bogen zurückzuschicken

Ein Hinweis zu Beginn: Ein Weg ist hier immer eine Strecke von einem Ausgangspunkt zum Ziel. Nach einem Zwischenstopp beginnt ein neuer Weg. Vergessen Sie bitte nicht, auch die Wege nach Hause als eigene Wege einzutragen!

Wo begann Ihr erster Weg?

Postleitzahl/
Gemeinde:

Straße:

Wann begann der Weg?

Zu welchem Zweck haben Sie den Weg unternommen?

Bitte nur eine Angabe!

Welche Verkehrsmittel haben Sie benutzt?

Wenn Sie mehrere Verkehrsmittel genutzt haben, geben Sie alle an. Geben Sie bitte auch an, wenn Sie ein Stück zu Fuß oder einen kompletten Fußweg zurückgelegt haben.

Wo lag das Ziel?

Vermerken Sie möglichst die genaue Adresse. Wenn Sie diese nicht kennen, notieren Sie eine kurze Beschreibung.

Wann sind Sie angekommen?

Wie weit war der Weg?

Haben Sie weitere Wege zurückgelegt?

Erster Weg

: Uhr
Stunde Minute

- zur Arbeit.....
- dienstlich/geschäftlich.....
- Schule/Ausbildung.....
- Bringen/Holen/Begleitung von Personen.....
- Einkauf.....
- private Erledigung.....
- privater Besuch.....
- sonstige Freizeit.....
- nach Hause.....
- anderes, und zwar:.....

- zu Fuß.....
- Fahrrad.....
- Pkw als Lenker/in.....
- Pkw als Mitfahrer/in.....
- Moped/Motorrad.....
- Stadt-/Regionalbus.....
- U-Bahn/Straßenbahn.....
- S-Bahn/Eisenbahn.....
- anderes, und zwar:.....

Postleitzahl/Gemeinde:

Adresse/Beschreibung:

: Uhr
Stunde Minute

ca. km

ja..... →
nein.....

Zweiter Weg

: Uhr
Stunde Minute

- zur Arbeit.....
- dienstlich/geschäftlich.....
- Schule/Ausbildung.....
- Bringen/Holen/Begleitung von Personen.....
- Einkauf.....
- private Erledigung.....
- privater Besuch.....
- sonstige Freizeit.....
- nach Hause.....
- anderes, und zwar:.....

- zu Fuß.....
- Fahrrad.....
- Pkw als Lenker/in.....
- Pkw als Mitfahrer/in.....
- Moped/Motorrad.....
- Stadt-/Regionalbus.....
- U-Bahn/Straßenbahn.....
- S-Bahn/Eisenbahn.....
- anderes, und zwar:.....

Postleitzahl/Gemeinde:

Adresse/Beschreibung:

: Uhr
Stunde Minute

ca. km

ja..... →
nein.....

Dritter Weg

: Uhr
Stunde Minute

- zur Arbeit.....
- dienstlich/geschäftlich.....
- Schule/Ausbildung.....
- Bringen/Holen/Begleitung von Personen.....
- Einkauf.....
- private Erledigung.....
- privater Besuch.....
- sonstige Freizeit.....
- nach Hause.....
- anderes, und zwar:.....

- zu Fuß.....
- Fahrrad.....
- Pkw als Lenker/in.....
- Pkw als Mitfahrer/in.....
- Moped/Motorrad.....
- Stadt-/Regionalbus.....
- U-Bahn/Straßenbahn.....
- S-Bahn/Eisenbahn.....
- anderes, und zwar:.....

Postleitzahl/Gemeinde:

Adresse/Beschreibung:

: Uhr
Stunde Minute

ca. km

ja..... →
nein.....

on 4



me/
zel eintragen:

Vierter Weg	Fünfter Weg	Sechster Weg	Siebenter Weg
<input type="text"/> : <input type="text"/> Uhr <small>Stunde Minute</small>			
zur Arbeit..... <input type="checkbox"/>			
dienstlich/geschäftlich..... <input type="checkbox"/>	dienstlich/geschäftlich..... <input type="checkbox"/>	dienstlich/geschäftlich..... <input type="checkbox"/>	dienstlich/geschäftlich..... <input type="checkbox"/>
Schule/Ausbildung..... <input type="checkbox"/>	Schule/Ausbildung..... <input type="checkbox"/>	Schule/Ausbildung..... <input type="checkbox"/>	Schule/Ausbildung..... <input type="checkbox"/>
Bringen/Holen/Beglei- tung von Personen..... <input type="checkbox"/>			
Einkauf..... <input type="checkbox"/>	Einkauf..... <input type="checkbox"/>	Einkauf..... <input type="checkbox"/>	Einkauf..... <input type="checkbox"/>
private Erledigung..... <input type="checkbox"/>			
privater Besuch..... <input type="checkbox"/>			
sonstige Freizeit..... <input type="checkbox"/>			
nach Hause..... <input type="checkbox"/>			
anderes, und zwar:..... <input type="checkbox"/>			
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
zu Fuß..... <input type="checkbox"/>			
Fahrrad..... <input type="checkbox"/>	Fahrrad..... <input type="checkbox"/>	Fahrrad..... <input type="checkbox"/>	Fahrrad..... <input type="checkbox"/>
Pkw als Lenker/in..... <input type="checkbox"/>			
Pkw als Mitfahrer/in..... <input type="checkbox"/>			
Moped/Motorrad..... <input type="checkbox"/>	Moped/Motorrad..... <input type="checkbox"/>	Moped/Motorrad..... <input type="checkbox"/>	Moped/Motorrad..... <input type="checkbox"/>
Stadt-/Regionalbus..... <input type="checkbox"/>	Stadt-/Regionalbus..... <input type="checkbox"/>	Stadt-/Regionalbus..... <input type="checkbox"/>	Stadt-/Regionalbus..... <input type="checkbox"/>
U-Bahn/Straßenbahn..... <input type="checkbox"/>	U-Bahn/Straßenbahn..... <input type="checkbox"/>	U-Bahn/Straßenbahn..... <input type="checkbox"/>	U-Bahn/Straßenbahn..... <input type="checkbox"/>
S-Bahn/Eisenbahn..... <input type="checkbox"/>	S-Bahn/Eisenbahn..... <input type="checkbox"/>	S-Bahn/Eisenbahn..... <input type="checkbox"/>	S-Bahn/Eisenbahn..... <input type="checkbox"/>
anderes, und zwar:..... <input type="checkbox"/>			
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Postleitzahl/Gemeinde: <input type="text"/>	Postleitzahl/Gemeinde: <input type="text"/>	Postleitzahl/Gemeinde: <input type="text"/>	Postleitzahl/Gemeinde: <input type="text"/>
Adresse/Beschreibung: <input type="text"/>	Adresse/Beschreibung: <input type="text"/>	Adresse/Beschreibung: <input type="text"/>	Adresse/Beschreibung: <input type="text"/>
<input type="text"/> : <input type="text"/> Uhr <small>Stunde Minute</small>			
ca. <input type="text"/> km			
ja..... <input type="checkbox"/> →	ja..... <input type="checkbox"/> →	ja..... <input type="checkbox"/> →	ja..... <input type="checkbox"/> ↓
nein..... <input type="checkbox"/>	nein..... <input type="checkbox"/>	nein..... <input type="checkbox"/>	nein..... <input type="checkbox"/>
			Anzahl weiterer Wege: <input type="text"/>

7. Wie viele der folgenden Fahrzeuge gibt es in Ihrem Haushalt?

funktionsstüchtige Fahrräder:.....

Mopeds/Motorräder:.....

↳ davon Elektrofahräder:.....

Autos:.....

8. Bitte tragen Sie die folgenden Angaben zu den in Ihrem Haushalt verfügbaren Pkw ein (einschließlich Kombis, Vans und weiterer Autos).

☞ Wenn es keine Pkw in Ihrem Haushalt gibt, gehen Sie bitte direkt zu den weiteren Hinweisen unten auf dieser Seite.

	Pkw 1	Pkw 2	Pkw 3	Pkw 4
Kategorie	Kleinwagen..... <input type="checkbox"/> Mittelklasse..... <input type="checkbox"/> Oberklasse..... <input type="checkbox"/> anderes..... <input type="checkbox"/>	Kleinwagen..... <input type="checkbox"/> Mittelklasse..... <input type="checkbox"/> Oberklasse..... <input type="checkbox"/> anderes..... <input type="checkbox"/>	Kleinwagen..... <input type="checkbox"/> Mittelklasse..... <input type="checkbox"/> Oberklasse..... <input type="checkbox"/> anderes..... <input type="checkbox"/>	Kleinwagen..... <input type="checkbox"/> Mittelklasse..... <input type="checkbox"/> Oberklasse..... <input type="checkbox"/> anderes..... <input type="checkbox"/>
Baujahr	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Firmenwagen	ja... <input type="checkbox"/> nein... <input type="checkbox"/>			
Antriebsart	Benzin..... <input type="checkbox"/> Diesel..... <input type="checkbox"/> anderes..... <input type="checkbox"/>			
pro Jahr gefahrene Kilometer	<input type="text"/> km	<input type="text"/> km	<input type="text"/> km	<input type="text"/> km
Autobahn-jahresvignette	ja... <input type="checkbox"/> nein... <input type="checkbox"/>			
Stellplatz zu Hause in Garage/ auf privatem Grund	ja... <input type="checkbox"/> nein... <input type="checkbox"/>			

Das waren die Fragen zu Ihrem Haushalt. Wie geht es weiter?

Verteilen Sie nun die grünen Personenbögen (2) an alle Haushaltsmitglieder. Dort ist für jedes Haushaltsmitglied ab 6 Jahren (bis zu vier Personen) eine eigene Seite vorgesehen. Jede Person bitten wir darum, dort alle Wege einzutragen, die sie am Berichtstag (Mittwoch, 11. Juni) zurückgelegt hat. Für Kinder unter 6 Jahren ist kein Personenbogen auszufüllen. Ältere Kinder können ihren Bogen mit Hilfe einer erwachsenen Person ausfüllen.

Ganz wichtig dabei: auch wenn eine Person an einem oder beiden Berichtstagen nicht unterwegs war, ist dies eine wichtige Information. Vermerken Sie daher auch dies oben im grünen Personenbogen in dem entsprechenden Feld.

Vor der Verteilung übertragen Sie bitte die Zuordnungsnummer und den Vornamen oder das Namenskürzel der jeweiligen Person aus der Personenliste auf diesem blauen Haushaltsbogen in die grünen Personenbögen.

Nach dem Ausfüllen sammeln Sie bitte alle ausgefüllten Bögen ein. Senden oder bringen Sie dann den blauen Haushaltsbogen und alle ausgefüllten grünen Personenbögen zurück in das Gemeindeamt Stockerau.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Stadtgemeinde Stockerau, Bürgermeister Helmut Laab

div. Musikrichtungen – individueller Unterricht – Alter egal, Instrumente-Verleih während des Unterrichts möglich, www.maksmakesmusic.com, class@maksmakesmusic.com

GYMNASTIC ACADEMY – SPORTAEROBIC, gym.acad@gmail.com, Facebook: Gymnastic Academy Stockerau; jeden Do von 18-20 Uhr, VS West/ Turnsaal, Schulweg 3; jeden Sa von 10-12 Uhr, Sportzentrum Alte Au/Judohalle; Info: Leopold Grabler 0699/12128732

HUNDESCHULE OG 23 – FRÜHJAHRSKURSE, Welpenkurs, Grundkurs, Fortgeschrittenkurs, Fährtenkurs, 14 Uhr, Zur Schönaauerwiese, Stockerau, Info: Werner Riedl 0699/12384062

JUDOCLUB, Kursleitung: E. Winklbauer, Sportzentrum Alte Au/Judo-halle; Judotraining: Jugend u. Erwachsene: Mo, Mi u. Fr von 18-19.30 Uhr; Kinder: Mo von 18-19.30 Uhr, Mi von 16.30-18 Uhr; Kinder (Anfänger): Di von 17-18 Uhr; WS-Gymnastik, Koordination u. Gleichgewicht: Mo von 19.30-20.30 Uhr; WS-Gymnastik, Geschicklichkeit u. Stretching: Di von 19.30-20.30 Uhr; Bewegung, sanfte Kräftigung, Mobilisation u. Dehnung, Schwerpunkt Rücken: Mo von 9-10 Uhr, Mi von 9.30-10.30 Uhr; Konditionsgymnastik u. Krafttraining: Mi von 19.30-20.30 Uhr; Soft & Light: Do von 17-18 Uhr; WS-Gymnastik mit Kraftausdauer: Fr von 19.30-20.30 Uhr

KARATE-, BOX- U. KICKBOX-KLUB KARATE2000, Info: 0676/6273458, georg.sonneck@karate2000.at, www.karate2000.at

LEGASTHENIE- UND DYSKALKULIE-TRAINING, 60-minütiges Training für alle Schulstufen, Info: Tanja Zeitmann 0650/5809074

MAL-AKADEMIE, Kurszeiten: 10-15 Uhr (eintägig), 10-17 Uhr (mehrtägig), Kursort: Stockerau, Kursleiterin: Mag. (FH) Roswitha A. Eisenbock, Info und Anmeldung: 0664/3806228, info@mal-akademie.at, www.mal-akademie.at; Geniales Malen: Mo-Sa 25.-30.8.2014; Freies Malen: So 31.8.2014; Perspektive im Bild: Do-Sa 18.-20.9.2014; Freies Malen: So 21.9.2014; Figur und Akt: Do-Sa 16.-18.10.2014; Freies Malen: So 19.10.2014; Abstraktes Gestalten: Do-Sa 20.-22.11.2014; Freies Malen: So 23.11.2014

MODERN-JAZZ, Tanz mit Oleksandr Maslyannikov, jeden Mi von 19.45-21 Uhr, Info: 0650/7012044, www.beweg-dich-beweg-es.at

MUSIKFREUNDE STOCKERAU – SYMPHONIEORCHESTERPROBEN, jeden Di von 19.30-22 Uhr, Kulturhalle (ober Heiner), Info unter 0676/3179130

NATURFREUNDE – CLUBABEND DER FOTOGRUPPE, jeden Do um 19 Uhr, Ed.-Rösch-Straße 1, Info: R. Berger 0664/73254100, fotoclub.stockerau@gmail.com, www.fotoclub-stockerau.com

NATURFREUNDE – TREFF, jeden 1. und 3. Do im Monat um 18 Uhr, Bootshaus in der Stockerauer Au, Info: Josef Storkan 0664/73586070

ÖGV, Kurse für Welpen, Junghunde, Anfänger und Fortgeschrittene, Sommerkurs nur im Juli, jeden Mi um 18 Uhr (im August findet kein Kurs statt), Ort: Hundeschule am Fuchsenbühel, Info: Josef Okenka, oegv@oegvstockerau.com, www.oegvstockerau.com

PFADFINDER-HEIMSTUNDEN, Donaulände-Uferweg 64, www.pfadfinder.or.at; Biber (5-7): jeden 2ten Fr von 15.30-17.30 Uhr, Info: Sandra Ullram 0676/3478911 oder Petra Trettenhahn 0660/2122060; Wichtel und Wölflinge (2. VS-7-10): jeden Mi von 17.30-19 Uhr, Info: Alex Klaus 0699/19578051; Guides und Späher (10-13 ½): jeden Fr von 18-19.30 Uhr, Info: Gina Saubach 0699/10340729; Caravelle und Explorer (13 ½-16): jeden Fr von 19.30-21 Uhr, Info: Leni Heinz 0676/6647544; Ranger und Rover (16-20): jeden Fr von 19.30-21 Uhr, Info: Stefan Rozporka 0644/60009355 oder Björn Schmalz 0699/10132376

PILATES, Mo, Di, Mi 7.50 Uhr; Mo 17, 18, 19 Uhr; Di 7.50 Uhr „Guten Morgen 60 +“; Fr 18, 19 Uhr; Sa, So 9 Uhr; Stockerau, Feldgasse 10/4/1, Studio „PilatesZeit“, Einstieg ist jederzeit möglich! Schnupperstunde: € 10,-, Info: 0660/598 05 09, E-Mail: margarita.pilates@gmx.at www.pilateszeit.com

QIGONG, Pflegeheim, Landstraße 18, jeden Mi von 19-21 Uhr, Info: L. Holovics, 0676/5165783, www.qigong.co.at

RACOONS SPORTVEREIN, Slow-Pitch Softballtraining für Männer und Frauen, Info und Anmeldung: Stefan Valsky 0660/3489843, office@racons.at, www.racons.at

RÖM.-KATH. PFARRE, Babytreff: Kinder von 0-5 Jahre, jeden Mi (außer in den Ferien) von 9-11 Uhr, Info: 02266/62771; Chorale Totale: Chorproben und Mitsingen, jeden Fr von 19-21 Uhr, Info: 0664/3009945; Ryth-Mix: Chorproben für Singfreudige, jeden Di von 19-21 Uhr, Info: 0676/3728626

SCHACHVEREIN, Lehrgang für Anfänger und die, die es schon besser können, jeden Do von 18-19 Uhr, Blabolil-Heim, Info: F. Krückl 0664/2404741, www.schachverein-stockerau.at

SCHÜTZENVEREIN 1602, Pistolenhalle, Alte Au 2, Info: U. Schüssler 0650/5010938; Training/Waffenführerschein: jeden Di u. Fr von 14-17 Uhr; Freies Training: jeden Do von 18-20 Uhr (außer an Feiertagen)

SMOVEY-TRAINING, Spaß und Bewegung mit den grünen Ringen für Jedermann, jeden Di um 18.30 Uhr, Treffpunkt bei Blabolil-Heim, Info: Manuela Schmidt, Tel. 0676/5716808 (ab 17 Uhr erreichbar)

SPORTUNION STOCKERAU – AEROBIC (Sie & Er), Body Move: Di, 19.30-21 Uhr, Volksschule West; Body Shape: Do, 18-19.30 Uhr, Gymnastikraum Sonderpädag. Zentrum; Gymstick & Step: Mo, 18.30-20 Uhr, Gymnasium, Halle 1; Fit & Fun: Mi, 17-18.15 Uhr, Gymnasium, Halle 2; Mail: stockerau@sportunion.at, Web: <http://stockerau.sportunion.at>, 0676/48 69 158, Einmalige Mitgliedsgebühr – Nutzung des gesamten Sportprogramms!

SPORTUNION STOCKERAU – AQUA-FIT-KURS, 13-14 Uhr, Hallenbad Stockerau, Einzelstunde: € 5,- bzw. € 3,- für Mitglieder, Anmeldung: Eva Schneller 0699/12222489, <http://stockerau.sportunion.at>

SPORTUNION STOCKERAU – BALL UND KONDITION, Ballzwerge (5 J.): Di, 15.15-16 Uhr, Volksschule West; Ballflöhe (6-7 J.): Di, 16-18 Uhr, Volksschule West; Basketball (10-13 J.): Fr, 18.30-20 Uhr, Gymnasium, Halle 2; Mini-Volleys (8-9 J.): Di, 16-18 Uhr, Volksschule West; Volleyball (U13-U17): Di, 18-19.30 Uhr, Gymnasium, Halle 1; Mail: stockerau@sportunion.at, Web: <http://stockerau.sportunion.at>, 0676/48 69 158, Einmalige Mitgliedsgebühr – Nutzung des gesamten Sportprogramms!

SPORTUNION STOCKERAU – BODEN UND GERÄTTURNEN, Turnzwerge (5-7 J.): Mi, 17-18.15 Uhr, Gymnasium, Halle 1; Turnen Plus I (7-9 J.): Mi, 17-18.30 Uhr, Gymnasium, Halle 3; Turnen Plus II (10-13 J.): Mi, 17-18.30 Uhr, Gymnasium, Halle 3; Mail: stockerau@sportunion.at, Web: <http://stockerau.sportunion.at>, 0676/48 69 158, Einmalige Mitgliedsgebühr – Nutzung des gesamten Sportprogramms!

SPORTUNION STOCKERAU – ERLEBNISTURNEN, Stöpselturnen (1-2,5 J.): Di, 17-18 Uhr (Gr. I), Mi, 17-18 Uhr (Gr. II), VS Wondrak; Mukitu/Pakitu I (2,5-4 J.): Di, 17-18 Uhr, Gymnasium, Halle 1; Mukitu/Pakitu II (2,-4 J.): Mo, 17-18 Uhr, Gymnasium, Halle 1; Erlebniszwerge (4-6 J.): Di, 17-18 Uhr, Gymnasium, Halle 3; Sportflöhe (6-9 J.): Do, 17-18 Uhr, Gymnasium, Halle 1; Mut tut gut (7-9 J.): Do, 17-18 Uhr, VS West; Fun Park (10-13 J.): Mi, 18.30-20 Uhr, Gymnasium, Halle 3; Action Factory (ab 14 J.): Mi, 20-21 Uhr, Gymnasium, Halle 3; Mail: stockerau@sportunion.at, Web: <http://stockerau.sportunion.at>, 0676/48 69 158, Einmalige Mitgliedsgebühr – Nutzung des gesamten Sportprogramms!

SPORTUNION STOCKERAU – FIT IS A HIT (Einsteigersport für Sie & Ihn), Rückenfit: Mi, 20-21 Uhr, Gymnasium, Halle 2; Soft Gym: Do, 20-21.15 Uhr, Volksschule West; Time-Out-Gym: Mo, 10.15-11.15, Judo-LZ, Alte Au; Mail: stockerau@sportunion.at, Web: <http://stockerau.sportunion.at>, 0676/48 69 158, Einmalige Mitgliedsgebühr – Nutzung des gesamten Sportprogramms!

SPORTUNION STOCKERAU – LEBENSFREUDE A LA CARTE (Sport-einheiten 55+), Fit durch Bewegung: Mo, 8-9 Uhr, Pfarrzentrum Stockerau; Gesundheitsgymnastik: Di, 18.15-19.15 Uhr, VS West; Lebe Mixed: Mo, 9.15-10.15 Uhr, Pfarrzentrum Stockerau; Lebe Mixed intensiv: Mo, 10.30-11.30 Uhr, Pfarrzentrum Stockerau; Spielerisch aktiv: Fr, 9-10 Uhr, Kulturhalle; Wellness Gym: Mo, 19-20 Uhr, Pfarrzentrum Stockerau; Wirbelsäulen Gym: Fr, 17-18 Uhr, VS Wondrak; Mail: stockerau@sportunion.at, Web: <http://stockerau.sportunion.at>, 0676/48 69 158, Einmalige Mitgliedsgebühr – Nutzung des gesamten Sportprogramms!

SPORTUNION STOCKERAU – POWER & FUN (Sie & Er),

Basketball Hobby: Sa, 17-19 Uhr, Volksschule West;
 Bewegungsmix/Relax: Do, 19.30-21 Uhr, Gymnasium, Halle 1;
 Fußball Hobby: Mo, 20-21.30 Uhr, Gymnasium, Halle 3;
 Mixed Volleyball 4 You (auch Anfänger willkommen!): Di, 19-21 Uhr, Gymnasium, Halle 2;
 Mixed Volleyball Evergreen: Do, 20-22 Uhr, Gymnasium, Halle 3;
 Mixed Volleyball Ballistiker (Meisterschaftsbetrieb): Mi, 20.15-22 Uhr, Gymnasium, Halle 2;
 Sie & Er Gym: Do, 18-20, Gymnasium, Halle 1;
 Mail: stockerau@sportunion.at, Web: http://stockerau.sportunion.at, 0676/48 69 158, Einmalige Mitgliedsgebühr – Nutzung des gesamten Sportprogramms!

SPORTUNION STOCKERAU – SEKTION SPORTAEROBIC,

Aerobicflöhe I (6-7 J.): Mo (Gymnasium) und Mi (VS West), 17-18 Uhr;
 Aerobicflöhe II (8-9 J.): Mo (18-19.30 Uhr) und Mi (18.15 – 19.45 Uhr), Gymnasium;
 Teamaerobic (ab 10 J.): Mi, 18.30-19.30 Uhr, VS Wondrak;
 Sportaerobic (leistungsbezogen): Mo (18-20 Uhr) und Mi (18.15 – 19.45 Uhr), Gymnasium;
 Info: Sektionsleiterin Sandra Brunner 0680/2106345, Mail: stockerau@sportunion.at, Web: http://stockerau.sportunion.at, Einmalige Mitgliedsgebühr (+ Sektionsbeitrag Sportaerobic) – Nutzung des gesamten Sportprogramms!

SPORTUNION STOCKERAU – SELBSTVERTEIDIGUNG,

Kooperation mit dem 1. Jiu Jitsu Klub Innere Stadt, Gymnasium Stockerau/ Turnhalle, Unter den Linden 16, Mail: v.berger@kabsi.at, Web: http://stockerau.sportunion.at/

SPORTUNION STOCKERAU – TANZ UND MUSIK,

Musikstöpsel (2-3 J.): Mo, 15.30-16.15 Uhr, Kulturhalle;
 Musikzwerge (4-5 J.): Mo, 16.30-17.30 Uhr, Kulturhalle;
 Tanzflöhe I (6-7 J.): Do, Kulturhalle, 17-18 Uhr;
 Tanzflöhe II (8-9 J.): Do, Kulturhalle, 18-19 Uhr;
 PopDance I (10-11 J.): Di, Kulturhalle, 17-18 Uhr;
 PopDance II (12-13 J.): Di, Kulturhalle, 18-19 Uhr;
 Mail: stockerau@sportunion.at, Web: http://stockerau.sportunion.at, 0676/48 69 158, Einmalige Mitgliedsgebühr – Nutzung des gesamten Sportprogramms!

STILLGRUPPE, jeden Do (ausgenommen Schulferien) von 9.30-11 Uhr, Mutterberatung, Bräuhausgasse 9, keine Anmeldung, Info: Mag. I. Wagnsonner 0699/123 613 97, www.koerpergarten.at

STRESS-LESS STUDIO, Hatha Yoga: jeden Mo von 16.15-17.30 Uhr und von 18-19.15 Uhr, jeden Do von 16.45-18 Uhr, jeden Fr von 14-15.15 Uhr, Einstieg jederzeit möglich, Stockerau, Ludwig Laabstr. 5, Info: Michtner 0676/3005598, Anmeldung: office@stress-less.at, www.stress-less.at

TAEKWONDO KUMGANG, Info und Anmeldung bei Martin Beranek 0664/4432726,

www.kumgang-stockerau.at, office@kumgang-stockerau.at

TAI CHI IN STOCKERAU, Das Gesundheitsvergnügen, Kursort: Meditationsraum der Pfarrkirche, jeden Mi um 19 Uhr, Info: 0664/73513120, www.itcca.at

TRATELIER, Sparkassaplatz 5/ Gewerbehof, www.tratelier.at; Afrikanisches Trommeln: jeden Do von 17-18.30 Uhr; Teestunde im Tratelier: jeden Di und Do von 17-18 Uhr; Frühstück á l' Art: jeden dritten So im Monat von 10-13 Uhr; Literatur Cuvée: jeden ersten Mi im Monat um 20 Uhr; Shakerdellic: jeden dritten Fr im Monat um 19.30 Uhr; Sonntagschillout: jeden vierten So im Monat von 17-22 Uhr; Feel Good Joga: jeden Mo im Monat von 18.15-19.30 u. 19.45-21 Uhr (an Werktagen) bis 30. Juni, Anmeldung 0676/9097909;

Feel Good Joga: jeden Mi im Monat von 10-11.30 Uhr (an Werktagen) bis 26. Juni, Anmeldung 0676/9097909

UNION TISCHTENNISCLUB (UTTC), Info und Anmeldung: S. Fraczyk 0676/6373180, Sporthalle Alte Au/ Tischtennishalle, http://uttc-stockerau.at;

Training für Kinder/Jugend: Mo und Do von 18-19.30 Uhr; Training für Hobbyspieler: Di und Fr

von 18-20.30 Uhr

VOLKSHOCHSCHULE – SOMMERPROGRAMM, Anmeldung unter: 02266/62269, info@vhs-stockerau.at; Gymnastik: bis 9.7., jeweils Mi um 19 Uhr, EH SPZ, Schießstattgasse 18, € 72,-/Senioren € 59,50;

Yoga: 24.6.-26.8., jeweils Di um 19.30 Uhr, Pflegeheim Stockerau, Festsaal, Landstraße 16, € 72,-/Senioren € 60,-

VOLKSBILDUNGSVEREIN, Anmeldungen für: Deutsch- und Englischkurse 0676/6774992, Spanisch- und Französischkurse 0681/10853580, alle anderen Sprachen 02266/71473, Schwimmkurse 02266/66006, Tanz und Workshops 0664/73669034, alle übrigen Kurse 02266/68122; Tango Argentino 1+2: 1.6. von 11-14 Uhr

YOGA & ENTSPANNUNG, So 10 Uhr, Stockerau, Feldgasse 10/4/1, Studio „PilatesYogaZeit“, Einstieg ist jederzeit möglich! Nur mit Voranmeldung! Schnupperstunde: € 10,-, Info: 0664/344 13 48 Erni Gold, E-Mail: margarita.pilates@gmx.at, www.pilateszeit.com

YOGA ASHTANGA, Di, Do 17.30, 19.15 Uhr, Stockerau, Feldgasse 10/4/1, Studio „PilatesYogaZeit“, Einstieg ist jederzeit möglich! Schnupperstunde: € 10,-, E-Mail: info@dasyogahaus.eu, www.dasyogahaus.eu, Info: 0676/703 93 31 Martina Marcik

ZEICHNEN – MALEN – DRUCKEN, Individuelle Betreuung bei allen gängigen Techniken, € 10,-/Stunde und Person in einer 4-Personengruppe, Ing. Franz Sovis, Beethovengasse 17, 02266/62865, f.sovis@aon.at



Bestattung Frittum MariaAnna
den Abschied leben...
 Landstraße 7 (Rathauspassage), 2000 Stockerau 02266 63257

täglich 0 – 24 Uhr für Sie erreichbar: 0676 33 55 047
office@diebestatterin.at | www.diebestatterin.at

Freiwillige Feuerwehr Stockerau 145-Jahr Feier

Mit einem feierlichen Festakt wurde am Sonntag, dem 4. Mai das 145 jährige Bestandsjubiläum gefeiert. In seiner Ansprache konnte Kommandant Wilfried Kargl zahlreiche Ehrengäste begrüßen.

Allen voran den Niederösterreichischen Landesfeuerwehrkommandanten Dietmar Fahrafellner, Landesrat Dr. Stephan Pernkopf, den Bürgermeister der Stadt Stockerau Helmut Laab, die beiden Vizebürgermeisterinnen Susanne Hermanek und Christa Niederhammer mehrere Stadt- und Gemeinderäte, Bezirkshauptmann Dr. Waltraud Müllner-Toifl, Bezirksfeuerwehrkommandant Friedrich Zeitlberger, den Kommandanten des Abschnittes Stockerau Adolf Huber, Ehrenlandesfeuerwehrrat Heinrich Bauer, je eine Abordnung der Polizei sowie des Roten Kreuzes Stockerau, Bezirkspolizeikommandant Mag. Siegfried Krische, den Militärkommandanten von Niederösterreich Mag. Rudolf Striedinger, den Kommandanten der ABC Abwehrschule Korneuburg Oberst Michael Schuster, Ver-



V.l.n.r.: Josef Kopf, Fahrzeugpatin Edith Lukesch, Landesfeuerwehrkommandant Dietmar Fahrafellner, Kommandant Wilfried Kargl, Landesrat Mag. Stephan Pernkopf, Bezirkshauptmann Dr. Waltraud Müllner-Toifl, Bürgermeister Helmut Laab, Vizebürgermeisterin Christa Niederhammer und Fahrzeugpatin Dr. Maria-Andrea Riedler

treter der Partnerfeuerwehren Andernach (D) und Jablone (CZ) sowie die Ehrenmitglieder Bürgermeister a.D. Leopold Richentzky, Vzbgm. a.D. Kurt Stuhr und Ehrenlandesfeuerwehrrat Erich Futschek Als Fahrzeugpatinnen standen Dr. Andrea Riedler und Edith Lukesch. Für die musikalische Umrahmung sorgte die

Schützenkapelle Stockerau sowie die Combo Inklusiv der Behindertenhilfe Oberrohrbach. Die Segnung der neuen Einsatzfahrzeuge wurde durch Diakon Wolf sowie für die evangelische Kirche durch Kurator Mag. Lauerermann vorgenommen. Mit der Landeshymne wurde der offizielle Festakt beendet und die Feu-

erwehr lud ihre Gäste anschließend zu einem Imbiss. Am Nachmittag präsentierte sich unsere Feuerwehrjugend im Rahmen einer Vorführung.

Ehrungen, Ernennungen sowie Auszeichnungen:

Thomas Weigensam, Verdienstmedaille 3. Klasse in Bronze des österreichischen Bundesfeuerwehrverbandes

Karl Neunteufel, Verdienstmedaille 3. Klasse in Bronze des niederösterreichischen Landesfeuerwehrverbandes

RegR Ditmar Fürst, Floriani-Plakette Niederösterreichischer Landesfeuerwehrverband

Druckerei Bösmüller/Stockerau Frau Ing. Doris Wallner-Bösmüller, feuerwehfreundlicher Arbeitgeber 2014/2015

Alfred und Eveline Marth wurden zu Ehrenmitgliedern der Feuerwehr Stockerau ernannt

Praxisübernahme



Mit 1. Mai 2014 hat Frau Dr. Sonja Oehler die Praxis von Frau Dr. Maria Gramer in der Johann Schidla-Gasse 5/4/1, 2000 Stockerau übernommen. Homöopathie, Akupunktur, Kinesiologie aber auch Beratung und Coaching

bei psychosomatischen und psychischen Problemen, Familienthemen, in Belastungssituationen und Phasen der Neuorientierung zählen zu den besonderen Anliegen von Frau Dr. Oehler, die sich gern für ihre Patientinnen und Patienten viel Zeit nimmt.

Dr. Sonja Oehler

Johann-Schidla-Gasse 5/4/1
2000 Stockerau
Tel.: 0650-320 44 24

Ordinationszeiten nach tel. Vereinbarung

Mo und Mi von 10 bis 12 Uhr
und 14 bis 15 Uhr
Di und Do 10-12 Uhr

Traditionelle chinesische Medizin und Akupunktur

Frau Dr. Wang Hong entstammt einer chinesischen Ärztesfamilie. Nach ihrer Ausbildung in China zur Allgemeinmedizinerin und in traditioneller chinesischer Medizin kam sie mit einer japanischen Reisegruppe nach Europa. Es gefiel ihr insbesondere in Österreich so gut, dass sie beschloss zu bleiben. Sie lernte Deutsch, nostrifizierte ihre Ausbildung und eröffnete jetzt am 25. April 2014 in Stockerau in der Manhartstraße 69 eine Ordination mit dem Schwerpunkt traditionelle chinesische Medizin. Frau Dr. Wang Hong ist Wahlärztin für Allgemeinmedizin, für chinesische



Bürgermeister Helmut Laab und Stadtrat Ing. Klaus Klimesch mit Frau Dr. Wang Hong bei Ordinationseröffnung

Medizin (TCM) und für Akupunktur.

Dr. Wang Hong

Manhart-Straße 69
2000 Stockerau
Tel.: 0664-441 89 68

Email: tomhong@gmx.at
Ordination nach Vereinbarung



Am 16. Mai 2014 besuchte die 3A der Volksschule West mit ihrer Klassenlehrerin Frau Rupert Bürgermeister Laab in seinem Büro. Die jungen Besucherinnen und Besucher staunten über das alte Schloss in der Türe zum großen Sitzungssaal, das ihnen der Bürgermeister vorführte.

Lust Deine innere Balance wiederzufinden?



STRESS-LESS STUDIO
in Stockerau

Mein Angebot
Stressmanagement
Hatha YOGA
Entspannungstechniken

Einzelpraxis
Gruppenpraxis
Workshops
Special-Fuß-Baloon

„GANZHEITLICHE WAHRNEHMUNG“



MMag. Verena Michtner
Wirtschaftspädagogin
Dipl. Entspannungstrainerin
Yogalehrerin IA

Stress-Less Studio
Ludwig Laabstrasse 5
2000 Stockerau
0676/3006698
office@stress-less.at

www.stress-less.at



EF OBERZÖGERSDORF

1. Grillabend
am 21. Juni
ab 17.00 Uhr

FRISCHE SPEISEN
VOM GRILL

POMMES, SALATE,
GRILLSUSSEN

GYROS

BIER VOM FASS

WEIN APEROL-SPRITZ

FRIZZANTE HUGO

Schätzspiel: 1. Preis Rundflug

Der Erlös der Veranstaltung wird für den Dachausbau in unserem Feuerwehrhaus verwendet.
Verantwortlich: PF Oberzögersdorf, Rat, OB Alexander Prig, Pfarrplatz, 2002 Oberzögersdorf, 0156 0864 412 10 20
Internet: <http://www.oberzoegersdorf.at> eMail: RGOberzögersdorf.at



Am 20. Mai 2014 kam die 3 A der Volksschule Wondrak mit Frau Lehrerin Trabauer ins Rathaus. Auch sie besuchten Bürgermeister Helmut Laab in seinem Büro und stellten ihm zahlreiche Fragen.

TANZSCHULE FRANK

SOMMERAKTION

Bei Kursbezahlung bis spätestens 30. Juni 2014 bezahlen Sie für

Jugend Anfänger-Bronze nur € 200,-/Pers.

Jugend Silber-Gold nur € 130,-/Pers.

Paarkurse mit 10 Einheiten a 90 Min.
nur € 100,-/Pers.

STOCKERAU JUGEND

Sonntag 7. Sept. 2014

Jugend Anfänger-Bronze
10.30 Uhr 20 Einheiten a 90 Min. € 225,-/Pers.

Jugend Silber-Gold
09.30 Uhr 20 Einheiten a 60 Min. € 150,-/Pers.

Kursort: Kulturhalle Schulgasse / Kirchenplatz



STOCKERAU PAARE

Dienstag 16. Sept. 2014

Silber f. Paare jeden Alters
19.00 Uhr 10 Einheiten a 90 Min. € 115,-/Pers.
Anfänger f. Paare jeden Alters
20.30 Uhr 10 Einheiten a 90 Min. € 115,-/Pers.

Mittwoch 17. Sept. 2014

Anfänger f. Paare jeden Alters
19.00 Uhr 10 Einheiten a 90 Min. € 115,-/Pers.
Hobby(ab Gold) f. Paare jeden Alters
20.30 Uhr 10 Einheiten a 90 Min. € 115,-/Pers.

Mittwoch 26. Nov. 2014

Bronze f. Paare jeden Alters
19.00 Uhr 10 Einheiten a 90 Min. € 115,-/Pers.

Dienstag 2. Dez. 2014

Gold f. Paare jeden Alters
19.00 Uhr 10 Einheiten a 90 Min. € 115,-/Pers.
Bronze f. Paare jeden Alters
20.30 Uhr 10 Einheiten a 90 Min. € 115,-/Pers.

Kursort: Z-2000 Lenausaal Sparkassaplatz 2

01/29 25 220 oder 0664 211 88 61
tanzschule-frank@aon.at www.tanzschule-frank.at

Hilfswerk

Besonderes Jubiläum 10 Jahre Besuchsdienst

Ein ganz besonderes Jubiläum feierte Renate Gnauer vom Besuchsdienst des NÖ Hilfswerks. Seit zehn Jahren besucht sie regelmäßig Frau Elisabeth Wandaller in ihrer Freizeit. Eine lange Zeitspanne, in der die beiden Damen auch eine enge persönliche Beziehung aufbauen konnten, ein gemeinsamer Kaffee und ein gemütlicher Plausch das wurde zu einem Fixpunkt in ihrer Terminplanung.

Ilse Buric, Leiterin des Besuchsdienstes vom Stockerauer Hilfswerk, bedankte sich im Namen des Hilfswerks im Rahmen einer kleinen Feier für dieses tolle Engagement.

Haben auch Sie Interesse, Zeit zu schenken und



Renate Gnauer und Elisabeth Wandaller verbindet eine 10jährige Freundschaft

anderen Menschen einfach durch ihre Anwesenheit die Zeit zu vertreiben? Bitte melden Sie sich beim Hilfswerk in Stockerau: 0676 8787 15936.

LionsClub

Spendenfreudigkeit war enorm

Die Leos und die Lions sammelten auch heuer wieder am ersten Samstag im Mai für Hilfsbedürftige. Am Eingang von Merkur Stockerau wurde vor allem um haltbare Lebensmittel, Toilette- und Hygieneartikel gebeten. Die EinkäuferInnen waren auch heuer wieder sehr freigiebig und spendeten eifrig für Hilfsbedürftige. Insgesamt konnten rund 70 Bananenkartons gefüllt werden. Insgesamt kamen nach vorsichtigen Schätzungen Artikel im Wert von rund € 3.700 zusammen. Großer Dank gilt dabei auch der Betriebsleiterin von Merkur Stockerau, Anita Hrovath, die schon seit Wochen Bananenschachteln sammelte und für die Aktion Werbung machte. Die Spenden gehen heuer an



Mit einem Teil der großzügigen Spenden: StR OSR Karl Kronberger, Obmann Helmuth Neuhold, Dr. Sovis, Merkur - Betriebsleiterin Anita Hrovath, Hilfswerk - Betriebsleiterin Doris Brandstötter, Maciej Weber, Viktoria Preisinger und Mag. Gerhard Bittner mit den kleinen Helferinnen Valentina und Viktoria

das Hilfswerk Stockerau, die an Hilfsbedürftige, die der Organisation bekannt sind, verteilen werden.

Harald Riedl

2011 Unterhautzentral, Am Graben 21
Tel. 0676/359 27 88, harald-riedl@aon.at

Fenster • Service • Reparatur

Beratung, Montage, Verkauf von Holz- u. Kunststofffenstern
Rollläden, Insekten- u. Sonnenschutz

Türreparaturen
Wir bieten Ihnen die schnelle und professionelle Reparatur Ihrer Haus-, Wohnungs-, Zimmer- oder Balkontür. Als Spezialisten sind wir in der Lage, komplexe Reparaturen zu Ihrer vollsten Zufriedenheit durchzuführen.

Fensterreparaturen
Ihr Fenster ist defekt oder schließt nicht mehr richtig? Schlecht gängige Fenster, die nicht gewartet oder repariert werden, können irgendwann gar nicht mehr funktionieren und dann muss die gesamte Mechanik ausgetauscht werden. Wir bieten Ihnen die Instandsetzung Ihres Holz-, Kunststoff- oder Metallfensters mit allen existierenden Beschlagsystemen.
Bei fehlender Verfügbarkeit alter Systeme sind wir in der Lage, den Einbau eines neuen Beschlagsystems vorzunehmen. Unser Spektrum reicht von funktionellen Umbauten (z.B. von Drehfenstern in Drehkippfenster) bis zu Reparaturen von Dachflächenfenstern (Braas, Velux, Roto). Zudem führen wir eine optimale Wartung der Elemente durch, sodass eine lange Lebensdauer garantiert werden kann.
Darum entschließen Sie sich schon im Anfangsstadium eines Problems zur professionellen Fensterreparatur.

Dichtungen
Um eine optimale Abdichtung Ihrer Fenster und Türen zu garantieren, bieten wir Ihnen das Einfräsen von Dichtungen sowie den Austausch aller gängiger Dichtungsprofile.

Das Team von Harald Riedl löst dieses Problem - schnell, kompetent und unkompliziert, Montag bis Freitag von 7 – 17 Uhr!

Geht nicht - gibts nicht!








Naturfreunde Stockerau

Kanukurs der Naturfreunde

Als alternatives Muttertagsprogramm gab es auch heuer wieder den beliebten zweitägigen Kanukurs der Stockerauer Naturfreunde. Besonderer Programmschwerpunkt war das katastrophale Wetter am Sonntag, sodass der Kurs am frühen Nachmittag abgebrochen werden musste. Man „flüchtete“ ins gemütliche Naturfreundehaus, und verlegte sich bei heißem Tee und Strizel und nochmals heißem Tee auf die Paddeltheorie bis spät am Abend. Gerüchteweise wollen die Teilnehmer sogar wiederkommen!!! Die nächste geführte Tour findet am 14. Juni statt, schönes Wetter ist bestellt!



Sport Union



Außerordentliche Generalversammlung

Präsentation der druckfrischen Rollups und Verleihung von Ehrenzeichen. Am 22. April 2014 fand im Dreikönigshof eine außerordentliche Generalversammlung der Sportunion Stockerau statt, bei der die Adaptierung der Vereinsstatuten erfolgte. Als Zeichen des Dankes und der Anerkennung für

ihre Verdienste überreichte Eva Wostal in Vertretung für die Sportunion Niederösterreich „Herrn Karl Foidl, einem "Urgestein", das Ehrenzeichen in Gold der Sportunion Österreich. Walter Harauer wurde posthum das silberne Ehrenzeichen der Sportunion Österreich, die Ehrennadel seiner Gattin Gerti verliehen.

HUMANA - Kleidersammlung für Entwicklung

HUMANA sammelt: Damen-, Herren- und Kinderbekleidung für jede Jahreszeit, Schuhe, Taschen, Accessoires, Pelze und Lederbekleidung, Haushaltstextilien, Bett- u. Tischwäsche, Vorhänge, Gardinen...
Bitte, achten Sie darauf, dass die Kleiderspenden in geschlossenen Säcken verpackt, sauber und nicht zerrissen sind. Schuhe, bitte,

paarweise bündeln!
HUMANA sammelt nicht: schmutzige und/oder zerrissene Kleidung, Stoffrest und Schneidereiabfälle, getragene Strümpfe und Socken, Wollreste und Matratzen.
Falls noch Fragen bestehen, steht Ihnen das Service-Telefon gerne zur Verfügung!
Tel.Nr. 01/869 38 13

MOSER UMWELTECHNIK KG - Stockerau

www.moser-group.com

Logistics for your success!

**BEI ROHR-UND KANALVERSTOPFUNG
24H NOTDIENST: 0676/832 36 223**

Ihr
zuverlässlicher
Partner
im Norden
Wiens.



OMNIplus

wiesenthal Strebersdorf

Lohnergasse 6, 1210 Wien
T: +43 1 278 85 45-0 | E: strebersdorf@wiesenthal.at
www.wiesenthal.at
facebook.com/wiesenthalbewegt

Neue Mittelschule

„Romeo und Julia 2.0“ und „Der Rattenfänger 2.0“

Eine Kooperation der Kreativ-Mittelschule mit der Theaterabteilung der Musikschule Stockerau - beide Stücke am 4. und 5. Juni um 18:30 Uhr im Lenautheater



Mehr als 50 Schülerinnen und Schüler der zwei Schulspielgruppen Kreativ-Mittelschule Stockerau haben im Dialog mit ihren Lehrkräften Valerie Berger (KMS) und Richard Maynau (Musikschule Stockerau) zwei Stücke in der Improvisation erarbeitet und entwickelt.

Romeo und Julia 2.0

Eine Schulspielgruppe möchte Shakespeares „Romeo und Julia“ zur Aufführung bringen, doch die Lehrerin scheitert an diesem großen Vorhaben. Da die Eltern, die Ehrengäste und die Presse schon eingeladen sind, darf die berühmteste Liebesgeschichte der Weltliteratur nicht platzen. So nimmt sich eine ehrgeizige Schülerin der Sache an - leider ebenfalls erfolglos. Wird es den Burschen der Schule gelingen, die Situation zu ret-

ten? Wird ihr Vorhaben, wie zu Shakespeares Zeiten alle Rollen männlich zu besetzen von Erfolg gekrönt sein? Wird das Stück durch diverse Mitglieder einer Psychotherapiegruppe eine überraschende Wende nehmen? Darauf kann man wirklich gespannt sein!

Der Rattenfänger 2.0

Eine Stadt wird von Ratten geplagt. Sie sind unerträglich und lauern überall, in den Kinderwägen, in der Dusche und im Restaurant. Selbst das Fernsehen berichtet schon davon und die Bevölkerung erwartet eine rasche Lösung! Mehrere Rattenfänger bieten ihre Dienste an, doch die Ratten sind schlaue Tiere und die sagenhafte Flöte aus der alten Sage hat ausgedient. Womit gelingt es letztlich die Nager aus der Stadt zu locken? Bekommt der Rattenfänger



seinen Lohn? Oder ist es im 21. Jahrhundert vielleicht eine Rattenfängerin? Wer all dies wissen will, darf unser Theaterspektakel in

Kooperation mit der Musikschule nicht verpassen! Eintritt freie Spende! Der Erlös dient der Anschaffung von Unterrichtsmittel!

Suzuki World Cup 2014 brachte einen Stockerauer Erfolg

Am 13. April fand in Tokio der Suzuki World Cup 2014 statt. 20 Nationen nahmen teil, darunter Argentinien, Australien, Brasilien, Bulgarien, China, Frankreich, Deutschland, Russland, USA, Japan usw. und natürlich Österreich. Die weite Reise in die japanische Hauptstadt zahlte sich für Jasmin Strobl (Gymnastic Academy Stockerau) aus. Die 16 Jährige Stockerauerin überraschte mit der Finalqualifikation im U-18 Bewerb und belegte im Finale den ausgezeichneten siebenten Platz.

Am 10.05.2014 holte sie sich auch den Österreichischen Meistertitel U18.



Schachverein Stockerau ist Landesmeister

Für den Schachverein Stockerau war die soeben abgelaufene Saison eine sehr erfolgreiche. Mit sechs Mannschaften ging man an den Start und konnte zwei Meistertitel erringen. Neben dem Meistertitel in der Weinviertler Liga erkämpften die Stockerauer Denksportler auch den Meistertitel in der NÖ-Landesliga. In der gemeinsamen Schlussrunde im Lenausaal konnte der Tabellenführer Voest Krems im direkten Duell quasi noch „auf der Zielgeraden“ überholt werden. Mit dem damit verbunden Aufstieg in die 2.



Auf Stockerau 1 wartet als NÖ Landesmeister in der 2. Landesliga eine neue Herausforderung

Bundesliga wartet für Stockerau 1 eine neue Herausforderung. Informationen rund um den Schachverein Stockerau: www.schachverein-stockerau.at

Zwei Städte sind wieder einmal gelaufen!



Gute Stimmung und ein sonniger Frühlings- tag beim 4. Zwei Städte Lauf zwischen Korneuburg und Stockerau. Angefeuert von Bürgermeister Helmut Laab, Vizebürgermeisterin Susanne Hermanek und Sportstadträtin Brigitte Buchta sorgte ein Rekordstarterfeld von 820 Aktiven für ein Lauffest der Extraklasse.

Besonders erfreulich war die hohe Teilnehmerzahl bei den Kinder- und Jugendläufen. Die Handball Damen der Union Korneuburg und die Neue NÖ Kreativ Mittelschule in Stockerau waren hier noch einmal eine Klasse für sich. Herzlichen Dank an Frau Silvia Grill und Helga Braun die ihre Schützlinge motiviert und begleitet haben.

Eine Top Leistung haben auch unsere Jüngsten beim 100 m

Bambini Lauf erbracht. Die Freude über die Anerkennungsmedaille war riesig, auch wenn sie die Kleinsten waren. Stefanie Trischitz, Marion Zeinler und Brigitta Schachner waren die drei ersten Damen im Ziel in Stockerau beim Sparkassen2City Run über 11,3 km. Bei den Herren konnte sich Martino Bertolin vor Josef Bachl und Roland Kneissl durchsetzen.

In die Gegenrichtung waren Verena Roy, Dorit Löffler und die Juniorin Lena Summerer erfolgreich. Bei den Herren hat Andreas Silberbauer trotz starkem Gegenwind einen neuen Streckenrekord mit 0:39:20,4 vor Karl Siederer und Peter Merz aufgestellt.

Beim Erste Bank Halbmarathon plus über 22,6 km waren Johanna Priglinger, Petra Lebersorger, Elisabeth Tabery

bei den Frauen und Dr. Konstantin Tögel, Kurt Lichtkoppeler und Christoph Feigl bei den Herren in Korneuburg das Maß aller Dinge.

In Stockerau standen Isabell Lichtenstrasser, Elisabeth Ruzicka, Raphaela Eberand, Markus Gabriel, Martin Striok und Felix Mödritscher auf der Siegertreppe.

Auch die Nordic Walker und Staffel Läufer brachten tolle Ergebnisse über die Ziellinien. Es war ein Tag mit vielen Siegern und persönlichen Erfolgserlebnissen. Alle Ergebnisse finden sie unter www.zweistaedtelauf.at

Der enorme Andrang und die fabelhafte Stimmung bei allen Bewerben und die After Race Party ist für die Veranstalter, Partner und Helfer Motivation und Herausforderung für den Zwei Städte Lauf 2015.

WIND SCHUTZ SCHEIBE

TAUSCH & REPARATUR

PKW, LKW, Bus,
Traktor, Sonder-KFZ

FAHR RAD TRÄGER

DER BESTE

Für 2 Drahtesel,
erweiterbar bis 4,
TÜV-OK,
abklappbar,
einfache
Montage,
passt auf jede

Anhängerkupplung!

Keine Anhängerkupplung?
Kein Problem: auch die
bekommen Sie bei uns
inkl. Montage in

**TOP Qualität mit
BESTPREISGARANTIE**

Reijnders

DER unabhängige Autospezialist!

A-2003 LEITZERSDORF
Ernstbrunnerstraße 102
Tel: 02266/61685
www.reijnders.cc

HDI Werkstättenpartner
Service plus Mobilitätsgarantie.
Europaweit.

Kinderkicker spielen Fußball-WM

Zeitgleich zur Fußball-WM der FIFA in Brasilien bringt die engagierte Trainer- und Elterntruppe rund um die U11 des SV Stockerau eine ernst zu nehmende Alternative ins Stadion Alte Au. Am 19. Juni 2014 (Fronleichnam) findet die große U11 Kinder-Fußball-WM in Stockerau statt. Es wird ein fröhliches Turnier-Spektakel, bei dem jede der 16 teilnehmenden U11-Mannschaften einen „richtigen“ WM-Teilnehmer repräsentiert und z.B. als Deutschland-, Spanien-, Argentinien-Team usw. um den „Kinder-WM“-Titel spielt. Bei hoffentlich gutem Wetter werden den Zuschau-



ern zwischen 9.30 und 14.30 Uhr nicht nur spannende Matches mit einem stolzen „Weltmeister“, sondern auch ein Ziel-Schießen der Teamtrainer, eine Panini-Tauschbörse und einiges mehr

geboten. In der Mittagspause sorgt ein Showblock der Gitti City-Bamsepta-Kids für Abwechslung. Feine, hausgemachte Mehlspeisen und eine gut sortierte Grillstation runden das gastronomische

Angebot ab. Der ehemalige Nationalteamspieler und ORF-WM-Experte Roman Mählich wird als Stargast die Finalsiege analysieren und im Anschluss für Autogrammanfragen zur Verfügung stehen. Eine Riesen-Tombola mit wirklich tollen Hauptpreisen, wie ein € 500,- Reiseutschein, ein iPad Mini, ein cooles BMX-Rad, Rundflüge, Fanpackages von FC Bayern München und anderen namhaften Fußballclubs, adidas brazuca-WM-Bälle und vieles mehr warten auf die glücklichen Gewinner.

Der Eintritt ist frei. Der Turniererlös kommt natürlich dem Stockerauer Fußballnachwuchs zugute. Hinkommen lohnt sich also auf jeden Fall!

Grilltipps für mehr Sicherheit

Bitte wählen Sie den Standort Ihres Grillers so, dass es vor allem beim Anzünden der Grillkohle zu keinen Belästigungen der Nachbarn kommt.

Die Auswahl der Grillkohle hat einen großen Einfluss auf das Ergebnis Ihrer Grillvorhaben! Eine möglichst gleichmäßige Stückgröße (nicht zu groß) einer Grillkohle hat den größten Anteil am Erfolg, sehr gut geeignet sind die gleichmäßigen Grillkohlebriketts, die der



Handel anbietet. Bedenken Sie ferner, dass das Grillgut erst dann auf den Grill gelegt werden soll, wenn die Grill-

kohle gleichmäßig glüht. Dies ist dann der Fall, wenn die Oberfläche der Kohle hellgrau geworden ist und keine rote Glut mehr erkennbar ist.

Handprobe: wenn man seine Hand in ca. 15 cm Höhe über der Grillkohle nicht länger als 2 Sekunden halten kann, ist die optimale Hitze erreicht. Sie sollten auch nicht zu viel Kohle verwenden, da dadurch die Anheizdauer zu lang wird und die Kohle sehr ungleichmäßig anbrennen kann. Lieber nach-

legen, wenn die richtige Hitze erreicht ist.

Viel Spaß beim Grillen und guten Appetit!

Achtung! Gefahr von Mülltonnenbränden durch Grillkohlenasche!!!! Bitte beachten Sie, dass Grillkohlenasche noch nach Stunden Glutnester enthalten kann. Geben Sie diese Asche erst ein bis zwei Tage später in die Restmülltonne und vergewissern Sie sich, dass keine Glutreste mehr enthalten sind.

Bitte beachten Sie: Abgebrannte Müllgefäße werden nur gegen Kostenersatz erneuert!

Serie
Gemeinderäte

Wolfgang Mayer, FPÖ



Funktion Gemeinderat

Familienstand verheiratet, eine Tochter

Sternzeichen Zwilling

Hobbys Sport, Modellbau, Lesen, Freunde

Meine Lieblingsfarbe ist rot

Meine Lieblingsjahreszeit ist der Sommer

Meine Lieblingspeise sind Hausmannskost

Ich arbeite in folgenden Gremien der Stadt Gemeinderat, Ausschüsse für Bauwesen und Straßen, Kultur, Parks und Gartenanlagen, Schulen und Forschung, Stadtentwicklung und Verkehr

In der Politik bin ich, weil... ich etwas zum Positiven für die Stockerauer Bevölkerung erreichen will

Ein besonderes Anliegen ist / sind mir... Die ältere Generation, die Finanzentwicklung der Stadt und die Umwelt



SPEZIALISTEN DER STADT STOCKERAU

Kanzlei Contact
Immobilientreuhänder



**Hier finden SIE Ihren Wohnraum
Know-How - Seriosität - Vertrauen
für uns nicht nur Schlagwörter**

Ausführliche Beratung,
kompetente Bewertung,
effektive Vermittlung,
regionale Marktkenntnis
und beste Kontakte helfen uns,
im Sinne eines gemeinsamen Ziels,
Ihre Immobilie bestmöglich zu verwerfen.

Dafür stehe ich

Ihr
Harald Kauntz

Geschäftsführer Tel.: 02266/72522

www.immobilienkanzlei.at

Rathausplatz 3, 2000 Stockerau



Herrenmode
KIENBÖCK

Hauptstraße 24, 2000 Stockerau
02266/61655
office@herrenmode-kienboeck.at

Hosenwochen
30. Mai bis 22. Juni 2014

BUGATTI - Jeans und
Baumwollhosen
in diversen Farben
statt 99.95

bugatti

nur **49.95**

ÜBER-DRÜBER-AKTION !
Jedes 2. Teil zum halben Preis !

Wählen Sie 2 beliebige Teile aus unserem
umfangreichen Warenlager und bezahlen Sie
für das preisgünstigere

nur die Hälfte !

(nicht mit anderen
Rabatten kombinierbar)



**PARTY-SERVICE • verschiedene Platten
belegte Brötchen • Mittagsteller**

**Qualität vom Land durch
Bauernhand!**

Montag - Freitag
5³⁰ - 13⁰⁰ Uhr und 15⁰⁰ - 18⁰⁰ Uhr

Samstag
6⁰⁰ - 11³⁰ Uhr

**Optik
Kelterer**

Der Kontaktlinsenspezialist

Kontaktlinsenanpassung

direkt im Haus sowohl

Torische Kontaktlinsen

Gleitsicht Kontaktlinsen

oder Modische

Farbkontaktlinsen

mit oder ohne Stärke

in bester Qualität



An den Pranger

... jene Person(en), die am 10. Mai 2014 frisch gepflanzte Blumen von einem Grab entwendet hat/haben.

... jene Person/en, die den Gully an der Ecke Kaserngasse/ Schidlagasse mit einem Stück Teppichfliese zudecken und damit schon bei geringen Regenmengen einen See produzieren.



... jene weibliche Person, welche am 5. Mai 2014 gegen 20.10 Uhr mit ihrem Hund mehrmals rund um das Areal des Stockerauer Judenfriedhofes spazierte und dabei auf gesäten Feldern, wo das Getreide im Anwachsen war, einen „Trampelpfad“ hinterließ.

Diese Rubrik gibt Lesermeinungen wieder

Vor den Vorhang

... jenen ehrlichen Finder, der am 14. April ein Geldbörse mit Führerschein, Zulassungsschein und Bargeld bei der Polizei abgegeben hat. Auf diesem Weg ein herzliches Dankeschön - der- oder diejenige der Eigentümerin der Geldbörse und auch deren Mutter eine sehr große Freude gemacht!!

... jenen jungen Mann, der am 22. April 2014 die herausgesprungene Fahrradkette einer Dame in der Schießstattgasse wieder über den Zahnkranz gespannt hat. Herzlichen Dank!

... jenen ehrlichen Finder, der am Samstag, 26.04.2014 der SPAR-Filiale Manhartstraße € 90 im Bankomat gefunden, dies bei der Kassa gemeldet und das Geld bei der Polizei abgegeben. Ganz herzlichen Dank!

... jene ehrliche Damen (Grünarbeiterinnen), die im April eine Geldbörse neben einem Auto beim Pflegeheim gefunden und dem rechtmäßigen Besitzer übergeben haben. Ein herzliches Dankeschön!

Diese Rubrik gibt Lesermeinungen wieder

Erste Pflanzentauschbörse in Stockerau



Margit Chmelik, Gerti Longin und Susanne Tattyrek bei einer überaus erfolgreichen ersten Pflanzentauschbörse

Am 1. Mai 2014 fand am Spielplatz in der Berthavon-Suttner-Straße von 14 bis 16 Uhr die erste Stockerauer Pflanzentauschbörse statt. Das Wetter war perfekt und so fanden sich Pflanzenliebhaber von Stockerau und Umgebung ein, um Pflanzen und vor allem auch Erfahrungen im Umgang mit ihnen zu tauschen und auszutauschen.

Der Rest an Pflanzen wurde dem SOMA-Markt in Stockerau zur Verwendung übergeben.

Da es für "Neueinsteiger" die Möglichkeit gab, gegen eine Spende zugunsten der Behindertenhilfe Oberrohrbach Pflanzen mitzunehmen, wird diese Summe selbstverständlich Herrn Hofer von der Behindertenhilfe übergeben.

Mobiles WC startet Probebetrieb



Initiatorin Eleonora Wiedermann übergab Bürgermeister Helmut Laab und Stadtrat Karl Kronberger die gesammelten 565 Unterschriften

Auch Kinder „müssen“ Amal, aber wo auf einem Kinderspielplatz? Immer wieder gab es die Nachfrage nach einem mobilen WC. Der vorhandene Bedarf wurde durch eine private Unterschriftenaktion unterstrichen.

Im Ausschuss einigte man sich auf einen Probebetrieb eines mobilen WCs beim Abenteuerspielplatz am Senningbach ab Anfang April. Hier kann es von Kindern und Begleitpersonen

des Spielplatzes aber auch von Spaziergängern benützt werden. Das WC wird täglich gereinigt und wöchentlich entleert, die Benützung ist kostenlos.

Sollte sich der Betrieb als gerechtfertigt herausstellen, ist einerseits an eine Verlängerung des Probebetriebes und eventuell auch an eine Aufstellung solcher mobilen WCs beim Europakindergarten sowie beim Spielplatz beim Erholungszentrum gedacht.

Pflegeheim der Stadt Stockerau

Danke für die Einsatzbereitschaft „Das Herz schenkt, Hände geben nur“



Im Rahmen des jährlichen Ehrenamtstreffens war es dem Team des Pflegeheimes der Stadt Stockerau ein großes Bedürfnis, sich bei allen engagierten ehrenamtlichen Mitarbeitern zu bedanken und sie für ihre aufopfernde Einsatzbereitschaft zu würdigen. Der Dank richtete sich an die ehrenamtlichen Mitarbeiter:

- des Hospiz,
- der Kirchenbegleitung, die jeden Freitag Bewohner zur hl. Messe begleiten,

- der seelsorgerischen Unterstützung,
- an die Unterstützer der Seniorenbetreuerin im Beschäftigungsprogramm
- und an alle Angehörigen eines ehemaligen oder derzeitigen Bewohners

Bürgermeister Helmut Laab und Pfarrer Beranek richteten einige Dankesworte an die geladenen Gäste. Anschließend wurden alle Teilnehmer mit kulinarischen Köstlichkeiten verwöhnt.



Maibaumfest

Eine Tradition, die jährlich mit Bewohnern, Angehörigen und ehrenamtlichen Mitarbeitern gefeiert wird. Heuer konnten auch Pfarrer Beranek, Bürgermeister Laab, viele Bewohnerinnen und Bewohner, die beiden Vizebürgermeisterinnen Hermanek und Niederhammer sowie einige Stadt- und Gemeinde-

räte zu diesem Fest begrüßt werden. Mit Begeisterung und heftigem Applaus wurden die Tänzer aus Stockerau und Umgebung, die Jagdhornbläser aus Senning und Umgebung sowie die „PrACHTfrauen“ empfangen! Wie jedes Jahr waren alle Teilnehmer von den ehrenamtlichen Darbietungen fasziniert.

Frühlingserwachen

Der erste Ausflug ins Grüne führte 25 BewohnerInnen des Pflegeheimes der Stadt Stockerau in die herrliche Au zum Schneeglöckerl- und Bärlauchpflücken. Begleitet wurden die BewohnerInnen von den PflegehelferschülerInnen der Gesundheits- und Krankenpflegeschule. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die SchülerInnen und die Lehrpflegeperson. Das warme Frühlingswetter erlaubte es, gemeinsam eine



Jause im Freien zu genießen. Die wohlthuende Wärme der Frühlingssonne sorgte für gute Laune und bestes Wohlbefinden bei allen Ausflüglern.

Muttertag im Pflegeheim der Stadt Stockerau

Zahlreiche Angehörige und Bewohner kamen der Einladung zur Muttertags-Feier im Seminarraum des Pflegeheimes nach. Die Theatergruppe „Luna Fantastica“ unterhielt mit ihrem „Küchentatsch“ aus der guten alten Zeit und sorgte für besonders gute Stimmung!



Senioren-Tageszentrum der Stadt Stockerau

Die Zeit in Gesellschaft aktiv gestalten – das kann man Tag für Tag im Senioren-Tageszentrum der Stadt Stockerau erleben. Der Tag beginnt mit einem gemütlichen Frühstück in netter Gesellschaft. Immer öfter kommt es vor, dass die angeregte Unterhaltung der Tagesgäste durch das erste gemeinsame Programm unterbrochen wird, denn mittlerweile ist schon so manche freundschaftliche Beziehung gewachsen. Egal, ob man gemeinsam ein Rätsel löst, Erinnerungen austauscht, eine Ballade oder Geschichte hört, ein Lied gemeinsam singt, sich kreativ beschäftigt, die ersten Pflanzen für die Dachterrasse einsetzt – Freude und Spass sind immer dabei. Gemeinsam Geburtstag zu feiern oder den Osterstrauch mit selbst gefilzten Figuren und



bunten Eiern zu gestalten sind fröhliche und unvergessliche Momente. Die große Dachterrasse wird gerne für einen kurzen Spaziergang an der frischen Luft genützt oder man genießt die Frühlingssonne bei einer gemeinsamen Kaffeejause. Wollen Sie das selber erleben oder Ihren Angehörigen diese fröhliche Gemeinschaft ermöglichen? Vereinbaren Sie unter der Telefonnummer 0664/88799999 einen Termin für einen kostenlosen Schnuppertag und erleben Sie selbst, wie schön es ist, Zeit in Gesellschaft aktiv zu gestalten.

Sterbefälle

- 13.03.2014, Jaros Franz, 1930
- 18.04.2014, Wunderlich Christel, 1958
- 20.04.2014, Bernsteiner Christine, 1936
- 21.04.2014, Hackstock Wilhelm, 1940
- 25.04.2014, Parzl Maria, 1920
- 05.05.2014, Pfeiler Alfred, 1930
- 05.05.2014, Scharinger Oswald, 1959
- 05.05.2014, Winter Gerhard, 1957
- 08.05.2014, Würtl Wilhelm, 1957
- 09.05.2014, Berger Margarete, 1932
- 11.05.2014, Eisner Leopold, 1937

Geburten

- 05.04.14, Zeilinger Alexandra, Franz Schuhmeier-Straße 17
- 09.04.14, Horvath Melissa, Dr.Fuchsgasse 4/3/8

Apothekendienst

- Bereitschaftsdienstwechsel: Montag 8 Uhr**
- 1.-2.: Zum göttlichen Heiland, Josef-Wolfik-Str. 2
 - 2.-9.: Apotheke Schaumann, Hauptstraße 26
 - 9.-16.: Löwen-Apotheke, Ed.-Rösch-Straße 48
 - 16.-23.: Zum göttlichen Heiland, Josef-Wolfik-Str. 2
 - 23.-30.: Apotheke Schaumann, Hauptstraße 26

Ehrungen

- 90. Geburtstag Frau Angela Kellner, wh. in 2000 Stockerau
- 90. Geburtstag Frau Johanna Maurer, wh. in 2000 Stockerau
- 90. Geburtstag Frau Franziska Srb (Schwester Dankrada), wh. in 2000 Stockerau
- 95. Geburtstag Frau Friederike Hochmeister, wh. in 2000 Stockerau
- 100. Geburtstag Frau Leopoldine Kickinger, wh. in 2000 Stockerau
- Goldene Hochzeit** Fam. Elisabeth u. Ludwig Hennlich, wh. in 2000 Stockerau
- Goldene Hochzeit** Fam. Gerda u. Hellmuth Hödl, wh. in 2000 Stockerau
- Goldene Hochzeit** Fam. Brigitta u. Herbert Resinger, wh. in 2000 Stockerau
- Diamantene Hochzeit** Fam. Hermine u. Friedrich Kleinbauer, wh. in 2000 Stockerau
- Diamantene Hochzeit** Fam. Anna u. Ernst Trabauer, wh. in 2000 Stockerau

Zahnärztedienst

- 31.5./1.6.: Dr. Ingrid Nutz, Korneuburg, Schubertstraße 8/2/2, Tel. 02262/73919
 - 7./8./9.: DDr. Peter Prandl, Großweikersdorf, Mühlweg 3, Tel. 02955/71440
 - 14./15.: Dr. Friedrich Höllerer, Krems a. d. Donau, Schillerstraße 10, Tel. 02732/843070
 - 19.: Dr. Karin Haas, Stockerau, Eduard-Rösch-Strasse 8/1/2, Tel. 02266/62407
 - 21./22.: Dr. Gernot Flicker, Spillern, Stockerauer Straße 1, Tel. 02266/80 180
 - 28./29. Dr. Alfred Zuber, Klosterneuburg, Stadtplatz 4, Tel. 02243/24384
- Weitere Zahnarzt-Notdienste für Niederösterreich:**
<http://noezz.at/kammer/aktuellenotdienste.htm>

Eheschließungen

- 18.04.2014, Burger Andreas, und Winkler Silvia Johanna, beide 2000 Stockerau
- 25.04.2014, Haller Patrick, und Kostic Dragana, beide 2000 Stockerau
- 30.04.2014, Hetlinger Michael, und Kerže Sandra, beide 3702 Rußbach
- 03.05.2014, Ing. Knežević Velimir, 2000 Stockerau, und Kolak Katarina, 1110 Wien
- 03.05.2014, Paul Markus, und Ondrejicka Sabine Renate, beide 2100 Korneuburg
- 03.05.2014, Rundstuck Thomas, und Marek Silvia, beide 2000 Stockerau
- 10.05.2014, Fiala Daniel Mario, und Friedwagner Verena, beide 2115 Ernstbrunn

Ärztendienst

- 31.5/1.6.: Dr. Johannes Küssel, Stöbergasse 17, Tel. 02266/62208, 65270
- 7.: Dr. Gerda Winklbauer, Am Kellern 11, Tel. 02266/67707
- 8.: Dr. Silvia Lichtenwallner, Schießstattgasse 10/2, Tel. 02266/64108
- 9.: Dr. Gerda Winklbauer, Am Kellern 11, Tel. 02266/67707
- 14./15.: Dr. Helmut Kainz, Th.-Pampichler-Str. 14, Tel. 02266/65905
- 19.: Dr. Gerda Winklbauer, Am Kellern 11, Tel. 02266/67707
- 21.: Dr. Silvia Lichtenwallner, Schießstattgasse 10/2, Tel. 02266/64108
- 22.: Dr. Gerda Winklbauer, Am Kellern 11, Tel. 02266/67707
- 28./29.: Dr. Josef Rupprechter, Ed.-Rösch-Straße 20, Tel. 02266/65250

Tierärztedienst

- VR. Dr. Gerda Ruso, Parkgasse 11, jedes Wochenende Notdienst: Tel. 02266/62268
- Mag. Martin Ruso, jeden Samstag Ordination von 9-11 Uhr, tägliche Erreichbarkeit von 0-24 Uhr unter der Notfallnummer: 0676/7239113



Beste Wünsche an Fam. Emma u. August Bernhaupt anl. ihrer „Goldenen Hochzeit“



Fam. Hermine u. Friedrich Kleinbauer feierte das Fest der „Diamantenen Hochzeit“



Alles Gute zur „Goldenen Hochzeit“ für Fam. Ellen u. Erich Vojtisek

Unsere Straßen Deshalb heißt sie...



Die Straße befindet sich in Oberzögersdorf und führt, wie schon der Name sagt, nach Stockerau. Sie stellt sozusagen die Hauptstraße von Oberzögersdorf dar. Bei der westlichen Ortseinfahrt steht eine steinerne Dreifaltigkeitssäule, die an die Pestzeit erinnern soll. Sie wurde 1727 vom Grafen Julius zu Hardegg und seiner Gattin Marie Barbara gestiftet.
Die Straßenbenennung erfolgte am 12. Dezember 1990.

Funktioniert. Immer.
Bringt
FARBE
in den Büroalltag!

Mit dem richtigen Kopier-, Druck- und Scan-System von Heinisch!

„Bürotechnik soll funktionieren, nicht kompliziert sein!“
Erich Heinisch, Inhaber

bürotechnik heinisch

2000 Stockerau, J. Schidla-Gasse 1

Tel: 02266 / 617 57-0 www.heinisch-edv.at

Pensionistenverband Ortsgruppe Stockerau

Fahrt zu den Opernfestspielen St. Margarethen
AIDA / Giuseppe Verdi

 **Sonntag, 17. August 2014**
Abfahrt Rathausplatz 17.00 Uhr
Reisebüro Penner 17.05 Uhr
Preis inkl. Fahrt und Karte: Euro 85,-
Auskunft und Buchung: 0664/1719000

Serviceleistungen

AMTSSTUNDEN IM RATHAUS

Montag: 7-12 Uhr und von 12.45-16.30 Uhr, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag: 7-12 Uhr und von 12.45-15.30 Uhr, Freitag: 7-12 Uhr

BÜRGERMEISTER-SPRECHSTUNDEN

Dienstag: 16-17 Uhr, Freitag: 9-10 Uhr. Telefonische Voranmeldung erbeten unter 02266/695-1201 oder 1202

STÄDTISCHE BÜCHEREI, INTERNET-SURFEN

Eduard-Rösch-Straße 1 (Niembschhof – 1. Hof rechts), Tel. 02266/72 779
Öffnungszeiten: Mo und Fr: 15-18 Uhr, Mi: 8-19 Uhr

STÄDTISCHER BAUHOF

Pflanzsteig 1, 02266/627 77 oder 695-3110
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag von 7 bis 12 Uhr und von 12.45 bis 16 Uhr, Freitag von 7 bis 11 Uhr

MÜLLSAMMELPLÄTZE

Bauhof: Montag bis Freitag: 13-19 Uhr, Samstag: 8-14 Uhr
Erholungszentrum: Montag bis Freitag: 13-19 Uhr, Samstag: 8-14 Uhr
Deponie: Montag bis Donnerstag: 7-16 Uhr, Freitag: 7-11 Uhr

STÄDTISCHE GÄRTNEREI

Pflanzsteig 1, Tel.: 02266/ 62777 DW 17
E-mail: gaertnerei@stockerau.gv.at
Öffnungszeiten: Mo bis Do von 7.30 bis 11.30 Uhr und von 13.00 bis 15.30 Uhr, Fr von 7.30 bis 10.30 Uhr.
Da die Gärtnerei nicht ständig besetzt ist, bitten wir vorher um einen Anruf.

STÄDTISCHE ELEKTROABTEILUNG

Meldungen über defekte Straßenlampen während der Amtsstunden an Hr. Ehn unter der Tel.Nr. 0664/9110646 oder per E-Mail: a.ehn@stockerau.gv.at

JOURNALDIENST STADTGEMEINDE

Städtische Kläranlage / Städtisches Wasserwerk / Elekrounternehmen Stadtgemeinde / Städtische Bestattung – alle erreichbar über die Feuerwehrzentrale: Tel. 641 80

HALLENBAD / WELLNESSOASE

Hallenbad: Montag: geschlossen, Dienstag bis Samstag: 8 bis 21 Uhr, Sonntag und Feiertag: 9 bis 19 Uhr

Wellnessoase:	Damen	Herren	Gemischt
Montag:	-	-	-
Dienstag:	-	-	13 bis 21 Uhr
Mittwoch:	13 bis 17 Uhr	-	17 bis 21 Uhr
Donnerstag:	-	-	13 bis 21 Uhr
Freitag:	-	-	13 bis 21 Uhr
Samstag:	-	-	9 bis 21 Uhr
Sonntag:	-	-	9 bis 19 Uhr
Feiertag:	-	-	9 bis 19 Uhr

STÄDTISCHES PFLEGEHEIM,

Landstraße 16. Information und Beratung von Mo – Fr von 8-14 Uhr. Telefonische Voranmeldung erbeten unter 02266/695-3900.
Pflegeteilung: G. Spulak, E-Mail g.spulak@stockerau.gv.at

SENIOREN-TAGESZENTRUM

der Stadt Stockerau
Haus der Generationen, Roter Hof 7
Beratung: Mo – Fr von 8 – 16 Uhr
Telefonnummer: 02266/695 3934
Ansprechperson: DGKS Ilse Scheucher
E-Mail: tageszentrum@stockerau.gv.at

BESTATTUNG STOCKERAU

Josef-Wolfik-Straße 1, jederzeit erreichbar unter der Telefonnummer 02266/695-2400, persönlich erreichen Sie uns Mo von 7-12 Uhr und 12.45-16.30 Uhr, Di – Do von 7-12 Uhr und 12.45-15.30 Uhr, Fr von 7-12 Uhr, www.bestattung-stockerau.at

ERHOLUNGSZENTRUM

Pestalozziggasse 1a, Telefon: 02266/62995, Öffnungszeiten: Montag, Samstag, Sonntag von 9-19.30 Uhr, Dienstag bis Freitag von 9-20 Uhr

SPORTZENTRUM „ALTE AU“

Tel. 02266/65300, Öffnungszeiten: Montag bis Sonntag 6-23 Uhr

MUSIKSCHULE DER STADTGEM. STOCKERAU

Judithastraße 5, 02266/632 22, Sprechstunde des Direktors: Montag von 16.30-18.30 Uhr

KIG - Kommunale Immobilien Liegenschafts- und Verwertungsgesellschaft m.b.H. Stockerau

Rathausplatz 15, Telefon 02266/71638, Fax: 02266/71655, office@kig-stockerau.at
Öffnungszeiten: Mo - Do: 7.30 – 16.30, Fr: 7.30 – 12 Uhr

BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT KORNEUBURG

(Aussenstelle Stockerau) Rathaus, 02266/62591, Parteienverkehr: Montag bis Freitag: 8-12.30 Uhr, Dienstag: 15-19 Uhr

GEBÖS SPRECHSTUNDE

Rathaus/kleiner Sitzungssaal, 16-17 Uhr, nächster Termin: 9. September 2014

GEBIETSKRANKENKASSE SERVICESTELLE

Stockerau, Parkgasse 17, Dienststunden: Mo-Do 7.30-14.30 Uhr, Fr 7.30-12 Uhr, Servicenummer: 050899-6100

KAMMER FÜR ARBEITER UND ANGESTELLTE STOCKERAU

Bahnhofplatz 9, 02262/72404
Parteienverkehr: Di 20.30 bis 12 Uhr, Do 14 bis 16 Uhr

PENSIONSVERSICHERUNGSANSTALT FÜR ARBEITER + ANGESTELLTE:

Auskunft und Beratung: dienstags von 12 - 14.30 Uhr, donnerstags von 8 - 11.30 Uhr und von 12.30-14 Uhr, NÖGKK Bezirksstelle, Bankmannring 22, Korneuburg

ERSTE NOTARIELLE AUSKUNFT / KOSTENLOS

Rathaus/neben dem Meldeamt, o. Voranmeldung, 16.30-18 Uhr, Termin: 23. Juni 2014

ERSTE ANWALTliche AUSKUNFT / KOSTENLOS Rathaus/neben dem Meldeamt, o. Voranmeldung, 9-11 Uhr, nächster Termin: 7. Juni 2014 – Mag. Rudolf Augustin

PRO-GE – DIE PRODUKTIONS-GEWERKSCHAFT
Sprechstunden 9-11 Uhr, Termin: 27. Juni 2014, weitere Termine sind in den Schaukästen für Pensionisten bzw. im Pensionisten-Heim ersichtlich

HOSPIZ-SPRECHSTUNDEN FÜR TRAUERENDE, SCHWERKRANKE UND ANGEHÖRIGE, jeden Mittwoch von 9-12 Uhr im Pfarrzentrum

WIRTSCHAFTSKAMMER STOCKERAU
Am Neubau 1-3, 02266/ 62220
Mo-Fr von 7.30 bis 16 Uhr

KRIEGSOPFER- u. BEHINDERTENVERBAND/
Rathaus/neben dem Meldeamt, o. Voranmeldung, 15-16 Uhr, Termin: 5. Juni 2014

LANDESKLINIKUM STOCKERAU
Landstraße 18, Tel.: 02266/9004-0, www.stockerau.lknoe.at, E-Mail: office@stockerau.lknoe.a

HILFSWERK
Wir unterstützen Sie im Alltag ... Hilfe und Pflege daheim - Mobile Gesundheits- und Sozialdienste, Kinder, Jugend und Familie - Kinderbetreuung durch Tagesmütter, Schülerhort, Nachhilfe, Lernbegleitung. Wir sind für Sie da von Mo - Fr von 8 - 16 Uhr, Tel.: 02266/61 370

NÖ VOLKSHILFE
Unsere Service-Nummer 0676 8 676 + Ihre persönliche Postleitzahl! ... und rund um die Uhr steht Ihnen jemand zur Verfügung u. berät Sie gerne!

PFARRCARITAS
Sprechstunde ist jeden Dienstag von 9 – 10 Uhr im Pfarrzentrum. Tel. 0664/88680546 oder 02266/62771

JAK!/ MOBILE JUGENDARBEIT
Beratung, Begleitung und Unterstützung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen zwischen 12 und 23 Jahren. JAK! Arbeitet vertraulich, kostenlos und anonym. Öffnungszeiten: Di von 17-19.30 Uhr, Klesheimstraße 1/2, Stockerau, Info: 0699/17148464, 0699/10991864

FRAUEN FÜR FRAUEN
Frauenberatungs- u. Bildungszentrum
Beratung und Information bei psychischen, sozialen und rechtlichen Anliegen. Beratung und Training für Arbeit und Beruf. Eduard-Rösch-Straße 56, Tel. 02266/65399. Öffnungszeiten: Dienstag 15.00 bis 17.00 Uhr, Termine nach Vereinbarung

OPM – BERATUNG ZU PERSPEKTIVEN UND ARBEIT
Kostenlose Beratung und Information bei Fragen zum Thema Arbeit und Beruf sowie Unterstützung bei der Arbeitssuche und individuellen Problemstellungen. Neubau 6/2, Stockerau
Terminvereinbarung unter: 02266/63063 oder per Mail: office@opm.or.at, www.opm.or.at

KINDERGRUPPE KUNTERBUNT
Tagesbetreuungseinrichtung für Klein- und Schulkinder, Manhartstraße 50, Öffnungszeiten: Mo-Do von 7-18 Uhr, Fr von 7-16 Uhr, Info: Tel. 0680/5555004, www.kunterbunt-stockerau.com

KINDERGARTEN UND SOZIALES – SPRECHSTUNDE:
Rathaus/neben dem Meldeamt, 16-17 Uhr, Termin: 24. Juni 2014

IBI - INSTITUT ZUR BERUFLICHEN INTEGRATION
Kostenlose Beratung für Jugendliche und Erwachsene mit psychischen und neurologischen Problemen am Arbeitsplatz und bei der Arbeitssuche. Austraße 9, Tel: 02266/71481, www.psz.co.at/ibi

SUCHTBERATUNG STOCKERAU
Kostenlose Beratung für Jugendliche und Erwachsene sowie deren Angehörige bei Suchtfragen. Kochplatz 7-9, 2000 Stockerau, Tel.: 02266/63914-400, www.psz.co.at

PSYCHOSOZIALER DIENST
Kostenlose Beratung für Menschen mit psychischen Problemen und Erkrankungen und deren Angehörige. Kochplatz 7-9, 2000 Stockerau, Tel.: 02266/63914-100, www.psz.co.at

STOXI – ANRUF-SAMMELTAXI STOCKERAU
Montag bis Freitag von 6 - 22 Uhr, Samstag von 8 - 17 Uhr, Tel.: 0810 810 278

FUNDE
Im April/Mai 2014 wurden folgende Gegenstände gefunden:
7 Schlüssel, 2 Armketten/Armband, 4 Fahrräder, 1 Buch, 1 Brille, 1 Handtasche, 1 Halskette, 1 rote Jacke, 1 blaues Pullover, 1 Geldbörse, 1 Bargeld

Auskunft: Fundamt/Meldeamt, Josef-Wolfik-Straße 1, Tel.: 02266/695-2301 oder 2302

BUCHEN SIE EIN INSERAT IN DIESER ZEITUNG!
Sie erreichen Sie ca. 9.000 Haushalte in Stockerau und Umgebung.
Nähere Informationen unter: Stadtgemeinde Stockerau Patrick Lipnik 02266 / 695-1804, Dr. Maria Andrea Riedler 02266 / 695-1200, m.riedler@stockerau.gv.at

NOTRUFE

Euro-Notruf	Tel. 112
Feuerwehr	Tel. 122
Freiwillige Feuerwehr, Johann-Schidla-Gasse 6	Tel. 641 80
Rettung	Tel. 144
Rotes Kreuz, Landstraße 20	Tel. 622 44
Ärztenotruf	Tel. 141
Polizei	Tel. 133
Polizei Stockerau, Donaustraße 3	Tel. 059 133-3249
Strom	Tel. 658 30
Gas	Tel. 128
Wasser	Tel. 0664 / 313 65 76
ARBÖ Notruf	Tel. 123
ARBÖ Stützpunkt Stockerau	Tel. 050123/2318

SCHLÜSSELDIENST - NOTRUF
Tel: 0800/28 37 73 von 0 bis 24 Uhr

Die lange Einkaufs

NACHT

STOCKERAU

6. JUNI 2014

AB 18 UHR

GEWINN'
DEN EINKAUF
ZURÜCK!*

max. **300€**

*Aktion nur gültig bei allen teilnehmenden Shops



Schnäppchenjäger aufgepasst!

Die neuen Mode-Kollektionen der langen Einkaufsnacht entdecken und dabei auch noch Geld sparen!

Nähere Infos: www.wisto.info

WISTO
WIRTSCHAFT STOCKERAU